

20. Dezember 2006
Woche 51

Gesamtauflage
81097

Wochenblatt

Die Wochenzeitung für die Region Singen

Jahrgang 39, Nr. 51
Singen

Auflage
30082

Schutzgebühr 1,20 €

Doch ein Hotel



von Hans Paul Lichtwald

Heute wird der Singener Oberbürgermeister Oliver Eehrt gleichsam zum Weihnachtsmann. Er beschenkt sich und die Stadt. Erst tritt er vor die Presse, um die gute Botschaft zum künftigen Hotel zu verkünden, dann feiert er das Richtfest für die Stadthalle selbst. Für Singen ist dies eine gute Nachricht im Doppelpack, denn ohne Hotel hätte die Singener Stadthalle ein ganz entscheidendes Qualitätsmerkmal weniger. Hinzu kommt, dass das Hotel immer ein integrierter Bestandteil der Architektur am künftigen Rathausplatz war und ist. Oliver Eehrt hat sich jetzt schon bleibende Verdienste um den Singener Stadthallenbau erworben. Er hat die Zufahrtsfragen geregelt, die Nachbarschaft zufrieden gestellt und den Glauben an ein Hotel nie aufgegeben. Bleibt zu hoffen, dass er auch bei der Auswahl der Hotelkette ein gutes Händchen gehabt hat. Entscheidend wird aber das künftige Programm in der Stadthalle sein. Da muss sich Singen fernab jeglicher Provinzialität präsentieren.

Kurz notiert

Der Musikverein Friedingen lädt am Montag, 25. Dezember um 20 Uhr in die Schlossberghalle in Friedingen ein. Die Laienspielgruppe unter der Leitung von Florian Neurohr spielt den Schwan in drei Akten mit dem Titel »Alois, wo warst du heute Nacht?«.

Die Weltpremiere des Musicals »Die schwarzen Brüder« findet am 31. März 2007 in der Stahlgießerei in Schaffhausen statt. Karten im Vorverkauf gibt es auch in Singen beim Verkehrsamt.

Anzeige

»Lilje« fördert malerisches Talent

Nachbarschaftstreff hat sich auch bei Jugendlichen durchgesetzt / Weihnachtsfest

Singen (li). Bei einem vorweihnachtlichen Abend wurde der Singener Nachbarschaftstreff »Lilje« am Berliner Platz gleichsam zur Galerie. Während es draußen an den Ständen eine selbstgekochte Suppe, Punsch oder Glühwein gab, verwandelte sich der Treffpunkt drinnen zum Ausstellungsraum. Kinder und Jugendliche werden seit Monaten an das Malen herangeführt. Was sie gelernt haben und über welches Talent sie verfügen, wurde am vergangenen Freitag sichtbar.

Unter fachlicher Anleitung entwickeln sich die Malstunden zu einem Quell ganz ursprünglicher Kreativität. Ein junger Mann, der vor einem halben Jahr den Pinsel kaum halten konnte, hat sich über seine Behinderung hinweggesetzt und lebt sich heute auf der Bildfläche aus. Entstanden sind Bilder von ganz eigenem farbliehen Reiz. Die jungen Bildermaler und ihre anleitenden Betreuer sind stolz auf das Erreichte, denn hier werden Fähigkeiten sichtbar, von denen mancher früher nicht einmal geträumt hat. Mit der »Lilje« ist hier im Singener Süden eine neue Heimat für viele Menschen entstanden. Hier fühlen sie sich wohl und öffnen sich. Das war am Freitagabend spürbar. Udo



Selbst Ölbilder entstehen in der Singener »Lilje« bereits, so der Schneemann auf dem linken Bild. Die jungen Maler sind stolz auf ihre Arbeiten. Und wer kann schon die berühmte Maus aus der gleichnamigen Fernsehserie so darstellen?

Engelhardt, der Vorsitzende des Trägervereins, freute sich über die Selbstverständlichkeit, mit der bei diesem Fest alles abließ. Viele Barrieren sind überwunden worden. Das war am Anfang ganz anders, als sich bei der Einweihung mit Scheckübergabe durch die Deutsche Bank-Stiftung nur eine junge Frau hier verirrt hatte. Schwellenängste gibt es hier nicht mehr,

dafür freuen sich die Mitarbeiter und Quartierbewohner über jeden Besuch. Sie alle sind stolz auf das Erreichte und haben kräftig Selbstbewusstsein getankt. Viele der Mitarbeiter haben hier Ein-Euro-Jobs. Für Udo Engelhardt ist dies der Einstieg in eine ganz andere Diskussion: Er propagiert »neue Arbeit im dritten Sektor«. Für ihn ist jemand, der ar-

beitslos ist, keineswegs damit wertlos, was in unserer Gesellschaft immer wieder unterstellt wird. Was bisher in vielen Bereichen ehrenamtlich getan wird, kann vernetzt werden. Dem Leben der Menschen einen neuen Inhalt zu geben, ist das Ziel einer künftigen Projektwerkstatt. Wie dies funktionieren kann, ist am Beispiel »Lilje« längst bewiesen.

Auf den Spuren der Heiligen

Beim Rielasinger Weihnachtsmarkt Akzente gesetzt / 500 Kinder beschenkt

Rielasingen-Worblingen (li). Der Rielasinger Weihnachtsmarkt hatte letzte Woche Jubiläumsformat: Seit zehn Jahren hat der Handels- und Gewerbeverein (HGV) Rielasingen das Zepter hier in der Hand - und das mit wachsendem Erfolg. Spätestens ab 17 Uhr herrschte dichtes Gedränge auf der Hauptstraße, die zum Treffpunkt der Menschen aus der ganzen Region wurde. Dominierten erst Familien mit Kindern, so waren jetzt die Feierabendbesucher da. Über 500 Klausenmänner hat der Gewerbeverein durch Nikolaus und Knecht Rupprecht an die Kinder verteilen lassen. Das war das

Jubiläumsgeschenk, über das sich auch die Chorkinder der Musikschule Westlicher Hegau freuten, die zuletzt bei einem Auftritt in der Nachbarschaft vollkommen leer ausgegangen waren. Das ließ auch Leiterin Ulrike Brachat strahlen, die weiß, was Kinderherzen erfreut. Das fröhliche Musizieren erstreckte sich über Stunden hinweg. Doch auch die kirchlichen Akzente kamen sehr gut an. Die Meditation zum Advent gehört seit Jahren zu den gewinnenden Momenten des Abends. Was die Seelsorgeeinheit Aachtal in der Unterkirche von St. Bartholomäus präsentiert hat, be-

wegte die Menschen tiefst. Udo Gnädig und seine Helfer im Pfarrgemeinderat präsentierten 80 Heiligendarstellungen mit den zugehörigen Beschreibungen. Zwei Drittel der Exponate stammten aus dem fünf Aachtalgemeinden, ein Drittel war aus Privatbesitz zur Verfügung gestellt worden. Darunter war auch eine Madonna mit Brokatkleid aus der Zeit um 1750! Udo Gnädig war froh, als wieder alle Heiligenfiguren unbeschädigt zurückgegeben waren, bekannte er freimütig. Eine Großaktion war es allemal. 540 Euro wurden so für die Orgel gespendet, was den Pfarrgemeinderat freut. Gezählt

haben die Initiatoren die Besucher nicht, aber weit über 500 werden es gewesen sein. Vor zwei Jahren hatte Udo Gnädig eine Krippenausstellung zusammengestellt, die ebenfalls starke Resonanz fand. Ob diese Aktion wiederholbar ist, lässt Gnädig offen. Bleibende Momente hat er auf jeden Fall in diesem Jahr vermittelt. Zufrieden zeigte sich auch HGV-Vorsitzender Lothar Reckziegel: Rielasingen war einmal mehr für einige Stunden zum Treffpunkt in der Region geworden. Zehntausend Besucher könnten es gewesen sein.



Eine Begegnung mit Heiligen aus den Aachtalgemeinden bot der Pfarrgemeinderat von St. Bartholomäus beim diesjährigen Rielasinger Weihnachtsmarkt. Der Kinderchor der Musikschule Westlicher Hegau sang sich unter Leitung von Ulrike Brachat in die Herzen der Besucher. Dann beschenkte sie der Nikolaus.

swb-Bilder: li

Diese Woche

WOCHENBLATT
AM DONNERSTAG

Wegen der Weihnachtsfeiertage erscheint die nächste Ausgabe des Wochenblatt am Donnerstag, 28. Dezember. Anzeigenschluss für lokale und regionale Anzeigen ist am Mittwoch, 27. Dezember, 12 Uhr, für Kleinanzeigen um 18 Uhr. Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist am Freitag, 22. Dezember, 12 Uhr.



Hilfsorganisationen aus der Region berichten in der diesjährigen Glückwunschbeilage über ihre Pläne für 2007.

Weihnachten im Gefängnis - das sind Tage mit besonderen Gefühlen. Seite 6

Altana Pharma verstüßt den Aktionären den Verkauf an Nikomed mit einer Sonderdividende. Seite 6

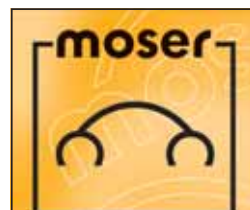
Wochenblatt .net

<http://www.wochenblatt.net>

Unsere Email-Adressen:
redaktion@wochenblatt.net
kleinanzeigen@wochenblatt.net
verlag@wochenblatt.net

Wochenblatt - Telefon
077 31/88 00-0 · Fax 88 00-36

Anzeige



Jahnstraße 41
78234 Engen
Tel. 07733 6006
info@moser-autopark.de

Ihr fairer VW- und Audi-Partner
im Hegau

BABYLAND

Noch 3 Tage bis Weihnachten!

Winterbekleidung jetzt schon 50% reduziert.
Z.B. Jacken, Schnee-Overalls, Wagensäcke.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Fest und ein gutes neues Jahr.

Bohlinger Str. 25, D-78224 Singen
Tel. 077 31/639 97
www.babyland-singen.de

Walker Zweite in Deutschland

Arlen (swb). Die Nordic Walking Serie 2006, veranstaltet von Intersport, machte am 30. Juli Station in Singen-Bohlingen. Dies war einer von insgesamt vier im letzten Jahr ausgeschrieben Events. Bei dieser Veranstaltung in Bohlingen wurde auf drei unterschiedlich langen Strecken »gewalkt«. Die gelaufenen Kilometer wurden zusammengerechnet.

Ganze 40 Kilometer fehlten am Ende zum glorreichen Sieg

Der TV Arlen war mit 67 Läufern am Start und hat insgesamt eine Strecke von 854,5 Kilometern zurückgelegt (17-mal 7,5 km; 38-mal 12,5 km; 12-mal 21 km). Mit diesem Ergebnis wurde nach Auskunft von Petra Schweizer der erste Platz bundesweit um 40 Kilometer verfehlt. Somit erreichte der TV Arlen mit den gelaufenen Kilometern einen sehr guten zweiten Platz, worüber natürlich alle Läufer des TV sehr stolz sind und es auch sein dürfen. Nach Abschluss der Walker-Serie 2006 wurden nun die Mitglieder der Laufgruppe zum Intersportjubiläum der Firma Schweizer eingeladen und im festlichen Rahmen wurde der 2. Preis in Form eines Gutscheins über 500 Euro überreicht. Das ist natürlich eine großartige Motivation für das kommende Laufjahr 2007, bei dem Arlen wieder vorne mitmischen will.

Auf dem Weg nach Bethlehem

Singen (swb). Beim Adventskonzert des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums treten der Chor der Klasse 5, der Unterstufenchor, der Mittel-Oberstufenchor, das Streichensemble und das Concerto Wöhler am Donnerstag, 21. Dezember, um 19 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche auf. Das diesjährige Programm insbesondere des Mittel-Oberstufenchores kann sich sehen lassen. Die Jugendlichen führen so das Magnificat von Antonio Vivaldi auf.

Dummheit schützt nicht

Singen-Überlingen am Ried (swb). Im Singener Stadtteil Überlingen am Ried ist es gute Tradition, an Weihnachten ein Theaterstück aufzuführen. Die örtlichen Vereine studieren dies im Wechsel ein. In diesem Jahr hat es der Schalmereinclub übernommen, die Besucher pointenreich zu unterhalten. Das Theaterspiel findet am Samstag, 23. Dezember, um 20 Uhr in der Riedblickhalle statt. »Dummheit schützt vor Liebe nicht« ist ein Lustspiel in drei Akten.



Unser Team ist in allen Baufinanzierungsfragen für Sie da!

 Lars Kohler	 Jens Svete	 Pia Tveitlaar
 Hans-Peter Seidler	 Till Mania	 Heiko Schwarz
 Norbert Hartung	 Stefan Hägele	

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.
Sparkassen-Finanzgruppe

KAROSSERIE + LACK

STEISSLINGEN • ☎ 0 77 38 / 50 90

Haushaltsauflösungen
(mit Verwertung)
Entrümpelungen
Umzüge & Kleintransporte
erledigt für Sie
P. Güntert 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 5 70 36

Sehr nützlich -
Anzeigen studieren

Ursels Bügelstube
Georg-Fischer-Str. 3 • 0 77 31/83 56 98
MORGENS BRINGEN - ABENDS FERTIG
Hol- & Bringservice für unsere Senioren

FitWell Park
Rudolf-Diesel-Str. 5 - 9 • 78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31/5 16 59 • Fax 0 77 31/2 70 06

! Schuldenfrei !
Wir helfen Ihnen weiter
Durch die neue Insolvenzordnung sind Sie in 6 Jahren schuldenfrei!
Unsere Hilfe ist schnell, kompetent, effizient und persönlich.
Kostenloses Informationsgespräch.
Tel. 0 77 31/1 47 61 95
- die **Insolvenzhilfe e.V.**
Mitglied der Insolvenzhilfe S. Herr

Es weihnachtet sehr...
Stern-Pasteten 2 Stück € **1,59**
Linzertorte Stück € **3,99**
Original Holzofenbrot 1000 g € **2,69**
Natürlich ohne Zusatzstoffe u. ohne Geschmacksverstärker.
Am 24.12.2006 sind wir für Sie von 7.30 Uhr bis 10.30 Uhr in den sonntags geöffneten Verkaufsstellen da.
In Singen im Norma Markt Nord, Lessingstr. 4, Steißlinger Str. 18, in Mühllausen, Schloßstr. 60 und in Welschingen, Dorfstraße 32
Wir wünschen Ihnen schöne Festtage.
Wir freuen uns auf Sie - Ihr Hanser-Team
Junkerreute 8 • 78224 Singen

Wochenblatt
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hodwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Geschäftsführung
Cormen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
Verlagsleitung
Peter Peschla 0 77 31/88 00-46
V.i.S.d.P. G.
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
Lokalredaktion Region Singen
Hans Paul Lichtwald 0 77 31/88 00-32
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 39 ersichtlich
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A*B*C
SUDWEST
BVD
AD

Direkt in die Briefkästen
Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenfalls auch bundesweit.
WIR UNTERBREITEN IHNEN GERN EIN ANGEBOT.
Direktwerbung
Vertriebs-GmbH
Hodwigstraße 2a
78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 88 00 - 20
Fax 0 77 31 / 88 00 36

Getränke Laule
Unsere Angebote für Sie:
1 Ka. Allgäuer Festbier 20x0,5 l 12,95 €
1 Ka. Hirsch Weihnachtsbier 20x0,5 l 12,95 €
je Kiste erhalten Sie ein Glas gratis
1 Ka. Laurentius Apfelschorle 12x0,7 l 4,59 €
1 Ka. Freyersbacher Mischkasten 12x0,7 l 4,50 €
Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.30 / 14.00 - 19.00 Uhr
Sa. 7.00 - 16.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Getränke-Laule-Team
Rielasingen Getränke Laule Tel. 0 77 31 / 92 29 99
Fax 0 77 31 / 5 16 55
Unser Ausfuhrdienst Tel. 01 70 / 4 61 44 97
78239 Rielasingen • Ramsener Str. 7

NEUERÖFFNUNG
G & M Accessoires
GESCHENKE **MODESCHMUCK**
Hegaustr. 12 b • 78224 Singen Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr
Tel.: 0 174 / 8 67 12 19 Sa 9 - 18 Uhr

BOLD
Blumen, Pflanzen & Floristik
Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...
Weihnachtssterne, Amaryllis, Cyclamen, Christrosen, Adventsgestecke und vieles mehr.
Alles in bester Gärtnerqualität. Lassen Sie sich überraschen.
Christbaumverkauf
Gärtnerei u. Blumengeschäft Singen, Waldfriedhof

WERBEN SIE IN 30.082 HAUSHALTEN!
IM RAUM SINGEN, RIELASINGEN, STEISSLINGEN
45 mm x 20 mm große Werbung für nur **24,20 €**
www.ortspreis.de/akt. Kunden-Support, zzgl. gesetzl. MwSt.
■ **Wochenblatt** ■ WIR SIND FÜR SIE DA! IHRE ANZEIGENBERATERINNEN:
Christine Wittmer ☎ 0 77 31 / 88 00-28
Katarina Fürtig ☎ 0 77 31 / 88 00-26
Regina Kreutz ☎ 0 77 31 / 88 00-27

FLEISCHTHEKE		HOHENTWIELER SPEZIALITÄTEN	
Rumpsteak gut gelagert	100 g 2,10	Weihnachtsaufschnitt	100 g 1,30
Kalbsgulasch saftig	100 g 1,20	Salamiaufschnitt	100 g 1,60
Schweinefleisch, geschneuzelt ohne Haut und Sehne	100 g 0,95	Schinkenspeck, geschnitten	100 g 1,40
Suppenfleisch, mager - durchwachsen Brust - Rippe - Wade	100 g 0,70	Lachsschinken	
Spickbraten, nur aus der Rolle	100 g 1,10	Kassler Spezialitäten	100 g 1,90
		Wienerle - Partywienerle knackig	100 g 0,90
		Hinterschinken	100 g 1,20
Wurst der Woche: Kalbsleberwurst, versch. Sorten: sehr cremig - grob - mit Äpfeln - in Portionen		100 g	0,95
FISCHTHEKE		KÄSETHEKE	
Zanderfilet	100 g 2,10	Käse-Aufschnitt	200 g 1,90
Viktoriabarschfilet	100 g 1,38		
GERÄUCHERTE SCHÄUFEL, ROLLSCHINKEN, ZUNGEN, HAXEN, KASSELER HALS		DIVERSE BRATEN: RIND, SCHWEIN, KALB, HOHENTWIELER LAMM	

HERTRICH METZGEREI Scheffelstr. 23 • Singen

INHALT
SEITE
Berolino Steisslingen 18 - 19
Guckloch 21
Was Wann Wo 22
Veranstaltungen 23
Immobilienmarkt 25 - 26
Stellenmarkt 29
Automarkt 30

Spezialitäten aus eigener Produktion
DENZEL'S Metzgerei
Kommen Sie unsere Bonuskarte?
A HILZINGEN VERKAUFWAGEN DIE., FR. UND SA. AB 8.30 UHR GEGENÜBER FEUERWEHR
K Kalbsgulasch auch für eingemachtes Kalbfleisch 100 g **0,99**
T Hackfleisch, gemischt 100 g **0,59**
I Bierwurst geräuchert, zur Brotzeit 100 g **0,89**
O kleine Portionslyoner 100 g **0,89**
N Aus unserer Käsetheke in der Marktpassage: Vorarlberger Bergkäse, 48% Fett i. Tr. 100 g **1,69**
Täglich frisch: geräucherte Rollschinken, Zungen, Schaufele

Servicekalender

NOTRUF		Steißlingen		Singen	
Überfall, Unfall:	110	Polizeiposten:	07738/97014	Mo., 25.12.: Schützen-Apotheke, Schützenstr. 17, Radolfzell	
Polizeiposten:	07731/8880	Gemeindeverwaltung:	92930	Di., 26.12.: Avie-Apotheke, Georg-Fischer-Str. 15, Singen	
Krankentransport:	19222	Wassermeister:	245	Mi., 27.12.: Residenz-Apotheke, Schützenstr. 9, Radolfzell	
Ärztlicher Notfalldienst:	19292	Stromversorgung:	929318 (Nur bei Notfällen: 0170/2307061)		
Feuerwehr:	112	APOTHEKEN-NOTDIENSTE			
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111 08 00/11 10 222	Do., 21.12.: Marien-Apotheke, Zum Salm 23, Singen		23./24.12.: Praxis Rudolf, Goethestr. 1, Steißlingen, Tel. 07738/285	
Gas- u. E-Werk:	07731/5900-426	Fr., 22.12.: Marien-Apotheke, St.-Johannis-Str. 1, Hilzingen		25.12.: Praxis Möbius, Untertorstr. 20/1, Radolfzell, Tel. 07732/56667	
Tierschutzverein:	07731/65514	Sa., 23.12.: Haydn-Apotheke, Brühlstr. 2, Radolfzell		26.12.: Dr. Damaske, Duchtlinger Str. 7, Singen, Tel. 07731/947213	
Tierrettung:	07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715	So., 24.12.: Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steißlingen, und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen			
Frauenhaus Notruf:	07731/31244				
Einsatzleitung Dorfhelferinnen:	Jutta Gold 07731/795504				

Wiedereröffnung nach Umbau
Rabatt auf das gesamte Sortiment - das ist Super!
20%
Kinder-, Damen- und Herrenschuhe Die Riesenauswahl - jetzt auf alles 20% Rabatt
QUICK SCHUH
Singen, Scheffelstr. 26

REGION SINGEN

Mi., 20. Dezember 2006

► DER STARARCHITEKT

Helmut Jahr ist glücklich, dass sein Hegau-Tower jetzt doch in Singen gebaut wird. Der Stararchitekt wurde beim Spatenstich von Stadträtin Christel Höpfner gefragt, ob ihm das Herz blute, weil der gläserne Aufzug dem Rotstift zum Opfer gefallen sei. Das sei sein geringstes Opfer, meinte Jahr mit Rückblick auf die harten Verhandlungen vor dem Baubeginn.

TOP-THEMA

Mit Unterstützung von Singen aktiv Standortmarketing und der Stadt Singen organisiert Britta Giffel den ru- higen Treffpunkt zum Advent am Donnerstag, 21. Dezember von 17 bis 20 Uhr auf dem Heinrich-Weber-Platz.

Seite 3

50 Jahre Narrenspiegel

Letzte Aufführungen in Scheffelhalle

Singen (swb). Der Narrenspiegel der Poppele-Zunft wird im nächsten Jahr 50 Jahre alt. Im Jahre 1957 inszenierte Walter Fröhlich (wafro) diese Veranstaltung zum ersten Mal, im Jahre 2007 wird der Narrenspiegel in seinem 50. Jahr letztmals in der Scheffelhalle veranstaltet; ab dem Jahr 2008 wird die gerne als Singens einzig wahre Bürgerversammlung bezeichnete Veranstaltung der Poppele-Zunft in der neuen Stadthalle über die Bühne gehen. Zum Narrenspiegel-Jubiläum gibt die Poppele-Zunft Ende Januar 2007 ein Buch heraus, in dem die letzten 50 Jahre der Singener Stadtgeschichte anhand ausgewählt, in den Narrenspiegeln dargebotenen Szenen dargestellt werden. In dieser Chronik werden alle wichtigen Ereignisse und viele

Personen, die in 50 Jahren das städtische Leben Singens geprägt haben, erwähnt werden. Ab sofort sind Kartenbestellungen für den Narrenspiegel der Poppele-Zunft möglich. Die Vorstellungen finden am Donnerstag, 1. Februar, Freitag, 2. Februar, und Samstag, 3. Februar, jeweils um 20 Uhr in der Scheffelhalle statt. Die Kartenbestellung ist möglich über die Homepage der Poppele-Zunft (www.poppele-zunft.de) oder mittels des Bestellformulars, das bei den Mitgliedern der Poppele-Zunft oder im Verkehrsamt (Marktpassage) erhältlich ist. Für den Seniorennachmittag am Samstag, 3. Februar, um 14 Uhr sind die Freikarten ab 24. Januar erhältlich beim Wochenblatt und im Verkehrsamt (Marktpassage).



Dieser Müllcontainer geriet vermutlich durch eine glühende Zigarette in einem Hochhaus am Berliner Platz in Brand - die oberen Stockwerke wurden durch Müllschächte verrauch. swb-Bild: fw

Dreimal Rauch im Hochhaus

Singen/Rielasingen-Worblingen (fw). Gleich dreimal beschäftigten Brände und starke Rauchentwicklung Feuerwehr und Polizei im Raum Singen in den letzten Tagen. Dabei standen Hochhäuser wieder einmal im Blickpunkt des Interesses. Deutlich wurde auch, vor welche Probleme die Feuerwehr im Einzelfall gestellt ist, wenn wahrlich Feuer unterm Dach gemeldet wird. Am Samstag Abend wurde die Feuerwehr Singen um 19.17 Uhr zu einer Rauchentwicklung in der Berliner Straße 2 einem Hochhaus alarmiert. Noch vor dem Ausrücken wurde gemeldet, dass die Stockwerke 9 bis 14 verrauch seien. Vermutet wurde eine Brand im 13. Stockwerk. Nach dieser Lageerkundung wurde Vollaarm für die Kernwehr ausgelöst. Als Brandursache stellte sich ein Brand im Müllraum im Kellergeschoss heraus, der schnell gelöscht werden konnte. Der Müllabwurschacht leitete den Rauch wie ein Kamin in die oberen Stockwerke. In der Rielasinger Grenzstrasse kam es am letzten Mittwoch in einem Hochhaus durch ein zündendes Kind zu einem Wohnungs-

brand im ersten Obergeschoss. Einsatzleiter Ulrich Graf forderte sofort über die Rettungsleitstelle die komplette Feuerwehr an. Die Wohnungen vom zweiten bis siebten Obergeschoss lies er aufgrund des Vollbrandes einer Wohnung sofort durchsuchen. Ältere Leute wurden von Polizei, Zoll, DRK, und Feuerwehr sicher über ein abgeschlossenes Treppenhaus in Sicherheit gebracht.

Pulverlöcher brachte Rettung

Am Sonntag 17.12. wurde die Feuerwehr Singen um 10.13 Uhr zu einem Balkonbrand im 8. Stock in der Schauinslandstraße gerufen. Noch vor Ausrücken meldete die Leitstelle, dass das Feuer bereits auf die Wohnung übergegriffen hat. Ein Nachbar, der einen Schlüssel hatte, konnte in letzter Sekunde ein Übergreifen auf die Wohnung mit einem Pulverlöcher verhindern. Fensterscheiben gingen durch Hitzeentwicklung bereits zu Bruch.

Hallenmeister wird ermittelt

Singen (kh). Gleich zwei Hallenturniere veranstaltet der CFE Independiente Singen zum Abschluss des Sportjahres 2006. Erstmals spielen am Donnerstag, 28. Dezember, ab 17 Uhr zwölf AH-Mannschaften - ab30 Jahre - um Pokal und Ehre und beim Veranstalter ist man sehr gespannt, wie diese Veranstaltung angenommen wird. Einen Tag später, am Freitag, 29. Dezember, ebenfalls ab 17 Uhr, steigt die zwölfte Auflage der immer interessanten städtischen Hallen-Fußballmeisterschaft. 14 der insgesamt 16 Fußballvereine der Stadt schicken ihre besten Techniker unters Hallendach, um den be-

gehrten Pokal und die beachtliche Prämie zu sichern. Titelverteidiger ist der CFE Independiente, der nach zweimaligem Gewinn den großen Pott nunmehr endgültig an den Hahngarten holen will. Die bekannt gute Hallenmannschaft ist auch beim runden Tutend einer der Top-Favoriten. Doch auch der ESV Südster, der FC 04 und der FC Magricos wollen dieses Mal richtig zuschlagen, um den Gastgeber einmal in die Schranken zu verweisen. Erst weit nach Mitternacht steht der Städtische Hallenmeister 2006 fest und dies nach vielen spannenden Spielen und bester Stimmung in der Halle.

Seelsorge im Hegau-Klinikum

Singen (swb). Die Klinikseelsorge Singen lädt an den Weihnachtstagen zu ihren festlich gestalteten Gottesdiensten ein. Eine Christmette wird am Heiligabend um 18.30 Uhr statt finden. Der katholischer Gottesdienst wird am Ersten Weihnachtsfeiertag um 9 Uhr, und der evangelischer Gottesdienst wird um 18.15 Uhr statt finden. Die Gottesdienste werden auch auf die Krankenzimmer übertragen. Am 2. Weihnachtsfeiertag ist um 9 Uhr katholischer Gottesdienst. Auch an den Feiertagen erreicht man im Notfall am Tag und in der Nacht einen rufbereiten Seelsorger/-in über die Anmeldung am Haupteingang 07731-890. Außerdem ist die Krankenhauskapelle in der ganzen Weihnachtszeit festlich geschmückt.

Peter Bliestle Vorsitzender

Singen (li). Die Singener Narrengemeinde »Tiroler Eck« hat einen neuen Vorstand gewählt. Neuer erster Vorsitzender ist Peter Bliestle. Stellvertreter ist Werner Focker. Schriftführerin bleibt Beate Schmid.

An Bedürftige gedacht

Nikolausfeier des Schnupfvereins

Singen (swb). Zu seiner diesjährigen Nikolausfeier hatte der Schnupfverein in das Hotel »Widerhold« eingeladen. Der Feier voran ging eine kurze Monatsversammlung. Der erste Vorsitzende Wolfram Gäng informierte über die anstehenden Vorhaben, insbesondere über die Verteilung der Weihnachtspäckchen an bedürftige Senioren. Leopold Endriß bat um Unterstützung bei der Werbung für die Romfahrt im kommenden Jahr. Es können nun weiterhin Anmeldungen angenommen werden. Prospekte und Anmeldeformulare können bei ihm angefordert werden, Anschrift: Major-Scherer-Straße 8, Telefon und Fax 07731-947673.

de und verpasste allen, die aktiv mitgearbeitet hatten, wohlwollende »Streicheleinheiten«. Streiche mit der Rute durch Knecht Ruprecht mussten dieses Jahr keine ausgeteilt werden, nicht einmal der erste Vorsitzende hatte sich welche verdient.

Dank im Advent

Vor der Verteilung der Geschenkpakete aus dem Krabbsack truglen Uschi Gäng und Dr. Dieter Müllenberg Gedichte vor. Vera Weingärtner las einen besinnlichen Text. Nachdem die Verteilung der Pakete abgeschlossen war, erhielten der Nikolaus, Knecht Ruprecht und eine Reihe anderer sehr aktiver Mitarbeiter des Vereins ein Buchgeschenk »Otto Dix, Das Matthäus-Evangelium« mit seinen Lithographien dazu geschenkt, zur Verfügung gestellt von der Hegau-Bodensee-Galerie. Mit einem Adventslied endete der offizielle Teil der Nikolausfeier.

Preisskat zur Weihnachtszeit

Singen (swb). Der Ort und der Termin haben Tradition: Am Mittwoch, 27. Dezember, findet wieder der Weihnachtspreisskat im Vereinsheim der Widerholdschützen statt. Um 14 Uhr geht es los. Gespielt werden zwei Serien zu je 48 Spielen.

Herodes-Spiel in St. Elisabeth

Singen (of). Der Ortsgruppen-gemeinschaft Oberwischau, Verein Singen, ist es gelungen, das Siebenbürger-»Herodes Spiel« für eine Aufführung nach Singen zu engagieren. Die Theatergruppe aus Augsburg, die bereits Auftritte bei den Siebenbürgern aus der Region Oberwischau im ganzen Bundesgebiet absolvierte, tritt am Samstag, 23. Dezember, 16 Uhr, im Gemeindesaal der Kirche St. Elisabeth (Bohlinger Straße) in Singen auf. Dazu sind alle Kinder und Erwachsene eingeladen.

Sparkasse Singen-Radolfzell

Der Zinsknaller zur Festtagsstimmung!

Ihre Sylvester-Anlage. Bis zu 4,20% Zins*.

*Hoher halb-jährlich steigender Zinssatz bis zu 4,20%. Laufzeit 30 Monate mit Rendite 3,55%. Garantierte Zinsen - kein Risiko - keine Kosten. Mindestanlagebetrag 2.500,- EUR. Kündigung nach 12 Monaten möglich. Auf ein gutes 2007! Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

Größere Reviere - weniger Personal

10 Jahre Forstbetriebsgemeinschaft / Bilanz vorgelegt

Steißlingen (le.) Zahlreiche zufriedene Mitglieder und Gäste konnte der Vorsitzende der Steißlinger Forstbetriebsgemeinschaft, Winfried Schwarz, anlässlich der diesjährigen Mitgliederversammlung im »Cafe Sättel« begrüßen. Kein Wunder. Dem Wald geht es zwar nach wie vor schlecht, aber den Waldbesitzern geht es nach jahrelanger Stagnation und sinkenden Holzpreisen endlich wieder besser. Die Preise explodierten förmlich und selbst das lange Zeit verpönte Käferholz verkauft sich auf dem Markt als heimische Energiequelle immer besser. Ähnlich sah es auch Winfried Schwarz, der noch einmal an die Gründung der Forstbetriebsgemeinschaft vor 10 Jahren erinnerte. Hintergrund war damals die Befürchtung, dass die Holzvermarktung über die Landesforstverwaltung nur noch bedingt möglich sei und da wollte man vorsorglich Alternativstrukturen schaffen, die sich auch bewährt haben. Blicke man allerdings auf die vergangenen 10 Jahre zurück, so zeige sich, dass die Aktivitäten der Gemeinschaft leider oft durch Naturkatastrophen fremdbestimmt waren. Bereits im Winter nach der Gründung wurde sie durch den Eisbruch am Kirnberg vor eine große Herausforderung gestellt, die erfolgreich bestanden wurde. Innerhalb kürzester Zeit konnten die einzelnen Waldbesitzer mobilisiert und die gemeinsame

Aufarbeitung der Schäden organisiert werden. Noch wesentlich größere Schäden richtete 1999 der Sturm »Lothar« an. Ganze Waldstücke wurden umgelegt und fast alle Waldbesitzer waren davon betroffen. Als Folge gingen die Holzpreise in den Keller und erholten sich erst in den letzten beiden Jahren wieder. Obwohl die meisten Schäden inzwischen aufgearbeitet sind, belasten die Folgen den Wald immer noch. Der Wald sei geschwächt und an vielen Stellen, besonders für den Borkenkäfer, angreifbar geworden. Unter diesen Voraussetzungen sei ein geplanter Holzeinschlag, zu dem man wieder kommen müsse, nur selten möglich gewesen. Insgesamt stelle sich aber die Lage im Forstbereich derzeit, bedingt durch die verbesserte Erlosituation, aber auch aufgrund einer gesteigerten Wertschätzung des Waldes als Energielieferant, recht positiv dar. Landrat Frank Hämmerle ging in seinem Referat auf die künftige Situation der Forstverwaltung in den Zeiten von Verwaltungsreform und Effizienzrendite ein. Die Verwaltungsreform sei mit einer klaren Zielvorgabe verbunden, nämlich der Erbringung einer Effizienzrendite von 20 % + x bis zum Jahr 2011 bei den Personal- und Sachmitteln. Wenngleich man sich vom neuen Einheitsforstamt Rationalisierungs- und Synergieeffekte erwarte, ginge das nicht ohne erhöhte



Strahlende Gesichter bei der Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Steißlingen, Vorsitzender Winfried Schwarz mit Landrat Frank Hämmerle.

Arbeitsbelastung und, auf längere Sicht, Personaleinsparungen. In diesem Zusammenhang würden unter anderem die einzelnen Reviere der Förster von bisher in der Regel 1300 ha auf etwa 1500 ha vergrößert werden. Auch werde mittel- und langfristig eine kostendeckende Dienstleistung erforderlich werden. Wenn sich auch die Gesamtsituation der

Holzwirtschaft derzeit äußerst positiv darstelle, lägen, bei deutlich höheren Kosten, die Holzpreise immer noch unter dem Niveau von 1990. Herausforderung sei eine nachhaltige Waldwirtschaft, die nicht nur der reinen Holzproduktion dienen dürfe, sondern auch in erheblichem Maße der Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes Rechnung tragen müsse.

Zukunft im Blick

Zuschuss für Remigiuskirche

Steißlingen (le.) Mit der Zukunft befasste sich der Steißlinger Gemeinderat in seiner letzten Sitzung des zu Ende gehenden Jahres. Hauptamtsleiterin Tina Schatz stellte zunächst die von der Familienforschung Baden-Württemberg zu einer Dokumentation zusammengefassten Arbeitsergebnisse der Zukunftswerkstatt »Kinder und Familien in Steißlingen 2020« vor. Drei Arbeitsgruppen hatten sich am 11. November 2006 mit den Themen »Jung & Alt und ihre sozialen Netze«, »Kinder und ihre Startchancen« sowie »Eltern zwischen Beruf und Familie« befasst und Vorschläge dazu gesammelt. Bei der Vorstellung zeigte sich, dass, trotz der unterschiedlichen Themenstellung, in den Antworten viele Gemeinsamkeiten stecken. Das Begegnungszentrum, das offene Betreuungsangebot oder das offene Kinder- und Jugendhaus ebenso wie das Netzwerk für Jung und Alt oder das zentrale Bürgerbüro, der Wertewandel, verbesserte Rahmenbedingungen für Schule und Kindergarten und schließlich ein familienfreundliches Verkehrskonzept. Bürgermeister Artur Ostermaier begrüßte die Ergebnisse

und betonte, dass die Herausforderungen der Zukunft nur von allen Generationen gemeinsam gelöst werden können. Anfang des neuen Jahres sollen nun in einem Strategiegespräch die Ergebnisse analysiert und Ansätze für die Umsetzung erarbeitet werden. In einem weiteren Tagesordnungspunkt beschloss der Gemeinderat, die Innenrenovierung der St. Remigiuskirche mit einem Zuschuss in Höhe von 35.000,- Euro zu unterstützen.

Radweg nach Radolfzell wird komplettiert

Zum Schluss hatte Bürgermeister Artur Ostermaier noch eine erfreuliche Nachricht. Der Ausbau des letzten noch fehlenden Stücks der Radwegverbindung nach Radolfzell, zwischen der Baumschule Ammann und der Heilig Kreuzkapelle ist in den Haushalten des Landes aufgenommen worden und soll, vorausgesetzt der Grunderwerb kann geregelt werden, im Frühjahr in Angriff genommen werden.

Allein an Heilig Abend?

Singen (swb). Die Josua-Gemeinde in Singen, Freiheitstraße 55 lädt herzlich ein zum Festgottesdienst am Sonntag den 24. Dezember um 10 Uhr. Für alle, die nicht gerne allein sind, sind ab 18 Uhr die Türen geöffnet. Bis 21 Uhr gibt es ein festliches Essen, Geschichten und Lieder bei Kerzenschein. Bei Wunsch kann man eine DVD mit einem Weihnachtsmusical anschauen. Infos unter 07731/909043.

Weihnachten im Walde

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen veranstaltet am Montag, 26. Dezember, ab 17 Uhr seine alljährliche Waldweihnacht für alle Interessierte. Treffpunkt ist pünktlich wieder am Parkplatz am Friedhof in Worblingen. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch ein Bläserquartett des Musikvereins Rielasingen.

Adventsingen für Tannheim

Steißlingen (le.) Gemeinsam mit ihren »Paten«, dem Männergesangsverein »Liederkrantz« veranstalteten die Kinder des Schulchors der Steißlinger Grund- und Hauptschule unter der Leitung von Johannes B. Karrenbauer am Sonntag Nachmittag in der Remigiuskirche ein Benefizkonzert für die krebserkrankten Kinder der Nachsorgeklinik Tannheim. An dem sehr gelungenen vorweihnachtlichen Konzert wirkten weiter mit, Bernhard Ehrenbach (Tenor), der Allegro Frauenchor, ein Bläserensemble des Musikvereins und der Gesangsverein Eintracht Volkertshausen. Verbindende Weihnachtsgeschichten las Rosemarie Banholzer.



Alt und Jung singen sorgen mit ihrem Gesang für vorweihnachtliche Stimmung.

Weihnachtsfeier für Alleinerzieher

Singen (swb). Der nächste Stammtisch für Alleinerziehende der AWO findet in Form einer gemütlichen Weihnachtsfeier am Freitag, 22. Dezember, um 18 Uhr in der »Lila Distel«, Alemannenstraße 33 in Singen statt. Für Kinderbetreuung ist gesorgt. Nähere Informationen gibt es bei der AWO, Telefon 07731/958050.

Konzert am ersten Feiertag

Worblingen (swb). Der Musikverein Worblingen lädt am ersten Weihnachtsfeiertag um 19.30 Uhr in der Hardberghalle. Die Hauptkapelle wird ihre Visitenkarte erstmals unter der Leitung des neuen Dirigenten Thorsten Müller abgeben. Die Jugendkapelle spielt unter der bewährten Leitung von Christian Gommel. Das Publikum erwartet ein unterhaltsames Programm.

Klassik bis Rock beim Weihnachtskonzert

Worblingen (swb). Am ersten Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember, um 19.30 Uhr findet in der Worblingen Hardberghalle wieder das Weihnachtskonzert des Musikvereins Worblingen statt. Das Programm wird von der Jugendkapelle Worblingen, die dieses Jahr ihr 40jähriges Bestehen feiert, eröffnet. Sie spielt unter der Leitung von Christian Gommel bekannte Melodien von Klassik bis Rock. Danach hat der seit Januar 2006 amtierende Dirigent Thorsten Müller seine Premiere. Nachdem er als Vizedirigent mit »Das Boot« und »Tirol 1809« in den letzten beiden Jahren bereits einzelne Stücke am Weihnachtskonzert mit

der Hauptkapelle bravourös präsentiert hat, liegt nun die musikalische Verantwortung allein auf seinen Schultern.

Tanz der Vampire auf der Bühne der Hardberghalle

Der 28jährige ist ein echtes »Eigengewächs«. Er spielt bereits seit frühester Jugend im Musikverein Worblingen Klarinette und hat es hierbei bis zum goldenen Jungmusikleistungsabzeichen gebracht. Dann übernahm er nach seiner Zeit beim Heeresmusikkorps für zwei Jahre die Leitung der Jugendkapel-

le Worblingen. Berufsbedingt musste er dies jedoch 2002 wieder aufgeben. Doch jetzt, nach abgeschlossenem Bauingenieurs-Studium, übernahm er das Amt des Dirigenten der Hauptkapelle. Diese wird ein spannendes und abwechslungsreiches Programm vortragen. So sind unter anderem neben Mozarts »Zauberflöte« und einem Marsch von Ludwig van Beethoven auch Walzermelodien von Johann Strauß zu hören. Im zweiten Teil geht es moderner weiter. Die Kapelle spielt Melodien aus dem Musical »Tanz der Vampire« und Filmmusik aus »Fluch der Karibik« und »Der Herr der Ringe«.

Rockige Überflieger

Noch ein Pokal für die »Volcanos«

Singen (swb). Am vergangenen Wochenende fand in Utendorf bei Bern das große Finale der Swiss-Cup-Turnierserie 2006 im Akrobatik-Rock-n-Roll statt. Mit dabei waren Sonja Beier und Martin Steimer, die Trainer der neu gegründeten Rock-n-Roll und Boogie-Woogie-Gruppe »Rocking Volcanos« des STTV Singen. Sie starteten in der zweithöchsten Turnier-Tanzklasse im Rock-n-Roll, der B-Klasse. Für Ihre fehlerfrei dargebotene erste Fußtechnik-Kür bekamen sie von den sieben Wertungsrichtern den 3. Platz. Dementsprechend

war die Anspannung für die folgende zweite Akrobatik-Kür. Auch diese klappte fehlerfrei und brachte ebenfalls den 3. Platz. Das ergab in der Gesamtwertung natürlich den 3. Platz und somit den Sprung aufs Treppchen. Jetzt wird weiterhin mit Hochdruck an einer Showgruppe gearbeitet, damit die Tanzpaare so bald wie möglich auch in Singen und Umgebung Ihre Leistung in einer fetzigen Rock-n-Roll-Show präsentieren können. Weitere Infos unter www.dietanzshow.de oder www.rocking-volcanos.de.



Sonja Beier und Martin Steimer sind als Rock'n'Roll Tänzer gegenwärtig regelrechte Überflieger. swb-bild: pr



Sie üben und spielen schon wie die Großen - Streicherinnen beim musikalischen Vortrag in der Zeppelin-swb-Brist: frö

Kinder musizieren

Neues Projekt von Jugendmusik- und Zeppelinschule

Singen (frö). Kleine Kinder kann man nicht früh genug an ein Instrument heran führen. Eine durchweg gelungene Aktion führen derzeit die Singener Zeppelin-Realschule und die Musikschule Singen durch. 21 Jungen und Mädchen der fünften Klassen an der Zeppelin Schule bekommen die Chance, ein Instrument zu erlernen. Allesamt die klassischen Streichinstrumente Violine, Viola, Cello und Kontrabass. Die Aktion ist ungewöhnlich, kennt man doch bisher das Erlernen von Instrumenten eher aus Gymnasien.

Die Idee stammte von der Musiklehrerin Corinna Vorwieger, die zusammen mit dem Cellisten Christoph Theinert und Regine Landgraf-Benzing die Kinder unterrichtet. Zwei mal zwei Stunden in der Woche wird musiziert. Das Projekt ist zunächst auf zwei Jahre angelegt. Rektor Blümer dankte ausdrücklich den Sponsoren, die neu gegründete Sparkassen-Stiftung hat 10.000 Euro gegeben, 7.000 Euro kommen von den Lions-Clubs

Radolfzell-Singen und Singen-Hegau. Die Eltern sind mit einem Betrag von 20 Euro im Monat mit dabei.

Im Bereich der Realschulen findet eine Neu-Orientierung statt, die Eltern sind eher bereit, den Kindern einen solchen Unterricht zu ermöglichen. Heute gingen Schüler vermehrt in die Realschulen, auch um mehr Zeit zu haben, erklärte Blümer.

Auch Oliver Ehret war voll des Lobes über die Aktion. Das Kooperationsmodell Stadt-Schule funktioniert, so der OB. Aus der neuen Stiftung der Sparkasse Singen-Radolfzell konnte der ansehnliche Betrag beigesteuert werden.

Alain Ohl von der Jugendmusikschule Singen meinte, er hätte gleich, nachdem man ihm den Vorschlag für das Projekt gemacht habe gesagt: »Wenn wir das machen, dann machen wir das richtig.« Musikalisch und pädagogisch sei diese Aktion ein voller Erfolg. Damit sind auch gute Bedingungen für die Zukunft der Kinder geschaffen. »Wir schaffen keine Beschäftigungstherapie sondern Nachhaltigkeit«, merkte Ohl an.

Volker Wirth von der Sparkasse und die Lions-Vertreter Helge Manfred Jäckle und Prof. Niels Behrmann waren sich einig, dass die Fördergelder für das Projekt bestens angelegt seien. Der Unterricht sei wichtig für die persönliche Entwicklung der Kinder, sagte Wirth. Mit dem Geld wurden die Instrumente finanziert, die Spenden freuten sich, dass die Kinder von der Aktion mitgerissen werden.

Initiatorin Corinna Vorwieger merkte an, dass Musik einfach Spaß mache, die Kinder könnten »erleben und erlernen«. Die Musikpädagogen Regine Landgraf-Bernzing und Christoph Theinert freuten sich vor allem darüber, dass die Schüler die Aktion und vor allem auch die Lehrkräfte annehmen. Schon von Beginn an hätte man viel positives Feedback bekommen. »Die Kinder sind eifrig bei der Sache«, sagte Theinert.

Für alle, die sehen und hören wollen, was die Kinder gelernt haben, findet am Donnerstag den 21. Dezember um 17 Uhr in der Zeppelin-Schule ein Konzert statt.

Schweizer dominierten

1.500 Starts bei Schwimmfestival im Singener Hallenbad

Singen (swb). Es war wie schon in den letzten beiden Jahren wieder eine beeindruckende Demonstration schwimmsportlichen Könnens, die den Teilnehmern und Zuschauern beim "10.Internationalen Hohentwiel-Festival im Schwimmen" der Singener Schwimm-Sport-Freunde am vergangenen Wochenende im Singener Hallenbad zuteil wurde. 261 Starter aus 27 Vereinen und Startgemeinschaften gingen an den beiden Wettkampftagen über 1500 Mal ins Wasser. Die absoluten Highlights der Veranstaltung gingen diesmal auf das Konto der Männer, nachdem 2004 und 2005 vor allem die Frauen um Weltmeisterin Annika Liebs-Lurz der Veranstaltung ihren Stempel aufdrückten.

Zwei Topschwimmer aus der Schweiz prägten dabei das Geschehen in besonderem Maße: Der frisch gebackene Schweizer Meister über 100 m Rücken, Ralph Madörin (20 Jahre / SC Liestal), war über 50/100/200 m Brust seine Klasse für sich, stellte - oft ge-

trieben von seinem Clubkamera- und Schweizer Vizemeister Daniel Rast - über 50 und 100 m Schmetterling neue Veranstaltungsrekorde auf und siegte zudem über 50/100 m Freistil. Der neunzehnjährige Züricher David Karasek gewann nicht nur die 100/200 m Lagen, sondern verbesserte über 400 m Freistil den bestehenden Veranstaltungsrekord um nahezu zehn Sekunden und blieb damit vier Sekunden unter seiner Zeit der Schweizer Titeltkämpfe vor drei Wochen, bei denen er Vierter wurde. Seine Singener Zeit von 3:56,36 Minuten hätte ihm dort Silber eingebracht. Die weiteren Rekorde gingen auf das Konto der SG Schwarzwald-Baar-Heuberg: Der leicht verletzten startende Weltcup-Teilnehmer Wolfgang Maier (21) verbesserte über 50 m Brust seinen eigenen Veranstaltungsrekord aus dem Vorjahr und trug maßgeblich zum Gewinn und Rekord seines Teams mit Kremer/Maier/Berner/Schneider über 4x100 m Lagen bei.

Bei den Frauen gab es bei der zehnten Auflage dieses SSF-Schwimm-Festivals keine Rekorde, zu hoch hängen die Trauben vor allem auf den von Weltmeisterin und Weltrekordlerin Annika Liebs-Lurz 2004 und 2005 geschwommenen Disziplinen. Katrin Wolf (TV Mengen) war mit vier Siegen auf den Sprintstrecken erfolgreichste Teilnehmerin, gefolgt von Nathalie Hirschkorn (SC Wittenbach/CH), die es auf drei Mittelstreckenerfolge brachte.

Die Kanadierin Shawnee Landolt sicherte sich zwei Siege.

Die sechs Ehrenpreise für die wertvollsten Tagessiege (nach der LEN-Punktetabelle) gingen bei den Männern im 50-m-Kurzprint und 100 m Sprint an Ralph Madörin, auf den 200/400-m-Mittelstrecken an David Karasek. Bei den Frauen setzten sich Katrin Wolf (Kurzprint und Sprint), sowie Nathalie Hirschkorn (Mittelstrecken) durch.

Weitere Informationen unter: www.ssfswimming.de

Kuschel-Kissen für Kinderklinik

Singen (nad). Im Advent haben 16 Schüler und Schülerinnen der 8 Klassen der Ten-Brink-Realschule in Rielasingen in ihrem Unterricht mit ihrer Lehrerin Raphaela Caserotto, Kuschel-Kissen für die Kinderklinik in Singen genäht.

An die Kleinsten denken

Große Freude kam bei den kleinsten Besuchern des Kinder- und Jugendklinikums auf. Erzieherin Cornelia Frei und Chefarzt des Kinder- und Jugendklinikums Dr. Andreas Trotter bedankten sich recht herzlich bei den Schülern für ihr großes Engagement gerade an den Feiertagen an die Kleinsten zu denken. »Es ist ein schöner und netter Gedanke den Kindern zur Adventszeit Kuschel-Kissen selber zu nähen« so Cornelia Frei. Die Materialien wurden von der Volksbank Hegau gestiftet.

Kompromiss beim Busfahrplan gefunden

Singen (li). Die Meldung paste gestern zur Weihnachtszeit: Oberbürgermeister Oliver Ehret konnte mitteilen, dass beim Streit um die Nordstadtabbindung bei der Stadtlinie ein Kompromiss gefunden wurde, der ab Juli 2007 dann umgesetzt werden kann. Alle Beteiligten hatten sich an einen Tisch gesetzt und am Fahrplan gearbeitet: Die Stadtwerke, die Sübadbus GmbH (SBG) als Betreiberin der Stadtlinie, und Siegfried Schubert, der Sprecher der Fahrgastinitiative aus dem Bruderhofgebiet. Lange Wartezeiten und ungünstige Abfahrtszeiten waren moniert worden. Das soll jetzt alles anders werden, verlautet aus dem Singener Rathaus. Das vereinbarte Modell sieht eine Kombination einer auf den Anschluss an den Seehaus ausgerichteten Phase in den penderlastarken

Morgenzeiten und einer taktoptimierten Anbindung der Linien 1 und 2 an die Innenstadt vor.

Das sieht im einzelnen so aus: Bis etwa 9 Uhr bleiben die Kurse der Linien 1 und 2 am Seehaus orientiert. Danach werden sie - wie vor der Fahrplanumstellung - entzerrt und neu getaktet. Die beiden Linien erreichen dann den Bahnhof im Abstand von zehn oder 20 Minuten. Mit dem geänderten Fahrplan werden mit der Linie 2 die Züge nach Engen besser angebunden. Bürgermeister Bernd Häusler, der für die Stadtwerke zuständig ist, hält die Lösung betriebswirtschaftlich für machbar. Der Kompromiss werde auch den unterschiedlichen Interessen der verschiedenen Fahrgastgruppen gerecht. Im Januar wird der Gemeinderat das neue Konzept zur Entscheidung auf dem Tisch haben.

KURZ & BÜNDIG

Jahrgang 1934/35 trifft sich zum monatlichen Treff am Mi8., 3.1.07, um 18 Uhr im Cafe Amadeus.

AWO-Clubprogramm: Dezember Do., 21.12., 13-16 Uhr, Kerzen verzieren; Fr., 22.12., 10-12 Uhr, Frühstücksclub; Mo., 25.12. und Di., 26.12. entfällt wegen Feiertag! Mi., 27.12., 14-17 Uhr, offener Treff. Weitere Infos unter Tel. 07731/958044.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort jeden Samstag von 9-15.30 Uhr für Führerscheinbewerber aller Fahrschulklassen, ausser C, CE, C1 und D. Amtlicher Sehtest u. Passbild in den Pausen (Anmeldung nicht erforderlich). Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zeltgöstr. 6, Singen, Info-Tel. 07731/99830.

Neue Pilates Kurse Sanfte Fitness für Körper u. Seele. In Singen: ab Mo., 22.1.07: 14.30 Uhr Pilates ab 60 Jahren; ab Di., 23.1.07: 18.30 Uhr Anfänger, 19.45 Uhr Fortgeschrittene; ab Mi., 24.1.07: 9.30 Uhr Anfänger, 14.30 Uhr Anfänger. In Engen: ab Mo., 22.1.07: 18 Uhr und 19.15 Uhr (Praxis Bentlage & Fernandez) Gebühren werden zum Teil von den Kassen erstattet. Einzelstunden auf Anfrage.

Info zu Kursort u. Anmeldung: Praxis für Physiotherapie Ulrike Hanagarth (Physiotherapeutin/Pilatesinstruktorin), Tel. 07731/-911762.

Freie Evangelische Gemeinde So., 24.12., 10 Uhr: Gottesdienst u. Kinderbetreuung; Mo., 25.12., 10 Uhr: Gottesdienst; So., 31.12., 10 Uhr: Gottesdienst u. Kindergottesdienst.

AWO-Winterfreizeitprogramm für 13-35-Jährige liegt vor! Näheres bei der AWO, Vera Riegler, Heinrich-Weber-Platz 2, Singen, Tel. 07731/958081 oder reisen@awo-konstanz.de

Singener Wochenmarkt Wegen des Feiertags am 6. Januar 2007 wird der Wochenmarkt auf Freitag, 5. Januar 2007 verlegt.

Ev. Kirchen Singen: 23.12.-26.12. Hegau-Klinikum: Sa., 23.12., 18.15 Uhr Gottesdienst, Mo., 25.12., 18.15 Uhr Weihnachtsgottesdienst m. Sologesang; Bonhoefferkirche: So., 24.12., 8.45 Uhr Gottesdienst im Haus am Hohentwiel, 14.30 Uhr Kleinkindergottesdienst, 16 Uhr Krippenweihnachtsgottesdienst, 18 Uhr musikalische

Christvesper mit Solistin Simone Klotz. Mo., 25.12., 8.45 Uhr Gottesdienst im Haus am Hohentwiel, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Di., 26.12., Einladung zum Gottesdienst in der Lutherkirche. Lutherkirche: So., 24.12., 16 Uhr Familiengottesdienst m. Krippenspiel u. Jungbläsern des Posaunenchores, 17.30 Uhr Christvesper m. Posaunenchor u. Sologesang, 22.30 Uhr Christmette mit Sologesang, Mo., 25.12., 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl mit Lutherchor, Di., 26.12., 10 Uhr Gottesdienst (Kanzeltausch); Markuskirche: So., 24.12., 10 Uhr Familiengottesdienst, 17 Uhr Christvesper, Mo., 25.12., 10 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtswunschlidersingen, Di., 26.12., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Pauluskirche: So., 24.12., 16.30 Uhr Christvesper, Mo., 25.12., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Di., 26.12., gemeinsamer Gottesdienst in der Markuskirche.

Veranstaltungen im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: »Stillcafe« jeden Mittwoch zw. 14-16 Uhr im Raum 212 gegenüber dem Neugeborenzimmer für Mütter nach

dem Klinikaufenthalt (keine Anmeldung erforderlich); »Geburtsvorbereitende Akupunktur« jeden Dienstag zw. 9-11 Uhr im Raum 212 gegenüber dem Neugeborenzimmer (Anmeldung im Kreißsaal unter Tel. 07731/89-2550); »Babymassage« findet im Raum 212 gegenüber dem Neugeborenzimmer statt (Anmeldung im Neugeborenzimmer unter Tel. 07731/89-2560).

Rentner und Pensionäre des Finanzamts Singen treffen sich am Do., 21.12., 15 Uhr im Gasthaus »Sternen«.

Jugendagentur - Surfen im Internet immer mittwochs von 14-17.30 Uhr im Jugendreferat Rielasingen-Worblingen, Rathaus Raum 15 UG. Telefonische Voranmeldung unter 9321-34.

Ev. Johannesgemeinde Rielasingen-Worblingen: Do., 21.12.: 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst; So., 24.12.: 10 Uhr kein Gottesdienst, 16 Uhr Fam.-Gottesdienst m. Krippenspiel, 18 Uhr Christvesper, 22 Uhr Christmette; Mo., 25.12.: 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl.

VEREINSNACHRICHTEN

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte finden statt: Mi., 20.12., 18 Uhr Märchenstunde; 18 Uhr Kreativkalender. Fr., 22.12., 18 Uhr TuWas. 23.12. Korkengeldausflug ins Stadttheater Konstanz: Die Schneekönigin. Zum Jahreswechsel 2006/2007 bleibt der BeTreff geschlossen.

NARRENVEREIN NEU-BÖHRINGEN

Der »Bunte Abend« findet am Sa., 27.1.2007, um 19.30 in der Scheffelhalle, Singen, statt. Einlass ab 18.30 Uhr. Karten können sofort bestellt werden bei Tanja Narr, Tel. 07731/919855 bzw. Handy 0176/2172595 oder per E-Mail tanja-narr@neu-boehringen.de.

SELBSTHILFE KÖRPERBEHINDERTER

Zur Unterhaltung, Information und Beratung trifft sich die Selbsthilfe Körperbehinderter Singen-Hegau jeden Mittwoch von 14-18 Uhr im Vereinsheim, Mühlenstraße 21, Singen. Skat-Spieler/innen dringend gesucht. Boccia-Training ist jeden Montag von 14-16 Uhr in der Münchriedhalle (außer in den Schullferien). Info: Gertrud Gaisser, Tel. 07732/6433.

RIELASINGEN

FREUNDSEKREIS NOGENT S/SINGEN

Der Bouletreff macht Winterpause bis Ostern 2007. Wer dennoch Lust hat, Boule zu spielen, kann beim BC Singen freitags ab 18 Uhr mitspielen.

SÄNGERVEREIN ROSENEGG

Chorprobe zum Jubiläum ist immer mittwochs: Frauen 18.45 bis 20 Uhr, danach die Männer 20 bis 21.30 Uhr im Nebenraum des Hotels Krone in Rielasingen, Hauptstraße.

WORBLINGEN

SV WORBLINGEN

32. Hallenfußball-Grümpelturnier Am Sa., 13.1./So., 14.1.07 findet das Turnier in der Hardberghalle in Worblingen statt. Anmeldung bis 30.12.06 bei U. Bellmann, Tel. 07731/790667, oder Internet svworblingen@gmx.de.

ARLEN

NARRENVEREIN

Eine Wanderung auf das Rosenegg unternimmt der Narrenverein Katzdorf am 5.1.07. Treffpunkt: 18.30 Uhr an der Arlerne Gens. Bitte geänderte Uhrzeit beachten.



► DER BESTE LACKIERER

Deutschlands bester Fahrzeuglackierer kommt aus Mühlhausen-Ehingen und arbeitet in Radolfzell: Der 20-jährige Christian Gantze (links) wurde im November souverän Sieger im Bundesleistungswettbewerb. Kurz zuvor war er bereits Landesmeister geworden. Gantze hat nach der Hauptschule seine Ausbildung als Maler- und Lackierer bei der Laibach GmbH beendet.



TOP-THEMA

Die Randegger Ottilien-Quelle ist der erste Träger des Aesculap-Preises. Die Jury wurde durch das unternehmerische Konzept, der langen Familientradition und dem Festhalten an der Glasflasche überzeugt.



Singen (frö). »Weihnachten ist eine Zeit, bei der die Emotionen hoch kommen«, sagt der Leiter der Justizvollzugsanstalt Singen Thomas Maus. Wie funktioniert das Leben hinter den Mauern zur Weihnachtszeit? Hier sind Täter inhaftiert, die Strafen von mehr als 15 Monaten zu verbüßen haben, in der Hauptsache ältere Männer, die wegen Sexual-, Gewalt- oder Vermögensdelikten untergebracht sind. Doch auch hier im Gefängnis ist die Weihnachtszeit eine besondere Zeit, auf die sich die Insassen jedes Jahr freuen. Besinnlichkeit und der Wunsch nach ein paar friedlichen Tagen machen nicht vor Mauern halt. Die Weihnachtszeit beginnt am ersten Advent. Dann schmückt ein schöner Adventskranz den Eingangsbereich und stimmt die Insassen auf eine friedliche Vorweihnachtszeit ein. Im ganzen Gebäude sind Gestecke aufgestellt. »Wir wollen ein positives Gefühl in die Anstalt bringen«, sagt Maus. Es wird auch in diesem Jahr eine große Weihnachtsfeier geben, auf die sich die Insassen wie in jedem Jahr freuen. Die Werkstatt wird komplett ausgeräumt und feierlich geschmückt, es werden Gäste vom außen kommen, Angestellte vom Gericht, ehrenamtliche Betreuer, ein Kirchenchor. Über die gesamte Weihnachtszeit bis zu Dreikönig werden Christbäume aufgestellt werden. »Wir möchten Weihnachtstimmung verbreiten, das ist

Am Ende bleibt die Hoffnung

Weihnachten im Strafvollzug Singen : »Es kommen Emotionen hoch«

für viele Gefangene wichtig. Der durchschnittliche Gefangene verbringt fünfeinhalb Jahre bei uns, das sind hochgerechnet drei bis vier Weihnachten. Wir feiern mit den Insassen auch die heilige Messe«, erklärt Thomas Maus. Zweimal in der Woche kommen jeweils ein katholischer und ein evangelischer Geistlicher in die JVA. Das wird von den Insassen angenommen. »Die Gewaltbereitschaft zu Weihnachten ist hier gering, auch wenn die Emotionen hoch kommen. Unsere Anstalt ist nach Innen sehr offen. Von morgens sieben bis abends zehn Uhr sind unsere Türen geöffnet. Es kann sich jeder frei im Haus bewegen. Der Hof ist offen, keiner muss alleine in seiner Zelle hocken. Auch bei schlechten Nachrichten kann man der Einsamkeit entkommen. Wir sind immer als Ansprechpartner bereit, natürlich auch in der Weihnachtszeit. Wir sind immer bemüht, Lösungen zu finden. Die Insassen dürfen vieles selbstständig regeln, Essen, Freizeit und so weiter.« Der Singener Vollzug ist mit einem Alter der Gefangenen ab 62 Jahren einmalig in Deutschland. Die Insassen dürfen sechs Stunden Besuch im Monat haben. Gerade zur

Weihnachtszeit freuen sie sich besonders, wenn Angehörige oder Bekannte kommen. »In der Weihnachtszeit wird gesungen und musiziert, wir haben einen eigenen Gefangenenchor, auch Insassen, die musizieren. Wer draußen ein Instrument gespielt hat, darf es mit in den Vollzug nehmen. Davon profitieren wir«, erklärt Maus. An der Feier bekommt jeder Insasse ein Geschenk, dabei wird die JVA vom Verein für soziale Rechtspflege unterstützt. Anschließend gibt es ein ausgiebiges Weihnachtessen. »Wir haben die letzten Jahre nie Probleme gehabt an Weihnachten«, sagt Maus. »Natürlich gibt es auch Leute, die mit Weihnachten gar nichts anfangen können. Doch der überwiegende Teil freut sich.« Für Peter G. (Namen von der Redaktion geändert) hat Weihnachten eine große Bedeutung. Er ist traurig darüber, dass er von der Familie, von seinen Kindern gerade zu dieser Zeit getrennt ist. »Die ersten zwei Weihnachten im Vollzug waren schlimm« sagt er. Wenn alles glatt geht, kommt Peter G. in einem Jahr wieder raus. »Weihnachten ist schon etwas Besonderes. Es geht einem alles mögliche durch



Auch hinter Gittern wird Weihnachten gefeiert, mit der Hoffnung auf die baldige Entlassung. swb-Bild: frö

den Kopf, man ist alleine, jeder ist in der Zelle. Ich bekomme Besuch von Verwandten. Auf die Weihnachtsfeier freue ich mich besonders. Ich bin im Anstaltschor, wir singen Lieder. Nach dem Essen gibt es noch Kaffee und Kuchen.«

Zur Weihnachtszeit hört Peter G. gerne Musik. An Weihnachten kommt die Schwester für drei Stunden, vorige Woche durfte G. drei Stunden nach draußen, seither freut er sich wieder sehr auf das Leben nach der Haft. G. ist 64 und

von Beruf Kfz-Mechaniker. Er darf schon mehr draußen unternehmen, mit einer Gruppe geht er regelmäßig Joggen. Für Max P. (Namen von der Redaktion geändert) hat Weihnachten zwei Seiten. Er fände es schön, wenn alle daran teilnehmen würden. »Einige kommen mit dem Weihnachtsfest gar nicht klar, ich selbst habe meine Schwierigkeiten mit den Emotionen, die an Weihnachten durchkommen. In jedem Falle ist Weihnachten auch für mich ein christliches Fest. Die Besinnung und die Entstehungsgeschichte finde ich schon interessant. Von den Anstaltsseelsorgern bekommen wir Bibeln, wo man die Weihnachtsgeschichte nachlesen kann.« Max P. bekommt Besuch von seinen Kindern, nach Hause darf er nicht, das macht ihm nichts aus. Er freut sich besonders über Gäste, die in die JVA kommen. »Dieser Besuch bedeutet auch für die Insassen ein Stück Menschenwürde«, sagt Max P. »Wir unterhalten uns locker, an diesen Tagen gibt es kein Getrenntsein.« Mit seiner Tat beschäftigt sich Max P. ständig, nicht nur an Weihnachten. Er denkt viel an seine vier Kinder, die er allein erziehen hat. Man spürt, dass er Schmerzen fühlt, alle hier wären lieber draußen, einige kommen bald wieder frei, dann bleibt die Hoffnung auf ein normales Leben, und wieder ein Weihnachten im Kreise der Familie oder von Freunden.

Aktionäre verdienen fett

Altana schüttet großzügige Dividende aus

Singen/Frankfurt (frö). Die Aktionäre der Altana AG haben allen Grund zur Freude. Auf der gestrigen außerordentlichen Hauptversammlung im Frankfurter Messe-Zentrum wurde eine einmalige Sonderzahlung des Konzerns an die Aktionäre beschlossen. Grund der Zahlung ist der Verkauf an den dänischen Konzern Nycomed und der damit verbundene Gewinn von 4,6 Milliarden Euro. Diesen Betrag will die Altana AG komplett den Aktionären zukommen lassen. Pro Aktie ist eine Sonderdividende geplant. Der Vorstandsvorsitzende Nikolaus Schweickart sagte laut einer Meldung der vwdgroup auf der außerordentlichen Hauptversammlung, dass auf Basis des derzeit ermittelten Verkaufserlöses von 4,6 Milliarden Euro von einer Sonderdividende in Höhe von 32 Euro je Aktie auszugehen sei. Um diese Sonderzuwendung startklar zu machen, müssten die Aktionäre jedoch erst einmal dem Verkauf von Altana an den Dänen Nycomed zustimmen. Die Aktionärsvereinigungen Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger (SdK) und deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz (DSW) wollen dem Verkauf der Pharmasparte der Altana AG an Nycomed trotz Bedenken zustimmen. Das erklärten Vertreter der Aktionärsgruppen gestern auf der Hauptversammlung. Obwohl der Verkaufspreis der Pharmasparte weit unter den vom Unternehmen selbst geschürten Erwartungen liege, gebe es angesichts der zu erwartenden Pro-



Plädiert für den Verkauf von Altana an Nycomed: Vorstandsvorsitzender Nikolaus Schweickart swb-Bild: Altana

bleme der Sparte keine ernstzunehmende Alternative zu dem Verkauf, sagte SdK-Sprecher Wolfgang Kirn gegenüber der vwdgroup. Der Vertreter der DSW Markus Hoffmann sprach von »gewissen Bauchschmerzen« mit denen die DSW zustimmt. Mehrere Kleinaktionärsvertreter kritisierten

für die geplante Veräußerung. Der Verkauf sei von internen und externen Faktoren getrieben worden, als wichtigen externen Grund bezeichnete der Vorstandsvorsitzende die stark gestiegenen Forschungs- und Entwicklungskosten in der Branche. Als interne Gründe für den Verkauf nannte der Mana-

Alles muss raus! Bilder + Rahmen Rädle **Alles muss raus!** Wir schließen zum Jahresende! Kaufen Sie jetzt noch ab Lager mit Ausverkauf-Rabatt. Di., Mi. + Fr. 14-18 Uhr. Tel. 07731/68555 - Singen - Hadumothstr. 8

den geplanten Verkauf als Folge von Versäumnissen des Managements, rechtzeitig für Nachschub in der Produktpipeline zu sorgen und den ihrer Ansicht nach unzureichenden Kaufpreis. Aktionärsvertreter Manfred Klein schlug vor, die Zustimmung zu verweigern. Schweickart erläuterte auf der Versammlung noch einmal die Gründe

für unter anderem die 2009/2010 durch den Ablauf des Patentschutzes des Magen-Darm Mittels »Pantoprazol« absehbare Umsatz- und Ertragslücke, die das Unternehmen nicht zeitgleich mit Produkten aus eigener Forschung werden schließen können. Schweickart führte ferner aus, dass der Versuch, durch kleinere innovative Zukäufe

ETOs Schatztruhe hat vier Taschen

Stockach (sw). Spendenübergaben laufen oft trocken, stehend und schnell ab. Doch dieses Mal hatte der Geber, das Stockacher Kulturteam im »Alten Forstamt«, einen Tisch festlich mit Weihnachtsstollen und Kaffee gedeckt. Der Rahmen passte zum Anlass. Die Firma »ETO Magnetic« unterstützte im Rahmen der »Christa und Hermann Laur-Stiftung« zwei kulturelle und zwei soziale Projekte in Stockach. Ein warmer Geldregen in Höhe von 5.000 Euro prasselte so auf die Stadtbücherei hernieder. Sie verwendet die Spende laut Leiterin Gabriele Gietz zum Aufbau eines Internetkatalogs, mit dessen Hilfe Bücher und andere Medien von zu Hause aus bestellt oder verlängert werden können. Nicht »nein« sagte auch das Stadtmuseum, als ihr ei-

ne Unterstützung in Höhe von 6.500 Euro angeboten wurde. Das Geld wird laut Leiterin Dr. Yvonne Ista dazu gebraucht, sechs großformatige Bilder in städtischem Besitz restaurieren zu lassen. Erfreut nahmen Klinikdirektor Martin Stuke, Verwaltungsleiter Roland Maier und Chefarzt Dr. Peter Strigl vom städtischen Krankenhaus einen Scheck über 7.000 Euro entgegen, der für den Ankauf eines tragbaren Beatmungsgeräts ausgegeben werden soll. Und ein sattes Geschenk in Höhe von 5.000 Euro bekam die Sozialhilfestation St. Elisabeth, die damit nach Angaben von Oswald Stetter und Karin Schneider ihre Nachbarschaftshilfe unterstützen möchte. Die »Christa und Hermann Laur-Stiftung« wurde nach Angaben von ETO-Chef Gerhard Straub 1968 gegründet.



Im Rahmen der »Christa und Hermann Laur-Stiftung« unterstützte »ETO Magnetic« die Projekte von Chefarzt Dr. Peter Strigl, Bürgermeister Rainer Stolz, Oswald Stetter von der Sozialstation St. Elisabeth, Museumsleiterin Dr. Yvonne Ista, Pflegedienstleiterin Karin Schneider, Martin Stuke und Roland Maier vom städtischen Krankenhaus sowie Bibliothekschefin Gabriele Gietz. ETO-Chef Gerhard Straub (Vierter von rechts) überreichte den Scheck. swb-Bild: Weiß

Hilfe bei Schulproblemen

Kreis Konstanz (swb). Eine neu aufgelegte Broschüre »Hilfe bei schulischen Problemen - schulische und außerschulische Unterstützungsangebote für Kinder und Jugendliche« wurde am Montag im Landratsamt der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Neuauflage der oft nachgefragten Broschüre wurde vom Schulamt des Landratsamts Konstanz nochmals ergänzt, aktualisiert und um neue Beratungsangebote erweitert.

Das Ergebnis ist ein exzellentes und ausdifferenziertes Hilfs-, Unterstützungs- und Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche in Problemlagen. Das Beratungsspektrum reicht von schulpädagogischer und pädagogischer bis hin zur suchtpreventiven Kinder-, Jugend- und Familienberatung. Die Fachteams der Beratungsstellen sind interdisziplinär besetzt.



Er hat gut lachen: Schulamtsdirektor Lothar Fischer wurde von Landrat Frank Hämmerle in den Ruhestand verabschiedet. Er hat im Kreis Konstanz in Jahren des stetigen Wandels Zeichen gesetzt. swb-Bild: li

Schulstrukturen verändert

Lothar Fischer in Ruhestand verabschiedet / Großer Bahnhof

Kreis Konstanz (li). Wo Lothar Fischer begonnen habe, hätten sich auch Strukturen verändert, sagte Landrat Frank Hämmerle bei der Verabschiedung von Schulamtsdirektor Lothar Fischer. Mit ihm geht der letzte Chef des eigenständigen Schulamts mit 65 Jahren in den Ruhestand. Heute ist das Amt in das Landratsamt integriert. Und selbst dabei hätte Fischer nach seinem Eintritt einiges verändert. So habe das Landratsamt Fischers Mitarbeitergespräche nun für die ganze Behörde eingeführt.

Lothar Fischer erlebte im Sitzungssaal des Landratsamts einen großen Bahnhof zum Abschied. Da wurde musiziert und freundlich lachende Schulleiter kündeten davon, dass sich hier ein Amtschef für ihre Belange erfolgreich eingesetzt hat. Der gebürtige Radolfzeller hatte zwei Vorbilder als Lehrer: Hermann Biechele und Willi Stadel, den ehemaligen Turnolympiasieger, der maßgeblich auch die

Mettnau-Kur mit aufgebaut hat. Das unterstrich auch Oberschulamtspräsident Siegfried Specker. Und durch die Mettnau bedingt fand Lothar Fischer zu seinem großen Hobby, der Ornithologie. Die Liebe zu den Fächern Deutsch

Homburger
Bestattungshaus

Jederzeit dienstbereit.

Singen, Schaffhauser Str. 52
Hilzingen, Braungasse 20

Tel. (07731) **99750**

Fachverfahren Trauerhilfe - Seit 1934

und Geschichte hatte er bei Hermann Biechele entdecken dürfen. Das waren auch seine Schwerpunktfächer beim Studium an der Pädagogischen Hochschule in Freiburg. Hämmerle zeichnete die weiteren Stationen von Lothar Fischer nach, der als Junglehrer in

Oberschwandorf bei Meßkirch begonnen hatte, mit 26 Jahren bereits Schulleiter in Schwandorf (bis 1971) wurde.

Fischer war in dieser Zeit schon politisch tätig. Er war Kreisvorsitzender der Jungen Union und gehörte zwei Perioden lang dem Stockacher Kreistag an, war so auch Mitglied im Übergangskreistag des neuen Kreises Konstanz. 19 Jahre tat er seinen Dienst als Gemeinderat. 1982 wurde Fischer Konrektor in Stockach, bis 1987 der Ruf ins Konstanzer Schulamt ihn erreichte. Seit 1999 war er Schulamtsdirektor.

Hämmerle würdigte seine Leistung bei der Übernahme des Schulamts durch die Kreisverwaltung. Sein soziales Engagement sei beispielhaft. Und Hämmerle ging noch weiter: Fischer sei durch ein freundliches und aufgeschlossenes Naturell geprägt. Mehr über Lothar Fischer unter »Los ämol« auf dieser Seite.

Hegau Tower steht in 18 Monaten

Erster Spatenstich mit Helmut Jahn / Geschenk für Singen

Singen (li). Bitter kalt war es beim ersten Spatenstich für den Hegau Tower in Singen, was die Festredner über eine Stunde hinweg nicht zu stören schien, denn für sie war dies wirklich ein historischer Moment. 2001 entstand die Idee zu einem Turm bei dem Maggi-Workshop über die Nutzung freier Betriebsflächen, schon 2002 konnten die Pläne vorgelegt werden. Dass das Projekt mit einem Investitionsvolumen von rund 26 Millionen Euro doch noch realisiert wird, wagte Architekt Helmut Jahn kaum noch zu glauben. Und Oberbürgermeister Oliver Ehret sagte vieldeutig bei dem Spatenstich auf dem DAS-Gelände, der Tower wäre bei seinem Amtsantritt mausetot gewesen. Nexus und die Singener Gebäudereinigungsfirma Zehnacker haben es möglich gemacht: Sie übernehmen je zwei Stockwerke, Geschäftsführer Niko

Burkhard ist selbst in die Bauherrengesellschaft eingestiegen, die das Projekt auf eine breitere Basis stellt. Ohne diese Kooperation wäre der Bau nie möglich gewesen, sagte GVV-Geschäftsführer Roland Grundler. Der 67,5 Meter hohe Tower mit 14 500 Quadratmeter Nutzfläche werde ein Geschenk an die Stadt Singen sein, führte er weiter aus. Ob es auch zum neuen Wahrzeichen der Stadt werde, werde sich in 20 Jahren zeigen. Der Tower sei ein Zeichen für die Aufbruchstimmung. Singen müsse weg vom deutschen Pessimismus. Begonnen hat alles auf der Expo Real in München, wo Grundler Helmut Jahn getroffen hatte, der mit dem Sony-Center in Berlin am Potsdamer Platz gerade für Furore gesorgt hatte. Mit einem Stift skizzierte er den Hegau-Tower, wie er jetzt auf vielen Werbebroschüren zu sehen ist. Grundler brachte die

Zeichnung nach Singen mit - und am 17. Dezember 2002 konnte Jahn-Mitarbeiter Steffen Duemmler in Singen die Planung erstmals öffentlich vorstellen.

»Wir glauben an die Region und ihre Menschen,« sagte Dr. Peter Uffellmann von der Baufirma Züblin, die selbst ein Stockwerk kauft und im Bauträgerkonsortium Verantwortung übernimmt. Dr. Hans-Joachim König von Schrade und Partner jubilierte: Man habe bis heute alle Kritiker überzeugt. Das hier sei im Blickfeld des Maggiturms ein Zeichen für Pioniergeist. Oberbürgermeister Oliver Ehret sprach von einem »Leuchtturm« für Singen. Der Tower sei ein sichtbares Zeichen für den Wandel der Stadt. Helmut Jahn freute sich, außerhalb der großen Metropolen in Singen bauen zu dürfen. 61 Prozent der Flächen sind bis heute an den Mann gebracht.



Wie beim Großen Zapfenstreich - Helm ab zum Gebet? Vor dem Spatenstich für den Hegau-Tower hatten die Prominenten erst einmal kräftig zu frieren. Auf unserem Bild spricht gerade Architekt Helmut Jahn, der nicht mehr so ganz an die Realisierung seines Entwurfs geglaubt hatte. swb-Bild: li

»LOS ÄMOL«

Zivilcourage gezeigt

Ein langes Leben als Zweitkandidat kann Andreas Renner (CDU) führen. Solcher war er bei der letzten Landtagswahl im März, an der Seite der gewählten Abgeordneten Veronika Netzhammer. Als »unser Zweitkandidat« wurde Andreas Renner nun am letzten Freitag in Volkertshausen in der »Alten Kirche« begrüßt, obwohl er wohl eher privat an der Auszeichnung der Gemeinden Volkertshausen und Aach zum »Projekt des Monat Dezember« -des Entwicklungsprogramm ländlicher Raum mit Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch gekommen war. »Der Zweitkandidat ist uns allerdings viel lieber«, frozte bei seiner Begrüßung der Volkertshauser Bürgermeister Alfred Mutter, der schließlich auch mal mit einer CDU-Kandidatur für den Landtag geliebäugelt hatte, sich aber dann von Veronika Netzhammer ausbremsen lies.

Die Zukunft kleiner Gemeinden wird immer wieder neu hinterfragt. Zu diesem Thema äußerte sich beim Ortstermin in Volkertshausen und Aach Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, als sie die Bemühungen beider Gemeinden lobte, in den Bereichen Schule, Kämmererei oder eben mit dem Gewerbegebiet eng miteinander zu kooperieren. »Eine Verwaltungsreform wie nach 1970 wollen wir nicht mehr in Gang setzen, wir setzen da jetzt eher auf die Vernunft der Gemeinden und Bürgermeister«, sagte die Staatssekretärin mit Augenzwinkern.

Oliver Fiedler

Mit Schulamtsdirektor Lothar Fischer ging letzte Woche ein Mann in den Ruhestand, der als Beamter gezeigt hat, was Charakter ist. Als die frühere Kultusministerin Annette Schavan mit dem Rasenmäher über den Personalschlüssel hinweggefuhrte, leistete er Widerstand über die Grenzen persönlicher Belastung hinweg. Das Ergebnis war, dass der heutige Kultusminister Helmut Rau in den Kreis einreisen musste, um alles im Doppelpass mit Landtagsabgeordneter Veronika Netzhammer wieder gesundzubeten. Gesund meldete sich dann auch Fischer wieder zum Dienst zurück und hielt durch bis zum 65. Lebensjahr. Eines war erreicht: Der Landkreis Konstanz war plötzlich besser mit Lehrkräften ausgestattet.

Das ist mehr als eine Episode in Leben des bisherigen Schulamtsdirektors. Er hatte Statut gezeigt und war in einer Zeit des Konflikts hingestanden. Wenn aber Beamte einen Beamten verabschieden, ist davon nicht die Rede. Wozu hat man denn einen großen Teppich seit Preußens Gloria im öffentlichen Dienst? Fischer ist ein Mann mit Zivilcourage, der allerdings auch selber wusste, wann er schweigen musste. Die Verabschiedung eines solchen Staatsdieners sollte aber auch der Augenblick sein, die wahre Größe zu zeigen; vor allem seine eigene, indem man das politische Kalkül für einen Augenblick beiseite lässt. Das lässt unser Schulsystem offenbar auch heute noch nicht zu.

Hans Paul Lichtwald

Nur noch einmal zur Schule anmelden

Kreis Konstanz (li). An den sieben berufsbildenden Schulen im Kreis Konstanz gab es bisher ein Problem: Viele Schüler meldeten sich mehrfach an, die Stunde der Wahrheit kam dann in den Sommerferien. Fehlen noch Kurse? Genau wusste es keiner. Das ändert sich jetzt mit den Anmeldungen zum neuen Schuljahr, denn durch ein neues EDV-Programm wird jede Anmeldung nur noch einmal aufgenommen.

Datenschutz wird auch im neuen System eingehalten

Entwickelt wurde das neue System an der Robert-Gerwig-Schule in Singen. Oberstudiendirektor Manfred Hensler weiß, dass damit ein großes Ärgernis beendet wird. Die Lösung hat Oberstudienrat Bernhard Kratzer als Computer-Programm geschrieben. Der Testlauf war erfolgreich und selbst der Datenschutz ist hier komplett eingehalten.

Das Problem betrifft viele Schulanfänger. Das beginnt bei der Berufsschule, dem Berufskolleg bis hin zu den beruflichen Gymnasien. Zwei zentrale Anmeldezeiten gibt es im Februar - und dann beginnt jedes Jahr wieder das Zittern. Im

letzten Jahr gab es 3436 Anmeldungen von insgesamt 2500 Schülern. Hensler kennt die Praxis: Die guten Schüler gehen auf das Ganze und melden sich bei der Schule ihres Wunsches an. Die schlechteren Schüler suchen mehrmals ihre Chance. Das neue System will auch dafür sorgen, dass sie diese auch wirklich finden, betont Hensler im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

Künftig muss sich jeder Schüler nur an einer Schule anmelden. Seine Daten werden ins Computer-System eingegeben. Wer eine Zusage hat, ist für die anderen Schulen klar am Computer erkennbar. Jeder wird ansonsten zu seiner wirklichen Chance weitergeleitet. Transparenz und Kundenfreundlichkeit sind die Faktoren für Hensler.

Einmalig im Land Baden-Württemberg

Dieses System ist für Baden-Württemberg bisher einmalig. Beim Berufskolleg zum Beispiel könne man ganz früh so die wirklichen Zahlen, damit könnten die Schulträger auch eine ganz schnelle Entscheidung treffen, einen Kurs mehr einzurichten.



► NEU BEIM THAI BOX CLUB SINGEN

Daniel Chahrouv vom Thai-Box Club Singen (Bild) setzte seine Siegesserie im Fight-Club Zürich fort. Den Euro-Champion im Sanda-Boxen, Kevin Hasler, zwang er zur Aufgabe in der dritten Runde. Im zweiten Kampf gegen Christoph Schenker aus Zürich machte er kurzen Prozess durch technisches K.O. in der ersten Runde. Ebenso erfolgreich waren Valdet Gashi sowie Regina Rembold.



Gut gespielt und doch verloren. Die Handballerinnen des TV Ebingen unterlagen dem TV Gaisbach mit 20:22. In der Torhüterin Nadine Merk.

Mi., 20. Dezember 2006

Seite 10

TOP-THEMA

Die Schwimm-Sport-Freunde Singen räumten am Wochenende beim 10. internationalen Hohentwiel-Festival kräftig ab: Mit 25 Gold-, 19 Silber- und 13 Bronzemedailien sicherten sie sich Platz eins im Medaillenspiegel der Schüler-Jugendwertung.



»Bären« ohne Biss

Trotz 33:29-Erfolg bot DJK Singen Handball auf Sparflamme

Singen (mu). Eine Woche vor Weihnachten besuchten die Singener »Bären« ihren Fans ein wenig berauschendes Handball-Fest: Mit dem mühsamen 33:29 (14:12) gegen den HTV Meißenheim holte die DJK zwar die Punkte, präsentierte sich aber bei ihrem letzten Auftritt in diesem Jahr ohne Spielwitz und Biss gegen eine eher harmlose Gastmannschaft.

Meißenheim liegt mit mageren 7:17 Punkten auf dem drittletzten Tabellenplatz, schrammte bereits vergangene Saison haarscharf am Ab-

stieg vorbei und machte den Gastgebern mit ihrer unkonventionellen, offensive Abwehr das Leben schwer. Besonders die erste Viertelstunde der Partie schien sich »Not gegen Elend« auf dem Spielfeld zu tummeln, wie es ein DJK-Funktionär treffend formulierte. Denn das Team um Gabor Soos kam nur schwerfällig in die Gänge, entsprechend war die Torausbeute: Nach zwölf Minuten führte die DJK knapp mit 3:2. Das spielerische Niveau besserte sich auch im weiteren Verlauf nicht

wesentlich. Im Gegenteil. Statistisch und einfallslos mühten sich die »Bären« im Angriff. Markus Reck hatte einen ganz schlechten Tag erwischte und Gabor Soos verbuchte neben seinen neun Treffern zahlreiche Fehlwürfe auf seinem Konto. Nur sporadisch keimte über das Zusammenspiel zwischen Jens Reuschel und Stefan Wiest etwas Torgefährlichkeit auf. Auf den Außenpositionen setzten sich Michael Kurz und Dominik Bechtold erst mit zunehmender Spieldauer besser ins Szene. Insgesamt boten die »Bären« Handball auf Sparflamme, auch wenn DJK-Trainer Adolf Frombach mit der Vorstellung seiner Schützlinge recht zufrieden wirkte. »Die Spieler haben meine Vorgaben besonders in der Abwehr gut umgesetzt«, lobte Frombach. In den zehn Wochen seiner Trainer-tätigkeit bei der DJK könne er nicht mehr aus der Mannschaft heraus holen, sein bisheriger Trainingsschwerpunkt lag auf der Defensive, fügte er hinzu. »Gegen eine Mannschaft wie Meißenheim konnten wir nicht anders spielen«, erklärte der DJK-Coach seine Taktik. Ob die »Bären« über Weihnachten etwas Motivation tanken und mit mehr Elan ins neue Jahr starten, wird sich am 7. Januar im Auswärtsspiel gegen Willstätt II zeigen. Eine Woche später kommt es dann zum Derby daheim gegen die agilen Steißlinger. Für die DJK trafen: Gabor Soos (9), Michael Kurz (8), Stefan Wiest (5), Markus Reck (5/4), Dominik Bechtold (4) und Jens Reuschel (2).



Dominik Bechtold steuerte vier Treffer zum 33:29-Erfolg der Singener »Bären« bei. swb-Bild: ts

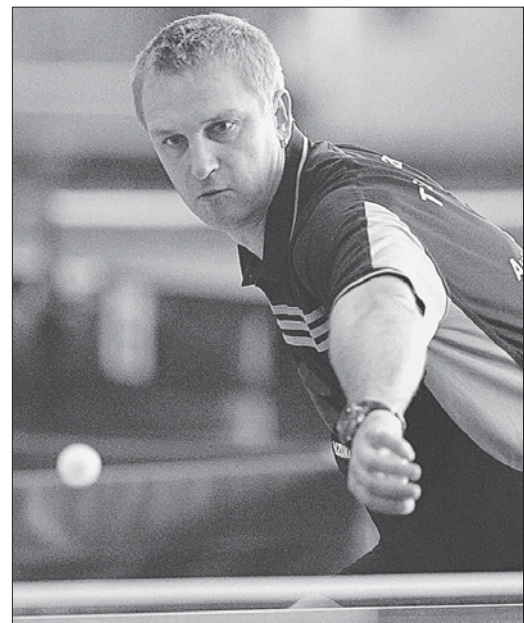
Um die begehrten Pokale...

.. ging es beim 39. Wanderpokalturnier des TTC Mühlhausen

Mühlhausen-Ehingen (swb). Bereits zum 39. Mal trafen sich die Tischtenniscracks der Region in der Eugen-Schädler-Halle in Ehingen und kämpften um die begehrten Pokale des traditionellen Turniers des TTC Mühlhausen. Auf Grund des Termins, manche Vereine hatten noch Rundenwettkämpfe zu bestreiten, konnte der Ausrichter mit den Anmeldungen bei der Jugend (60), wie auch bei den Erwachsenen (95) noch zufrieden sein. Im Jugendbereich dominierten wie erwartet die Vertreter der Vereine TTC Beuren, TV Jestetten, SV Allensbach und RSV Neuhausen. So blieb im Jugend U 18 Einzel N. Vasdaris (TV Jestetten) siegreich gegen L. Karrer (SV Allensbach). Im Mädchen U 18 Einzel behauptete sich J. Müller (TSV Mimmenshausen) gegen die Einheimische M. Müller (TTC Mühlhausen). Am Tag darauf kämpften dann die Erwachsenen um die Podestplätze. Hier dominierten speziell in den A-Klassen die Spieler und Spielerinnen des TTC Mühlhausen. In der Königsklasse im Herren Einzel A siegte Georg Winkler gegen seinen Mannschaftskollegen Peter Dannegger. Im Herren Einzel B Finale standen sich Heun (TTC Engen/Aach) und T. Messuri (TTC Singen) gegenüber, welches etwas überraschend der Spieler aus Engen für sich entscheiden konnte. Das Herren Einzel C dominierte R. Petermann (FC Wollmatingen) vor S. Morra (TTC Beuren). Bei den Senioren 40 verteidigte G. Winkler (TTC Mühlhausen) seinen Titel gegen Frank Schädler (TTC Mühlhausen). Ebenfalls gelang die-

ses Kunststück auch E. Filip (TTG Stockach/Zizenhausen) gegen H. Gaugl (TSV Mimmenshausen) bei den Senioren 50, sowie H. Cramer (TTG Stockach-Zizenhausen) gegen J. Brigandt (FC Wollmatingen) bei den Senioren 60. In den Damen Konkurrenzen gab es durchweg neue Titelträgerinnen. Im Damen Einzel A nahm Mayya Farladanska (TTC Mühlhausen)

gegen Bettina Martin (TTC Mühlhausen) erfolgreich Revanche gegen die bei der Bezirksmeisterschaft erlittenen Niederlage. Das Damen Einzel B lag bei Bezirksmeisterin J. Weiske (TTC Singen), die gegen D. Matt (SC Markdorf) siegreich blieb, in fester Hand. Weitere Platzierungen und die Ergebnisse unter: www.ttc-muehlhausen.de



Frank Schädler vom TTC Mühlhausen zog gegen seinen Vereinskollegen Georg Winkler den Kürzeren. swb-Bild: ts

Sportkalender

Handball

Südbadenliga, Herren
Samstag, 23. Dezember, 20 Uhr:
TV Ehingen - HTV Meißenheim

Budenzauber bis in den Morgen

Stockach (swb). Bereits zum 17. mal in Folge veranstaltet die Jugendabteilung des VFR Stockach das Fußball-Nachthallenturnier für Freizeit-, Hobby-, Firmen- und Grüppel-Mannschaften in der Jahnhalle in Stockach. Start für die Veranstaltung ist am 12. Januar, 18 Uhr. 32 Freizeitmansschaften aus der gesamten Region spielen dann bis in den frühen Samstagmorgen hinein um den Turniersieg. Der gesamte Erlös kommt ausschließlich der Jugendarbeit des VFR Stockach zu Gute. Anmelden können sich die Teams auf der Homepage des VFR Stockach unter www.vfr-stockach.de unter dem Punkt Nachturnier oder telefonisch bei Thomas Mayer unter Telefon 0160/90536687.

(le). Ein zufriedenstellendes Wochenende war das für die Hegauvereine in der Südbadenliga. Drei Spiele und drei Siege hat es schon lange nicht mehr gegeben. Der TuS Steißlingen hat zur Zeit einen tollen Lauf und schaffte bereits den sechsten Sieg in Folge. Dabei überrascht vor allem die Höhe des Sieges bei der SG Waldkirch, die zu Beginn der Spielzeit lange die Tabelle angeführt hat. Der TV Ehingen gewann nicht nur zwei Punkte im Heimspiel gegen Sandweier, sondern auch wieder Selbstvertrauen. Bei einem doppelten Punktergebnis in der Eugen-Schädler-Halle am Samstag gegen Meißenheim konnte der Anschluss an das untere Mittelfeld erreicht werden. Die Singener »Bären« glänzten zwar nicht unbedingt in ihrem Heimspiel gegen Meißenheim, aber mit den zwei gewonnenen Punkten konnten sie sich im vorderen Mittelfeld der Tabelle etablieren. Einziger Wermutstropfen waren einmal mehr die Frauen des TV Ehingen. Trotz großem Einsatz und verbessertem Spiel standen sie sich, als es darum ging, die Punkte zu sichern, einmal mehr selbst im Weg. **Regionalliga Frauen**
TV Ehingen - TV Grenzach 20:22 (10:13). In einem spannenden, mit viel Einsatz und Tempo geführten Spiel zeigten die Ehingerinnen ihre beste Leistung seit langer Zeit. Bis

HANDBALLSZENE

zum 4:4 in der 10. Minute konnte sich keines der beiden Teams einmal etwas absetzen. Als sich aber danach einige Unsicherheiten in der Abwehr der Hegauerinnen einschlichen, nutzten dies die Gäste zum 7:4. Obwohl man noch einmal auf 6:7 heran kam, führte Grenzach zur Halbzeit mit drei Toren. Nach der Pause sah es zunächst so aus, als wollte Ehingen nun alles klar machen. Fünf schöne Tore in Folge brachten sie mit 15:13 in Führung. Aber mit ungenauen Zuspielen und unnötigen technischen Fehlern brachten sie die Gäste wieder ins Spiel. Die ließen sich nicht zweimal bitten und setzten sechs Treffer dagegen. Damit war das Spiel gelaufen. Obwohl sie noch einmal bis auf ein Tor verkürzen konnten, war es am Ende wieder nichts mit einem Erfolg, der nicht unverdient gewesen wäre. Die besten Werferinnen waren Nicola Zebhauser mit 5 und Anne Eppl mit 4 Toren. **Südbadenliga**
TV Ehingen - TV Sandweier 33:24 (18:11). Gegen den Namensvetter aus Sandweier fuhren die Ehinger ihren zweiten Sieg in Folge ein und zeigten, dass ihre Leistungskurve endlich wieder nach oben weist. Sie waren von Beginn an gut aufgestellt und führten bereits nach wenigen

Minuten mit 5:1. Die Gäste kamen zwar noch einmal bis auf 5:3 heran, aber vor allem mit Tempohandball über die erste Welle konnten sie sich bis zur Halbzeit schon mit sieben Toren absetzen. Die 6:0 Abwehr stand recht sicher und was doch durch kam, wurde meist eine Beute von Stefan Wiedenmayer. Hatte man in der ersten Hälfte noch etwas Probleme mit dem quirligen Kreisläufer der Gäste, so bekam ihn die Abwehr nach der Pause besser in den Griff. Ehingen setzte sich mit 10 Toren ab und verwaltete diesen Vorsprung, der bei etwas mehr Konzentration im Abschluss durchaus hätte höher ausfallen können, bis zum Schluss. **Claus Ammann** war zwar nicht ganz zufrieden, stellte aber erneut eine Leistungssteigerung fest. Vor allem das Selbstbewusstsein bei seinen Spielern wieder vorhanden. Die erfolgreichsten Torschützen waren Ingo Dreher mit 6 sowie Hauke Sieck und Markus Schoch mit je 5 Treffern. **SG Waldkirch - Denzlingen - TuS Steißlingen 21:38 (12:19).** Der TuS setzte seine imposante Siegesserie auch in Waldkirch fort. Die Mannschaft setzte alle Vorgaben von Erich Merk um und lag, nach dem Abtasten in den ersten Minuten, von

Beginn an in Führung. Mit viel Tempo ließ sie die Abwehr der Gastgeber nie so richtig zur Entfaltung kommen. Bis zum 3:4 konnte Waldkirch noch einigermaßen mithalten, aber danach wurden die Gastgeber förmlich überrannt. Über 11:5 in der 15. Minute zog Steißlingen bis zur Pause mit sieben Toren davon. Dabei setzten sich besonders Philipp Stoller und Wesley Wojtas immer wieder prächtig in Szene und nutzten die Freiräume, die sich aus der Manndeckung von Alexander Stehle ergaben. An der Überlegenheit der Gäste änderte sich auch in der zweiten Halbzeit nichts, als auch noch Jonathan Stich kurz gedeckt wurde. Nach 35 Minuten stand es bereits 23:13 und der TuS war jederzeit in der Lage noch etwas zuzusetzen. Dabei stand die Abwehr sicher und den Rest regelte Thomas Georgius. Auch beim Einwechseln der jüngeren Spieler gab es keinen Bruch im Spiel. **Trainer Erich Merk** war zu Recht stolz auf seine Spieler. In der Mannschaft, in der sich jeder für den anderen einsetzt, herrsche eine tolle Stimmung. Aus der sehr guten, geschlossenen Mannschaftsleistung ragten diesmal Philipp Stoller und Wesley Wojtas besonders heraus. Die besten Werfer waren Philipp Stoller mit 10, Wesley Wojtas mit 9/3, Jonathan Stich mit 7 und Martin Kornmayer mit 5 Toren.

Aufstieg in die Regionalliga

Hegau (swb). Mit einem klaren Vorsprung von über acht Punkten gewann die Mannschaft der TG Hegau-Bodensee die Aufstiegsrunde zur Regionalliga beim DTL-Finale in Heidelberg-Eppelheim und schaffte damit zusammen mit der TG Saar II und dem TuS Leopoldshöhe II den Sprung in die dritthöchste deutsche Turnklasse, in der man zuletzt vor dem Neuaufbau 2003 turnte.

»Ich bin stolz auf unser Hegau-Bodensee Team«

Im Wettkampf wurde das Klament nach jedem Gerät ordentlich durcheinander geschüttelt, wobei zwischen den Plätzen zwei und acht jede beliebige Reihenfolge denkbar war. Lediglich die TG Hegau-Bodensee als Erster und das Turnteam Toyota Köln auf dem letzten Rang bildeten die beiden Fixpunkte in diesem spannenden Relegationswettkampf. »Ich bin stolz auf unser Hegau-Bodensee Team und bedanke mich bei den Turner und ihren Betreuern für diese tolle Leistung« so Turngouverneur Peter Ruppert.



FAMILIEN-ANZEIGEN



Alles Liebe,
alles Gute nachträglich
zum **30sten**

Oli,
Sarah, Marko und Jessica



...euch ist heute in Davids
Stadt ein Erretter geboren,
welcher ist Christus, der Herr.

Lukas 2, 11

Engel brachten einst die Kunde
was in Davids Stadt geschah
Hirten lauschten – sel`ge Stunde
in der Flur von Ephrata.
Ja, Du kamst, trugst unsere Sünden
littest für uns Hohn und Schmach,
musstest selbst den Tod hier finden,
eh` die Kette Satans brach.

Gottes Wort wird verkündigt: sonntags
um 10. 45 Uhr, Karl-Bücheler-Str.12 Radolfzell



Völlig unerwartet nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
Schwester, Schwägerin und Tante

Maria Martin

geb. Hein

* 16.7.1941 † 18.12.2006

Singen, Samlandstraße 28

In Liebe und Dankbarkeit
Otto Martin
Geschwister mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 21.12.2006, um 15.15 Uhr auf dem
Waldfriedhof Singen statt.

NACHRUF

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem passiven Ehrenmitglied

Franz Hirt

Wir verlieren mit Herrn Hirt einen Förderer, der über 50 Jahre hinweg den
Musikverein unterstützte. Wir trauern mit den Angehörigen und werden
Herrn Hirt ein ehrendes Andenken bewahren.

Musikverein Randegg 1864 e.V.



DANKSAGUNG

Statt Karten!
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang
meines lieben Mannes, unseres Vaters, Schwiegervaters und Opas

Hans Rehm

sagen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank:

- für die vielen tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
- für die stumme Umarmung, wenn die Worte fehlten
- für Blumen und Geldspenden
- für die ärztliche und sehr menschliche Betreuung durch Herrn Oberarzt
Dr. Lutz und sein Team der Med. 4 des Hegau-Klinikums Singen
- für die würdevolle Trauerfeier durch Herrn Pfarrer Ringling
- allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Gailingen, im Dezember 2006

Im Namen aller Angehörigen
Ruth Rehm

DANKSAGUNG

Statt Karten!

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes und Vaters

JOACHIM KLAPPAUF

sagen wir auf diesem Weg unseren aufrichtigen Dank:
– für die vielen tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
– für Blumen und Geldspenden
– dem MV Rielasingen & dem Karstadt Feinkost-Team
– dem Diakon Ehinger für die Begleitung
– dem Bestattungsunternehmen Ruf für die Unterstützung
– allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben

Rielasingen, im Dezember 2006

Im Namen aller Angehörigen
Fam. Klappauf



DANKSAGUNG

Gedanken – Augenblicke,
sie werden uns immer an Dich erinnern
und uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Martha Schall

geb. Holzer

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist
tröstend zu erfahren, wie viel Freundschaft und Achtung ihr ent-
gegengebracht wurde.

Wir waren sehr berührt von der großen Anteilnahme, die uns in
Wort und Schrift sowie durch Blumen- und Geldspenden zuteil
wurde. Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und sie auf
ihrem letzten Weg begleiteten.

Singen, im Dezember 2006

Inge und Helmut Helmbrecht
Elfriede und Werner Braun
Roswitha Sarstedt
Veronika und Lothar Meßmer
Ulrike Kirchenmayer



Herr, Dir in die Hände
sei Anfang und Ende
sei alles gelegt.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Klara Mayer

geb. Rauch

*22.3.1923 †19.12.2006

Traueradresse: Jürgen Elsässer, Worblinger Str. 29, 78224 Singen/Htvl.

In Liebe und Dankbarkeit
Rosemarie Karoli mit Familie
Rolf Elsässer mit Familie
Jürgen Elsässer mit Familie
sowie Anverwandte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 22.12.2006 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Rielasingen-Worblingen (sw). Glaube, christliche Werte, biblische Fundamente. Im Alltag gehen sie oft unter, doch zu Weihnachten werden sie von manchen wieder heraus gekramt. Glaube, christliche Werte und biblische Fundamente möchte Siglinde Unger aber das ganze Jahr über vermitteln. Die ehemalige Konrektorin der Schule Eigeltingen hat nach den großen Ferien die »Christliche Schule im Hegau« mit überkonfessionellem Anspruch eröffnet. 20 Schüler werden in der jahrgangsübergreifenden Klasse fünf und sechs in den Nebenräumen der Hardberghalle in Rielasingen-Worblingen unterrichtet. Zwei Gruppen- und ein Klassenzimmer stehen der Minis-

schule dort zur Verfügung. Die Haupt- und Werkrealschule ist auf einen Ganztagesbetrieb ausgelegt: Nach den fünf Schulstunden am Morgen wird ein gemeinsames Mittagessen eingenommen, nachmittags gibt es eine Extra-Betreuung und Lernbegleitung bis gegen 15.30 Uhr. Im nächsten Schuljahr, so Siglinde Unger, möchte sie wieder eine fünfte Klasse starten lassen - 31 Anmeldungen liegen ihr dafür bereits vor. Die schon an der Schule bestehende Klasse wird als Jahr-

gangsstufe sechs und sieben weitergeführt. Jedes Jahr soll eine neue fünfte Klasse hinzukommen. Siglinde Unger legt ein klares Bekenntnis zur Bekenntnisschule ab. Zusammen mit einer Kollegin unterrichtet sie die Kinder, die aus Gottmadingen, Singen, Rielasingen-Worblingen oder von der Höri kommen. Ergänzt wird das Team durch eine Köchin, einen Theaterpädagogen und eine Fachkraft für Sprachförderung. Die Schützlinge haben ganz unterschiedliche Bega-

bungen, die es alle zu fördern gilt. Finanziert wird die »Christliche Schule« durch die Monatsbeiträge der 92 Mitglieder des Fördervereins und die 100 Euro Schulgeld pro Kind und Monat. Im nächsten Schuljahr wird der Beitrag für Eltern von neu aufgenommenen Schüler aber auf 125 Euro erhöht. Staatliche Förderungen gibt es für das neue Schulprojekt erst ab dem dritten Jahr seines Bestehens. Siglinde Unger bekennt sich klar zur Bekenntnisschule. Der Tag be-

ginnt an »ihrer« Schule mit einer gemeinsamen, etwa 15-minütigen Besinnung mit Gebet, Lied oder Stille. Im Unterricht werden christliche Werte vermittelt, aber nur dort, »wo es vernünftig ist und nicht aufgesetzt wirkt«. Der Lehrplan entspricht dem Lehrstoff an staatlichen Schulen, doch die Schüler sollen im Unterricht an ihre christlichen Wurzeln und eine intensive Wertevermittlung herangeführt werden. Die Kinder sind katholisch, evangelisch oder kon-

fessionslos. Die Eltern, erklärt Siglinde Unger, melden ihre Kinder an der Bekenntnisschule an, weil es ihnen Spaß macht, eine junge Schule mitzugestalten. Das Klima sei familiär, der Schulbetrieb überschaubar, der Teamgeist gut. Es sei die Chance, etwas Neues zu formen. Vielen Müttern und Vätern sei es wichtig, ihren Kindern wieder Wurzeln zu geben. Den Glauben als Richtschnur für das Leben möchte die Rektorin der Minischule aber ihren Schülern nicht aufzwingen: »Ich zeige und sage, dass sich der christliche Glaube für mich als tragfähiges Fundament erwiesen hat, dass sie das aber nicht nachahmen müssen, wenn sie nicht wollen.«

Christentum als Motor

Siglinde Unger: klares Bekenntnis zur Bekenntnisschule

PENNY MARKT

11. KW vom 21.12. - 23.12.06 - WEST - Druckfehler vorbehalten.

FRISCH TRIFFT BILLIG

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Fest!

GÜLTIG AB DONNERSTAG, 21. DEZEMBER

PENNY FRISCHE

Span./Türk./Griech. Clementinen**
Hkl. 1, süß und saftig
2,3 kg Ministeige
1 kg = 0,87
1,99

Franz./Griech. Salatschale ROYAL**
Hochwertige Salatsmischung
150 g Schale
100 g = 0,46
0,69
30% billiger

2,3 kg Steige!

Schweinefilet**
Zart und mager, tiefgefroren
Kg
7,77

Rindersteaks**
Aus der Hüfte, zart und saftig
Kg
9,99
29% billiger

Suppentfleisch**
Ohne Knochen
Kg
4,99
17% billiger

Weihnachtskaktus*
Schlumbergera mit drei Stecklingen und reichem Blütenschmuck, in verschiedenen Farben im 9 cm Topf
Stück
1,69

PENNY SCHNÄPPCHEN

chico
Teich- und Wiesen-orchester*
Ein elektronisches Aktivitätscenter, farbenprächtig, mit Geräuschen und Tönelementen, inkl. Batterien
Stück
13,99
24,99
11,-

Ferngelenkter Jeep*
Der funkgesteuerte Geländewagen von Chico fährt in alle 4 Richtungen und fördert so die manuelle Koordination, Maße (L/B/H): 20 x 13 x 16 cm
Stück
13,99
24,99
11,-

X4-Tech Multimedia Audiocenter X-CITE*
• Radio UKW/NW, programmierbarer CD-Player
• USB-Schnittstelle
• Slot für Speicherkarten zur MP3-Wiedergabe
• 5-Band-Equalizer
• 2 x 20 Watt Musikleistung, 2 x 50 Watt PMPO
• Lautsprecherboxen im Holzlook mit Bassreflex-System
• Kopfhöreranschluss, AUX-Eingang Cinch
• Fernbedienung (inkl. Batterien)
Stück
79,90

G-MATE
Profi Airbrush-Set*
Einfach in der Handhabung, vielseitige Anwendungsbereiche, Set besteht aus:
• Präzisions Airbrush Pistole, Düsengrößen 0,3 mm
• 2 Becher 7 ml, abnehmbar
• 3 Acrylfarben, 1 Tintendruckfarbe, 10 Tattoo Schablonen
• Mini Airbrush Kompressor mit Spiral-Druckluftschlauch
• Montageschlüssel
Set
119,-
199,-
80,-

Port Louis Herren-Jeans*
Klassischer Five-Pocket-Style, typische Jeans-Waschoptik, verschiedene Größen
Stück
6,99

DAS SET FÜR PROFIS!

MASTER LEAGUE BASEBALL Marken-Sweatshirt*
Mit verschiedenen Logos amerikanischer Sportlizenz, verschiedene Farben und Größen
Stück
7,99
56% billiger

Yankkees, Indians, White Sox

Port Louis Herren-Casual-Hose*
100% Baumwolle, verschiedene Farben und Größen
Stück
6,99

Port Louis Herren-Leder-Halbschuhe*
Obermaterial, Futter und Decksohle aus hochwertigem Leder, Farbe: schwarz, verschiedene Modelle und Größen
Paar
9,99
33% billiger

Qualitätsprodukt mit langjähriger Erfahrung auf dem deutschen Markt!

BILLIGER BIS 23.12.2006

LANGNESE Königsrolle
Schokolade-Vanille-Erdbeer Eis-Komposition
1000 ml Packung
1,29
32% billiger

Die Besten von FERRERO
Mit 10 Kisschen, 6 Rocher und 10 Mon Cheri
260 g Packung
1 kg = 14,83
3,99
20% billiger

MELITTA Café Auslese, Auslese mild oder Harmonie
Spitzenqualität, gemahlen
500 g Packung
1 kg = 5,90
2,95
26% billiger

KNORR Schlemmer-saucen
In vielen leckeren Sorten
250 ml Flasche
100 ml = 0,24
0,59
34% billiger

FREIXENET Spanischer Sekt
Carta Nevada, Seco oder Semi Seco
0,75 Liter Flasche
1 Liter = 5,32
3,99
26% billiger

ERMITAGE Raclette-Käse
In Scheiben, 48% Fett i.Tr.
400 g Schale
1 kg = 4,98
1,99
23% billiger

Krusten- oder Schinkenbraten
100 g Packung
0,89
18% billiger

KROMBACHER Pils
8 x 0,5 Liter Flaschen
1 Liter = 1,11
zzgl. 2,00 Pfand
4,44
7% billiger

MO-SA: 7-20 UHR

WWW.PENNY.DE

Bei uns bargeldlos mit ec-Karte zahlen

Siehe eines unserer Nonfood-Angebote, trotz sorgfältiger Planung, ausverkauft sein, werden Sie sich bitte an unseren Filialleiter. Hilfe erhalten Sie auch über unsere Hotline: 0180 - 333 1018 oder per e-mail: kontakt@penny.de. Die nächste Filiale finden Sie im Internet unter www.penny.de oder schreiben Sie an PENNY-Markt, 69063 Köln.

Arbeitsjubiläen bei Breyer

Singen (swb). 2006 konnten eine Mitarbeiterin und drei Mitarbeiter der Firma Breyer GmbH Maschinenfabrik in Singen ihr 25. Arbeitsjubiläum feiern. Radegunde Wägenbauer trat am 1. Juli 1971 als technische Zeichnerin in die Firma Breyer ein.

Zu Beginn ihrer Tätigkeit arbeitete sie noch mit Tusche und Pergament in der Konstruktionsabteilung. Im Laufe ihrer Tätigkeit hat sich ihr Umfeld sehr gewandelt. Aus dem Reißbrett wurde ein moderner 3D-Arbeitsplatz in der Produktgruppe für Folienextrusionsanlagen, in der Radegunde Wägenbauer heute verantwortungsvoll mitarbeitet.

Bernhard Glück konnte am 1. September 2006 sein 25-jähriges Firmenjubiläum feiern. Er bearbeitet als Disponent für Lohnveredelung und Fremdverlagerung schon seit vielen Jahren einen sehr breit gefächerten technischen Bereich in der Fertigung. Des Weiteren wurde Hermann Horwath für sein 25-jähriges Jubiläum geehrt, das er am 1. September 2006 feiern konnte. Hermann Horwath ist lange Jahre als erfahrener Dreher in der Fertigung mit der Bearbeitung komplexer und teurer Großteile beauftragt. Ebenfalls am 1. September 2006 konnte Gerhard Schneckenburger auf 25 Jahre bei der Firma Breyer zurückblicken. Gerhard Schneckenburger, ein langjähriger Mitarbeiter im Bereich Qualitätswesen, ist für die sachgerechte Prüfung hochwertiger Fertigungsteile und die Erstellung der zugehörigen Prüfprotokolle verantwortlich.

KURZ & BÜNDIG

Finanzamt Singen - Öffnungszeiten Am Donnerstag, 21. Dezember, ist die Info-Thek des Finanzamts Singen nur von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet.

Beratung für Handwerker »Betriebswirtschaft« Tel. 07531/-205374; »Technologie/Innovation« Tel. 07531/205376; »Umweltschutz« Tel. 07531/205375.

Die Gemeinsame Servicestelle für Rehabilitation, Singen, Julius-Bühler-Straße 2 bietet umfassende Beratung in allen Rehabilitationsangelegenheiten für alle Träger der Rehabilitation. Sprechzeiten: Mo-Mi 8-16 Uhr, Do, 8-18 Uhr und Fr. 8-12 Uhr oder nach Vereinbarung. Die Gruppe »Kleebblatt« f. Mütter/Väter, die ein Kind mit Behinderung haben (unterschiedliche Behinderung, unterschiedliches Alter) treffen sich jeden 2. Don-

nerstag im Monat zum Austausch von Erfahrungen bei einem gemütl. Frühstück mit oder ohne Kinder. Weitere Infos bei Claudia Roser (Hebamme), Tel. 07557/929959. Zum Frühstück wird um Voranmeldung am Vortag direkt im Schönenberger Hof, Nenzingen, Tel. 07771/879680, gebeten. Einfach Englisch und Französisch lernen Ab Januar werden entweder einzeln oder in Kleingruppen Kurse angeboten und

richten sich ganz nach den Bedürfnissen der jeweiligen Teilnehmer/-innen. Nähere Infos unter Tel. 07731/-44779. **Gottesdienste Autobahnkapelle** So., 24.12., Hl. Abend, und Mo., 25.12., 1. Weihnachtsfeiertag, finden keine Gottesdienste statt. Di., 26.12., 2. Weihnachtsfeiertag, 16 Uhr Weihnachtsliedersingen mit alten Weihnachtsliedern mit Svd. Dir. Franz Meister.

Ausstellung für Reptilienliebhaber

Konstanz (swb). Europas größte Reptilienshow kommt am Samstag, 6. Januar und am Sonntag, 7. Januar ins Konzil nach Konstanz. Bei der Ausstellung können die Besucher in die geheimnisvolle Welt der Reptilien und Amphibien eintauchen. Die Öffnungszeiten sind täglich von 10 bis 19 Uhr.

Thomas Philippa SONDERPOSTEN

ROCHER 200g 2,48

toilettenpapier 3 Rollen à 150 Blatt, 3-lagig mit Lebkuchenduft 1,79

FisherPrice 29,95

Karaoke for Kids
• einfach an den CD/MP3-Player anschließen
• 1 Basisstation, kabelloses Mikrofon und 1 Musik-Softwarekassette
• inkl. 5 Linsen für tolle Hintergrundeffekte ab 3 Jahre
Mit coolen Songs von Kindern für Kinder gesungen!

Quality Street 265g-Schachtel 1,99

Sarotti 100g je 1,49

Schokolade versch. Sorten 100g je 1,49

KUAPA Edel-Vollmilch-Schokolade 32% Kakaoanteil 100g 1,49

Alle Bekleidungstextilien + alle Schuhe radikal, total reduziert! 50%

AEG VHS Hi-Fi Videorecorder VCR 4500 39,95

6-Kopf Hi-Fi Stereo 39,95

RC Wild Quad 39,95

RC Off Road Fun 14,95

City Team Baufahrzeuge 9,98

Softboot Inline-Skater für Erwachsene 19,95

Arosa Blockrahmen mit Edtholz-Rahmen und Glasscheibe, versch. Farben, für Bildmaße: 14x14cm 2,98

Kochplatte mit eingebautem Thermostat, leicht zu reinigende Emaille, unempfindliche Oberfläche, kompakt und stabil, 465x310x321mm 12,95

Softcover Überwurf verleiht Möbeln einen neuen Look, für Sessel, Sofa oder Bett, maschinenwaschbar, versch. Farben 210x280cm 9,95

Asia-Set • 2 Sushi-Schälchen • 2 Dip-Schälchen • 2 Ablage für die Stäbchen • 4 Paar Stäbchen • 2 Bambus-Plattdeckchen 12-teilig 5,-

Jetzt auch online-shopping! "shop.thomas-philippa.de"

Gültig ab Do. 21.12.06 Solange der Vorrat reicht! Irrtümer vorbehalten!

Karaoke for Kids
• einfach an den CD/MP3-Player anschließen
• 1 Basisstation, kabelloses Mikrofon und 1 Musik-Softwarekassette
• inkl. 5 Linsen für tolle Hintergrundeffekte ab 3 Jahre
Mit coolen Songs von Kindern für Kinder gesungen!

Alle Bekleidungstextilien + alle Schuhe radikal, total reduziert! 50%

Infrarot-Massage-Gerät
• 3 Einstellfunktionen
• Massagekopf 180° drehbar
• Stab mit Knickfunktion und rutschfestem Handgriff
• Infrarotwärme mit Tiefenwirkung
• inkl. 6 versch. Massageaufsätze
Entspannung pur durch Wärme und Massage! 14,95

Reise-Uhrenradio
• UKW-Radio mit automatischem Suchlauf • mobiles Radioteil entnehmbar
• 30 Festtonspeicher
• LCD-Uhr • Weck-/Schlummer-/Kalenderfunktion
• Basisstation mit eingebautem Lautsprecher • inkl. Ohrhörer 9,98

Warmhalteplatte
• Aufheizzeit ca. 8 Minuten • „Cool-touch“-Griffe
• 95cm langes Netzkabel, abnehmbar
• verchromte Metalloberfläche mit Schutzlack
• Überhitzungsschutz • Größe: 60x20cm bis ca. 130°C
800 Watt 19,95

Alle Weihnachts-Dekoartikel 50% reduziert!
Weihnachtskerzen, Weihnachtsbäume, Baumkugeln, Lichterketten, Deko-Figuren, uvm. Also zum 1/2 Preis!

AFK Dampfbügeleisen
hochqualitative Edelstahl-Bügelsohle 2000 Watt 9,98

Genie 10-Sprachen-übersetzer
• ca. 50.000 Wörter pro Sprache
• Telefonbuchfunktion
• Taschenrechnerfunktion
• Währungs- und Maßeinheitenumrechnung 19,95

Microfaser Kinderkissen flauschig weich, versch. Dessins 36x36cm oder 43x25cm, je 3,98

LED-Farbwechselleuchten 4 versch. Farben die fließend ineinander übergehen 3er Set 2,98

Damen Flanell-Pyjama 9,98

Chefsessel 49,95

Küchenwagen mit Schublade, Ablagekorb und 2 Ablagen, auf Rollen 40x36x81cm 24,50

Lampe „Pustebume“ zaubert stimmungsvolle Atmosphäre, aus Gebürstetem Metall 26,95

Abholpreise

www.thomas-philippa.de

Thomas Philippa SONDERPOSTEN

Vortrag zum Thema Krebs

Singen (swb). Kürzlich fand im Gemeinschaftshaus der Alcan Singen eine Vortragsveranstaltung zum Thema »Krebs - Wissen statt Angst!« statt. Als Referent kam Dr. med. Peter Trunzer, Chefarzt der Kraichgau-Klinik in Bad Rappnaum der vor 160 Zuhörern sprac h. Mit seinem Buch »Kehrseite« hat er sehr ausführlich die eigene Erfahrung seiner überstandenen Krebserkrankung geschildert. Die Audi Betriebskrankenkasse wird durch den großen Informationsbedarf, so Bischof, mit weiteren Vortragsveranstaltungen in Singen eine informative Plattform bieten.

LESERBRIEFE

Ein Fest der Liebe?

Zur anstehenden Weihnacht wird uns geschrieben: »Viele Menschen sind christlich und leben weitgehend nach den zehn Geboten. Doch eines dieser besagt »Du sollst nicht töten.« Ist das nur auf den Menschen bezogen?

Tiere, ebenfalls denkende, fühlende und leidempfindende Wesen werden in unserer Gesellschaft Tag für Tag ausgebeutet, gequält und ermordet, sei es für Pelze, Fleisch und sonstige Tierprodukte. Das Fest der »Liebe« naht und damit auch der Tod vieler unschuldiger Tiere, die als Schnitzel oder Gänsebraten und so weiter auf dem geschmückten Tisch serviert werden. Es ist Zeit umzu-denken, und aus dem Fest des Grauens ein wahres Fest der Liebe zu machen. Für sich, für die Tiere und die Umwelt!«

Milena Bayer, Singen

Lahr, Schopfheim, Schramberg, Tuttlingen, Überlingen, Waldkirch

HANDEL EINKAUFEN AB IN DEN SÜDEN SINGEN'S



WINTERZEIT IST KUSCHELZEIT



Manche schwören auf den Sommer als die schönste Jahreszeit, doch mindestens genauso viele Menschen schätzen den Winter genauso: das ist nämlich die Zeit wo es draußen kühl ist und somit alle Signale auf Kuscheln stehen, und darauf schwören eine ganze Menge Menschen. Damit die Kuschel-Saison zum vollendeten Genuss wird, kommt es aufs richtige Bett an. Wer schön kuscheln will, stellt nämlich schon gewisse Ansprüche an ein gutes Bett: dazu gehört natürlich die passende Daunendecke. In Fachgeschäften wie bei Betten Aumann kann man aus einer Vielzahl von Qualitäten den persönlichen Favoriten auswählen der auf die persönlichen Schlaf- und Kuschelgewohnheiten abgestimmt ist. Da es bei Aumann auch «offene» Daunendecken verschiedener Sorten gibt, kann man hier die ganz individuelle Decke zusammenstellen: für die hitzigen Typen eher die leichten Mischungen, für die verführten Frostbeulen eine Extraportion Eiderdaunen. Damit kann man sich die Wärme schon sparen. Fachkundige Beratung, die gehört im Betten-Fachgeschäft Aumann ganz selbstverständlich dazu, auch zu allen anderen Bereichen von der Matratze bis zum herrlich weichen Bademantel oder Handtuch. -of-



JOSEF-SCHÜTTLER-STRASSE

berchtold

Die Druckerei in Singen

Josef-Schüttler-Straße 55

78224 Singen

Telefon 07731 - 99 45-0

Telefax 07731 - 99 45-45

info@berchtold-druck.de

www.berchtold-druck.de

Kompetente Beratung ■ Überzeugende Qualität ■ Termingerechte Lieferung

WERNER-VON-SIEMENS-STRASSE

Fenster - Türen
Haustüren - Wintergärten
aus Kunststoff und Aluminium
für Alt- und Neubau

HAUG+SCHÖTTE
Beratung
Fertigung
Montage
Kundendienst
alles aus einer Hand
Werner-v.-Siemens-Str. 15
78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 66 85-0
www.haug-schoettle.de
E-Mail: info@haug-schoettle.de

GEORG-FISCHER-STRASSE



Nicht vergessen ...
jeden Adventssamstag
Glühweinparty!!!

Georg-Fischer-Str. 32

78224 Singen

Tel. 0 77 31 / 79 53 36

Fax 0 77 31 / 79 53 37

singen@gericke-shop.de

Mo. - Fr. 9.30 - 20.00 Uhr

Sa. 9.30 - 18.00 Uhr

WERNER-VON-SIEMENS-STRASSE

ELEKTROTECHNIK
INSTALLATIONEN
KUNDENDIENST
Stengele
Werner-von-Siemens-Straße 8
☎ 077 31/6 60 42

INDUSTRIESTRASSE

CK Automobile
- sucht ständig gepflegte
Fahrzeuge -
www.c-kauto.de
Tel. 07731/922067
Fax 07731/922069

GOTTLIEB-DAIMLER-STRASSE

Ihr bärenstarker Partner
in Sachen Autoglas!
Tel. 07731/183414, Fax 183419
www.schwabo-autoglas.de
singen@schwabo-autoglas.de

STOCKHOLZSTRASSE

KELLHOFFER
Sonnenschutz- und
Rolladentechnik
78224 Singen
Stockholzstr. 11/beim TÜV
Tel. 07731 / 6 46 67
E-Mail: kellhofer@t-online.de



Stark in schräg.
Schrägalousie AsyFlex.

GRUBWALDSTRASSE

Schenken Sie sich
eine Daunendecke ...



... schenken wir
Ihnen ein Kissen dazu

Angebot gültig
bis 06.01.07

Bett & Wäsche

AUMANN

Grubwaldstraße 20 • 78224 Singen-Süd
Tel: 07731/67771 • email: info@betten-aumann.de

GEORG-FISCHER-STRASSE

dier+Jakob **AUTO plus**

kaufen oder mieten

149,- €

DRIVE-LINE 500
► LxBxH: 2.260 x 550 x 340 mm
► 310 L, 50 kg max. Zuladung
► mit Zentralverriegelung

Mietpreis pro Woche
25,- €
(Bereits an vielen AUTO plus Standorten möglich)

*Wir wünschen unseren Kunden frohe Festtage
und alles Gute zum Neuen Jahr.*

78224 Singen • Georg-Fischer-Str. 44 • Tel. 07731/8687-13

GOTTLIEB-DAIMLER-STRASSE

Prozente zum Fest:
Aktion vom 20.12.06 bis 06.01.07

10% für jede(n) auf alles*

* nur bei Programm: Waschen + Bügeln/Mangeln, Hemden und Reinigungsteile ausgenommen.

Annahme- und Abgabemöglichkeiten rund um die Uhr, auch Hol- und Bringservice.

be-wasch gGmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 1
78224 Singen
Telefon 07731-7973-3
www.be-wasch.de

be-wasch

Wir wünschen Ihnen
ein erfolgreiches neues
Jahr 2007
Wochenblatt Hadwigstr. 2a • 78224 Singen

Christine Wittmer
Tel. 07731/88 00 28

Katarina Fürtig
Tel. 07731/88 00 26

KINDERN HELFEN, dort wo sie zu Hause sind
Bezirkssparkasse Singen-Radolfzell
Konto-Nr.: 491 822 56 · BLZ 692 500 35
Info: www.mfor.de Tel. 077 33 / 70 10

Unserer verehrten Kundschaft danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und die Zusammenarbeit. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, neues Jahr.

Präzisions-Werkzeugschleiferei Paulus Mastel
Breiter Wasmen 7, 78247 Hilzingen, Tel. 077 31/68060

EINHORN

VIELE GESCHENK-IDEEN !

BLUSEN, HEMDEN, KRAWATTEN

EINHORN - SHOP
IM seemaxx. FACTORY OUTLET CENTER

Schützenstraße 50
78315 Radolfzell
Mo - Sa: 10.00 - 19.00 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe: Braun Möbel Center

Teilausgaben: PLUS Warenhandels-Gesellschaft, KARSTADT Warenhaus AG, Matratzen Factory Outlet, Klabber GmbH & Co. KG, Schellhammer GmbH, toom Baumarkt, NKD

Wochenblatt
Singer Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Hallen Floh-, Trödel- + Schnäppchenmarkt
Jeden Freitag 12.00 – 17.00, Laubwaldstraße 2, 78224 Singen
Mit Imbissecke Info & Anm. 077 31/64004 www.kmdcs.de

Welcher selbstständig geführte Laden (ca. 100 m²) möchte eine neue Verkaufschance als Fabrikverkauf von regional bekanntem Unterwäschehersteller? Tel. 01 72/6641216

CHRISTBAUM - CENTER
Nordmann-tanne, Edeltanne, Fichte, gut und frisch aus dem Odenwald.
Beratung – Service – Auswahl
Weihnachtsbäume ab 3,00 Euro

Radolfzell: am Raiffeisen-Technik-Markt Ecke Zeppelin/Herrenlandstr.
Singen: hinter eh. Möbelhaus Tacke Konstanz: B33 Parkplatz am Flugplatz

HERMKO – Unterwäsche - Fabrikverkauf
Schöne Wäsche – sensationell preiswert!
z. B. IB-Kinder-Hemd € -,49 · IB-Da.-Hemd € -,99
He. Hemd € 1,99 · Da.-Hemd € 1,99 · Da.-Slip € 1,29
HERMKO, Rietheim/TUT, Dürbheimer Str. 38/1, Tel. 07424/2929
Verk. Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr und Mo.-Do. 13.30-17.30 Uhr, Fr. bis 16.00 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Geöffnet: Sa. 23.12. und 27.-30.12.06

ANTEP
original anatolische Spezialitäten

Neueröffnung
vom Restaurant Antep
am Samstag, den 23.12.06
mit Live-Musik mit der Bahala Band, Beginn ab 18.00 Uhr

Villinger Str. 8 • 78224 Singen • Eingang Konstanzer Straße
Tel./Fax: 0 77 31 / 8 27 99 27

GROWE TOURISTIK
Inh. Dieter Wetzels
Ab sofort für Sie in Singen, Hadwigstraße 30
Telefon 077 31 / 8 22 81 80
Mo. – Do.: 9⁰⁰ – 12⁰⁰ u. 13⁰⁰ – 17⁰⁰
Fr. + Sa.: 9⁰⁰ – 12⁰⁰

Zum Jahreswechsel nach Montegrotto, 8 Tage ab € 668,-
28.12.06 – 04.01.07
Skivergnügen in Oberbayern, HP, 8 Tage, ab € 439,-
20. – 27.03.07
Türkische Riviera + Kappadokien, HP, 8 Tage, ab € 389,-
08. – 13.04.07
Reise durch 12 Nationalparks der USA, 16 Tage, ab € 2.775,-
26.04. – 11.05.07

!!! Begleitete Flugreisen mit Growe Touristik – Immer ein Erlebnis!!!
Fordern Sie unser Programm an!

Forst-/Gartenbaubetrieb DANIEL SCHULER
Baum fällen – Holzverkauf
Sträucher schneiden / Grünanlagenpflege
Tel. 0 77 71 / 91 46 66
78333 Stockach

Salon Rusch
5,- € Gutschein (ganzen Januar gültig)

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.
Öffnungszeiten: 21. und 22.12. bis 20 Uhr geöffnet, 23.12. von 8.00 - 18.00 Uhr

Hauptstr. 32 Radolfzell
Gottmadingen Tel. 077 31/79 88 25
Marktpassage Singen Tel. 077 31/18 51 18
Höllstr. Radolfzell Tel. 077 32/21 96

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Martin & Carmen Riedmüller
Fliesenhandel & Verlegung

Iznanger Straße 2 · 78345 Moos · Telefon 0 77 32/36 18

Angebotsfliesen zum Jahreswechsel
Wand ab 4,99 €
Fries ab 0,99 €
Boden ab 8,80 €

Schwarzes Meer Kebap-Salon

... immer noch in seinen Räumen mit seinem langjährigen Team und das seit 15 Jahren.

Singen · Ecke Ekkehardstraße / Thurgauer Straße
Tel. 0 77 31 – 6 06 93

Wir wünschen allen Lesern und Kunden fröhliche Weihnachten!

Ihr **Wochenblatt**

Motorrad-Ecke renoviert
Räumungsverkauf - alles reduziert -

Singen. Wie eine Bombe hat er eingeschlagen, der große Total-Räumungsverkauf wegen anstehender Renovierungsarbeiten bei der Motorrad-Ecke in Singen, Georg-Fischer-Str. 29. Der Motorradbekleidungs-Spezialist hat hierfür sein gesamtes Sortiment reduziert.

„Super, nun habe ich eine Jacke und eine Hose für das gleiche Geld gekauft, wie ich sonst nur die Jacke bekommen hätte“ erzählt uns Benjamin G. beim Verlassen des Geschäftes. Ob er das Geschäft weiterempfehlen würde, fragen wir ihn noch. „Auf jeden Fall. Super Beratung, riesige Auswahl, da ist doch alles da was man sich wünscht.“ so die Antwort.

„Toll, sogar die aktuellen 2006er Modelle sind reduziert“ so Sandra K. und probiert gerade einen neuen Shoei Helm, an dem groß ein gelber reduziert Aufkleber prangert. Sowie so ist der gesamte Laden in ein Meer von gelben Schildern mit reduzierten Preisen getaucht. „Wenn das nicht nach Schnäppchen aussieht, was dann“ so der Shopleiter Jimmy Serbest. Ob Jacken, Hosen, Helme, Stiefel oder andere Bereiche, alles ist reduziert.

Die Motorrad-Ecke ist spezialisiert auf Markenartikel und bietet ein umfassendes Angebot an Service. So ist die Möglichkeit zur Helmprobefahrt obligatorisch oder die umfassende und kompetente Beratung ebenso.

Auf über 420 qm findet der Kunde hier alles was zu Sicherheitsbekleidung gehört.

Motorrad-Ecke Georg-Fischer-Str. 29 Singen

MOTORRAD ECKE

Motorrad-/Rollerbekleidung Helme und Zubehör

Mega-Auswahl
Wir sind die Nr. 1 in der Region!

Fachhandel mit Preisgarantie, Umtauschservice, Helmprobefahrt, ...

Alles muss raus! Räumungsverkauf wegen Renovierung

yes Integralhelm Falcon Spirit
in schwarz/rot schwarz/blau schwarz/silber
179⁹⁵ **99⁹⁵ -45%**

SIDI Sportstiefel Vertigo
schwarz/rot schwarz/blau
219⁹⁵ **179⁹⁵ -19%**

RACER Textiljacke Pilot
in olive, marine und schwarz
179⁹⁵ **59⁹⁵ -67%**

Roleff RO 720 - Damenjacke
Protektoren, Klimamembran, wind-, wasser-, dichte, atmungsaktiv, heraus. Thermofutter, ...
179⁹⁵ **129⁹⁵ -28%**

Texjacke Vulcan
Protektoren, wind-, wasser-, dichte, atmungsaktiv, ...
202⁰⁰ **149⁹⁵ -26%**

Schuberth bis -25%

SHOEI bis -25%

SHARK bis -25%

X-lite bis -25%

Kinderbekleidung bis -50%

Alles reduziert! Helme, Jacken, Hosen, Handschuhe, Kombi, Stiefel, ...

ÄRZTETAFEL

PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE THERAPIE
A. PETERS

Sehr geehrte Patienten

Das Team der Praxis für physikalische Therapie A. Peters wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnacht und die beste Gesundheit für das Jahr 2007.

Die Praxis bleibt vom 27.12.2006 bis einschließlich 5.1.2007 geschlossen.

0 77 31 • 94 77 77

Bruderhofstraße 51 • 78224 Singen

Unsere Praxis bleibt geschlossen vom 27. bis 29. Dezember 2006

Dr. med. Joachim TRAUTH

Facharzt für Rheumatologie und Orthopädie, Akupunktur, Arbeitsunfälle (D-Arzt)
Ekkehardstr. 46 • 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 51 11
Vertretung: Dr. Schaffner/Zimmermann

Praxis Dr. med. Eva Vanscheidt

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hörstr. 28 • 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 2 49 91 • Fax 2 72 45

Die Praxis ist geschlossen vom 20.12.06 bis 22.12.06

Vertretungen:
Drs. Buschhausen/Merk, Dr. Lang u. Dr. Vanscheidt
Herr Spur, Tel. 525 55 • Dr. Lang, Tel. 2 88 33
Praxis wieder geöffnet ab Mi., 27.12.06

Zahnarztpraxis
Andreas Geiger
zertifizierter Implantologe
Aacher Straße 4, Engen

wir sind im Urlaub vom 27.12.06 – 5.1.07

Termine für individuelle Implantatberatung nach Vereinbarung
Telefon: 0 77 33/28 18

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE
Susanne Feldmann
Brigitte Gleichauf

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE
Angela Winterhalter
Katrin Funke

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Unsere Praxis ist vom 22.12.06 bis einschl. 7.1.07 geschlossen!

Schubertstraße 6 • Teggingerstr. 13
78256 Steidlingen • 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 38 / 57 83 • Tel. 0 77 32 / 82 09 18 • Tel. 0 77 32 / 82 09 16 / 17

U R L A U B

Birgit Kloos
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Rielasinger Str. 75, 78224 Singen

Unsere Praxis ist wegen URLAUB vom Fr., 22.12., bis einschl. Fr., 5.1.07, geschlossen.

Vertretung:
Dr. Waldschütz, Tel. 8 76 60 / 22.12.–5.1.07
Dr. Dorn, Tel. 6 44 44 / 22.12. und 2.1.–5.1.07
Dr. Ch. Oetle, Tel. 9 31 80 / 2.1.–5.1.07
Dr. Angelescu, Tel. 91 70 91 / 2.1.–5.1.07
Dr. Santangelo, Tel. 9 32 60 / 22.12.–29.12.06

Praxis Dr. K. Gestefeld
Gastroenterologie
Rielasinger Str. 144 in Singen
Tel. 0 77 31 / 91 77 11
www.gastropraxis.de/dr.klaus.gestefeld

Die Praxis ist vom 27.12.06 bis 5.1.07 wegen Urlaub geschlossen

Vertretung übernehmen:
Dr. med. Amann, 0 77 32 / 97 10 97
Dr. med. Fahr, 0 77 31 / 94 72 94 (v. 3.1.–5.1.07)

Zahnarztpraxis
Dr. Uwe Basset
Tätigkeitsschwerpunkte:
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie • Parodontologie
Sankt-Johannis-Str. 1 • Jahr 100 Bau
78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32 / 30 33

Wir machen Urlaub vom 27.12.06 – 1.1.07

Vertretung in Notfällen:
Zahnärztlicher Notdienst Tel. 19292

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Jahr 2007.

Ab Montag, 2.1.07 sind wir gerne wieder für Sie da!

Gemeinschaftspraxis
Drs. Kästner / Michel
Ramsener Str. 4 • 78262 Gailingen

Die Praxis bleibt an den Feiertagen vom 27.12. bis 29.12. geschlossen

Nächste reguläre Sprechstunde ist am Dienstag, dem 2.1.2007

Vertretung hat Dr. Pscollia, Tel. 07734/97191

PRAXISÜBERGABE

Dr. med. Taher Basrai
Facharzt für Innere Medizin
Hauptstr. 11, 78247 Hiltzingen, Tel. 07731/67091

Nach über 30-jähriger Tätigkeit als Internist mit hausärztlicher Versorgung verabschiede ich mich von meinen langjährigen Patienten und danke Ihnen für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Am 01.01.2007 übergebe ich meine Praxis an einen erfahrenen jüngeren Kollegen.

Hr. Thomas Auer
Facharzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Hausärztliche Versorgung

Ich würde mich freuen, wenn Sie das mir entgegengebrachte Vertrauen auf meinen Nachfolger übertragen würden.

Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2007.

Ihr Praxisteam Dr. med. Taher Basrai und Thomas Auer

dr.uhl zahnarzt

Wir machen Urlaub vom: 22.12.06 - 05.01.07

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und ein gesundes Jahr 2007.

Dr. E. Uhl | Singener Str. 13
78315 Radolfzell – Böhrlingen
Tel. (0) 7732 52299
www.druhl-online.de

Zahnarztpraxis
Dr. Uwe Basset
Tätigkeitsschwerpunkte:
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie • Parodontologie
Sankt-Johannis-Str. 1 • Jahr 100 Bau
78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32 / 30 33

Wir machen Urlaub vom 27.12.06 – 1.1.07

Vertretung in Notfällen:
Zahnärztlicher Notdienst Tel. 19292

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Jahr 2007.

Ab Montag, 2.1.07 sind wir gerne wieder für Sie da!

Dr. med. Uta Köbler
Frauenärztin • Akupunktur
Hegastr. 14 • 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 6 13 66

Wir machen Urlaub vom 8.1. – 19.1.2007

Vertretung:
Fr. Dr. Stauß, Tel. 6 72 67,
Fr. Hund/Hr. Oberle, Tel. 62133
Ab Mo., den 15.1.07 ist die Praxis besetzt für Terminvergaben, Befundauskünfte etc.

Praxis Dr. med. Bettina Förg
Hauptstr. 48, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 6 50 31

Die Praxis ist geschlossen vom 27.12. - 29.12.2006

Vertretung:
Dr. med. Brockstedt, Hegastr. 15, Tel. 62866
Dr. med. Sauter-Servas, Ekkehardstr. 9, Tel. 6 66 68
Dr. med. Waldschütz, Hadwigstr. 24, Tel. 87660

Praxis Dr. med. C. + S. Wilms
Fachärzte für Allgemeinmedizin, Chirurgie, Sportmedizin, Chirotherapie, Naturheilverfahren
- Dorgärten 1, 78244 Gottmadingen -

Wir sind im Urlaub vom 2.1. bis 5.1.2007

Vertretung in dringenden Fällen:
Drs. Jur. Kaiser, Schöff, Wiesendanger

Praxis Dr. med. Bettina Förg
Hauptstr. 48, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 6 50 31

Die Praxis ist geschlossen vom 27.12. - 29.12.2006

Vertretung:
Dr. med. Brockstedt, Hegastr. 15, Tel. 62866
Dr. med. Sauter-Servas, Ekkehardstr. 9, Tel. 6 66 68
Dr. med. Waldschütz, Hadwigstr. 24, Tel. 87660

Allen meinen Patienten, Freunden und Bekannten wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Praxis für Physiotherapie
Dittmar Neuheuser
Krankengymnastik • Massage
Manualtherapie • Lymphdrainage
– Gutscheine ab 15,- € –

Kostenfreie Parkplätze und Bushaltestelle direkt vor dem Haus.

78224 Singen • Feldbergstr. 26 (Bruderhofzentrum)
Telefon 0 77 31/4 99 00 • Telefax 0 77 31/4 50 67

HEILPRAKTIKER

Naturheilpraxis
WERNER KOLB
HEILPRAKTIKER
Erzbergerstr. 5, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 12 28, Fax 6 96 42

Wir machen Urlaub vom 27.12.06 bis 03.01.07

Bereitschaft für Notfälle:
(Do., 4.1.07 + 5.1.07 von 8.30 bis ca. 12.00 Uhr)

Wir wünschen unseren Patienten ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Spezifischer Immunaufbau gegen Viren u. Erreger
Neu! Raucherentwöhnung durch spagyrische Therapie
Private Krankenvers., Beihilfe, Zusatzvers.

Naturheilpraxis
Ruth Brandmeier
Heilpraktikerin
Schillerstr. 7 • Engen
Tel. 0 77 33 / 97 78 78

Urlaub vom 27.12.06–9.1.07

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Fest!

praxis für naturheilkunde
günter weigl
enge str. 6 • 78224 singen
tel. 0 77 31 / 7 91 38 90

Unsere Praxis bleibt vom 27.12.2006 bis 5.1.2007 geschlossen, wir sind ab dem 8.1.2007 wieder für Sie da.

Wieland Spur
Facharzt für Allgemeinmedizin
Schloßweg 11
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 5 25 55

Wir machen Urlaub vom 27. bis 28.12.2006 und am 2.1.2007

Vertretung:
Drs. Buschhausen/Merk, Dr. Lang u. Dr. Vanscheidt
Am Freitag, den 29.12.2006 und ab Mittwoch, den 3.1.2007 ist wieder Sprechstunde.

Physiotherapie Duri Krettek

Neue Gesundheitskurse ab Januar 07

Rückenschule
10 Unterrichtseinheiten à 60 Minuten
Kosten: 80,- €
Die Kursgebühren werden ganz oder teilweise von Ihrer Krankenkasse übernommen.

Kursbeginn:
Montag, 08.01.07 18.30 – 19.30 Uhr
Dienstag, 09.01.07 9.45 – 10.45 Uhr
Mittwoch, 10.01.07 17.15 – 18.15 Uhr
Freitag, 12.01.07 10.30 – 11.30 Uhr

(Nordic) Walking
6 Unterrichtseinheiten à 90 Minuten
Kosten: 70,- €
Die Kursgebühren werden ganz oder teilweise von Ihrer Krankenkasse übernommen.

Kursbeginn:
Montag, 08.01.07 17.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag, 11.01.07 9.00 – 10.30 Uhr

Danziger Straße 19
78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 2 72 46
Mobil 01 72 / 743 54 48

Eva-Eugenie Reddehase
Heilpraktikerin
Alpenstraße 13, Singen
Telefon 0 77 31 / 133 44

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Fest!

Ab 27.12.2006 bin ich wieder für Sie hier

Das Medium mit den vielen guten Seiten

Wochenblatt

Dr. Oetker
Crème fraîche
versch. Sorten
(100 g = 0,53 €)

125-g-Becher **0,66 €**

Endivien oder Frisee
Hkl. I, Italien

Stück **1,11 €**

Dallmayr Kaffee
auch Ganze Bohnen
(1000 g = 7,10 €)

500-g-Packung je **3,55 €**

Lacroix Fonds
feine Basis für Suppen und Saucen, versch. Sorten
(1000 ml = 4,96 €)

400-ml-Glas je **1,99 €**

Steinpilze
(Abtropfgewicht 110 ml)
(100 ml = 1,17 €)

212-ml-Dose **1,29 €**

Berchtesgadener Land
Bergbauern Butter
(100 g = 0,40 €)

250-g-Packung **0,99 €**

Champignon
weiß oder braun, Hkl. I, Dtsch./NL

1 kg **3,90 €**

Dtsch. Feldsalat
Hkl. I

100 g **0,49 €**

Berge Feigen-Senf
(100 ml = 2,15 €)

200-ml-Glas **4,29 €**

Asbach Uralt Weinbrand
38 % Vol.
(1 l = 14,27 €)

0,7-l-Flasche **9,99 €**

Fondue-Fleisch
3 versch. Sorten

100 g **1,29 €**

Hirschbraten
aus der Schulter

1 kg **9,99 €**

Kalbshirnbraten

100 g **1,49 €**

Grana Padano
32% Fett i.Tr., würziger Hartkäse

100 g **1,29 €**

St. Patrick Bio Lachsfilet

100 g **2,99 €**

Rumpsteak – Rostbraten

100 g **1,99 €**

Aufschnitt 8-fach

100 g **1,29 €**

Feinschmecker-Aufschnitt
bestehend aus Ochsenzunge, Schweinebraten, Roastbeef

100 g **2,29 €**

Greyerzer Switzerland
45% Fett i.Tr., kräftig würziger Hartkäse aus Schweizer Milch

100 g **1,11 €**

St. Patrick Bio Räucherlachs

100 g **5,49 €**

EDEKA MÜNCHOW MÄRKTE
frisch • freundlich • sauber

city markt singen
Mo.-Fr. 9.00-19.00
Sa. 8.00-18.00

neukauf moos
Mo.-Fr. 8.00-20.00
Sa. 8.00-20.00

neukauf tengen
Mo.-Fr. 8.00-19.00
Sa. 8.00-18.00

neukauf rielasingen
Mo.-Fr. 8.00-20.00
Sa. 8.00-20.00

Weihnachten und Silvester haben unsere Märkte freitags und samstags bis 20 Uhr für Sie geöffnet!

Wir wünschen unseren Kunden frohe und besinnliche Weihnachten.

Angebot der Woche

1997er Fontanafredda Barolo Serralunga (g2 Punkte von Parker)
klare, intensive Nase, trocken, körperreich, samtig und ausgewogen (1 l = 23,99 €)

0,75-l-Fl. **17,99 €**

Africa Classic Reserve
Pinotage, Cabernet Shiraz oder Sauvignon blanc
(1 l = 6,65 €)

0,75-l-Fl. **4,99 €**

Dr. Oetker
Crème fraîche
versch. Sorten
(100 g = 0,53 €)

125-g-Becher **0,66 €**

Endivien oder Frisee
Hkl. I, Italien

Stück **1,11 €**

Dallmayr Kaffee
auch Ganze Bohnen
(1000 g = 7,10 €)

500-g-Packung je **3,55 €**

Lacroix Fonds
feine Basis für Suppen und Saucen, versch. Sorten
(1000 ml = 4,96 €)

400-ml-Glas je **1,99 €**

Steinpilze
(Abtropfgewicht 110 ml)
(100 ml = 1,17 €)

212-ml-Dose **1,29 €**

Berchtesgadener Land
Bergbauern Butter
(100 g = 0,40 €)

250-g-Packung **0,99 €**

Champignon
weiß oder braun, Hkl. I, Dtsch./NL

1 kg **3,90 €**

Dtsch. Feldsalat
Hkl. I

100 g **0,49 €**

Berge Feigen-Senf
(100 ml = 2,15 €)

200-ml-Glas **4,29 €**

Asbach Uralt Weinbrand
38 % Vol.
(1 l = 14,27 €)

0,7-l-Flasche **9,99 €**

ANGEBOT GÜLTIG AB DEM 20. DEZEMBER 2006



Einen großartigen Galaball bot die Singener Tanzschule Seidel am letzten Freitag im Milchwerk Radolfzell. Die Gäste konnten unter anderem die 14-fachen Weltmeister im Formationstanz vom TC Ludwigsburg (im Bild) mit ihrer Show bewundern. Zudem waren Isabel Edvardson und Markus Weiß, Gewinner der RTL-Tanzshow »Let's dance« im Milchwerk präsent. Damit die vielen Tänzerinnen und Tänzer auf dem Ball auf ihre Kosten kamen, sorgte die »Tom Lehner Band« für die entsprechende Stimmung.

Verdienste um Muettersproch

Walter Möll bekommt Hebel-Medaille

Singen (frö). Walter Möll ist der frisch gebackene Träger der Johann Peter Hebel Medaille. Im voll besetzten Gerns-Saal wurde der

künftige Geschäftsführer der Stadthallen GmbH für seine Verdienste um die alemannische Sprache geehrt. Laudator Walter Fröh-

lich bescheinigte dem Preisträger ein »Krüz wie en dopplete Kleiderschrank.« Walter Möll konnte noch nie nein sagen, das ist ihm bis heute geblieben. Der Laudator wünschte sich, dass Möll stolz auf die Ehrung sein möge.

Auch OB Ehret war unter den Gästen. Er bescheinigte in einer kurzen Ansprache den Muetterpröchlern eine gelungene, friedliche Überwindung der Staatsgrenzen. Möll sei »Primus inter pares« und habe zwei belastbare Schultern, so Ehret. Am selben Abend wurde Marie Luise Bröckel die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Zum Schluss trug der elsässische Erzähler Alfred Bangert einige seiner Geschichten vor. So fand der Abend einen besinnlichen Ausklang.



Walter Möll (rechts) freute sich riesig über die Hebel-Medaille. Es gratulieren Hadwig Zahn und Oliver Ehret. swb-Bild: frö

Notarztsystem aufgebaut

Nach 23 Jahren geht Prof. Dr. Guido Hack in den Ruhestand

Singen (li). Als Professor Dr. Guido Hack 1983 Chefarzt der Anästhesie (Narkose bei Operationen z. B.) in Singen wurde, hatte er sieben Mitarbeiter. Beim Abschied in den Ruhestand sind es 21! Dazwischen liegen nicht nur die Neuerungen der Anästhesie, sondern Dr. Hack hat neben der Blutbank und der Schmerzklinik viele weitere Bereiche aufgebaut. So hat er bereits nach fünf Monaten Tätigkeit das sogenannte »Rendezvous-System« im Notarztdienst entwickelt, das bis heute vielen Menschen das Leben gerettet hat.



23 Jahre war Professor Dr. Guido Hack in Singen als Chefarzt der Anästhesie tätig. Über sein Wirken hat Geschäftsführer Friedbert Lang (links) kenntnisreich unter den Augen von Oberbürgermeister Oliver Ehret und der Singener Klinik-Leiterin Sabine Schwörer (sitzend) geplatzt.

swb-Bild: li

Medizinische Dienst und das DRK.

Am Freitag fand eine stilvolle Würdigung des »bescheidenen und warmherzigen Gentleman« im Singener Hegau-Klinikum statt. Dr. Axel Probst wird sein Nachfolger aus medizinischer Direktor und Dr. Alexander Thoma sein Stellvertreter, die Chefarztstelle wird noch ausgeschrieben. Der Chefarzt der Unfallchirurgie verkörpert den Generationswechsel am Klinikum, verdeutlichte aber zugleich den Wandel im Verhältnis der Chirurgen untereinander auf beeindruckende Weise. Erst seit 1960 ist die Anästhesie als eigenständige Disziplin anerkannt worden, vorher war es ein Teil der Chirurgie. Dr. Probst erinnerte an die Anfangszeiten von Dr. Hack, als Professor Dörtenmann noch sein Antipode war. Dieser war noch mit Havanna bewaffnet auf Visite gegangen. Im Operationssaal sind sie sein Team, doch ihr Ansatz ist unterschiedlich: Der Chirurg will operieren und der Anästhesist sieht die

Risiken. Beide wollen aber nur eines, das Wohl des Patienten. Das machte Dr. Guido Hack nochmals in seinem Schlusswort deutlich. Dr. Probst hatte auch das Zusammenwirken der beiden grundverschiedenen Charaktere von Dr. Dieter Rühlend und Dr. Guido Hack gewürdigt. Und sein Fazit: »Der Dialog war segensreich für unser Haus«. Dass sich dabei Dr. Hack auch noch die Intensivstation »unter den Nagel gerissen hat« (Originalton Dr. Probst), war offenbar auch kein Schade für die Patienten.

HBH-Kliniken-Geschäftsführer Friedbert Lang machte durch kluge Regie viele Facetten im Leben des scheidenden Chefarztes deutlich. Eines ist sicher: In der Ethik-Kommission wird er mit der Klinik verbunden bleiben. Den Werdegang Dr. Hacks hatte Oberbürgermeister Oliver Ehret geschildert. Dazu gehört auch die Ausrichtung des Hegauer Anästhesie-Collegiums mit 24 Veranstaltungen.

DIE FEINE
ART
ZU RAHMEN
KUNSTHANDEL
EINRAHMUNGEN
VERGOLDUNGEN
BUCHBINDEREI
Roland Jörg
HAUPTSTRASSE 40 · 78224 SINGEN
TEL. 07731/63577 · Fax 07731/63511

Die Idee war, das Arzt und Rettungsfahrzeug getrennt zum Patienten fahren. Und die Notärzte sind die Anästhesisten im Krankenhaus. Partner sind dabei der

Jacken, Jacken, Mäntel

Herbst/Winter

Damen Herren Kinder

20%

30%

40%

reduziert!

DANIEL HECHTER
PARIS

FUCHS SCHMITT

BRAX
FEEL GOOD

bugottl

BRICH FEND

Gil Bret

Camel
ACTIVE

GREENSTONE

TAIFUN
COLLECTION

CINQUE

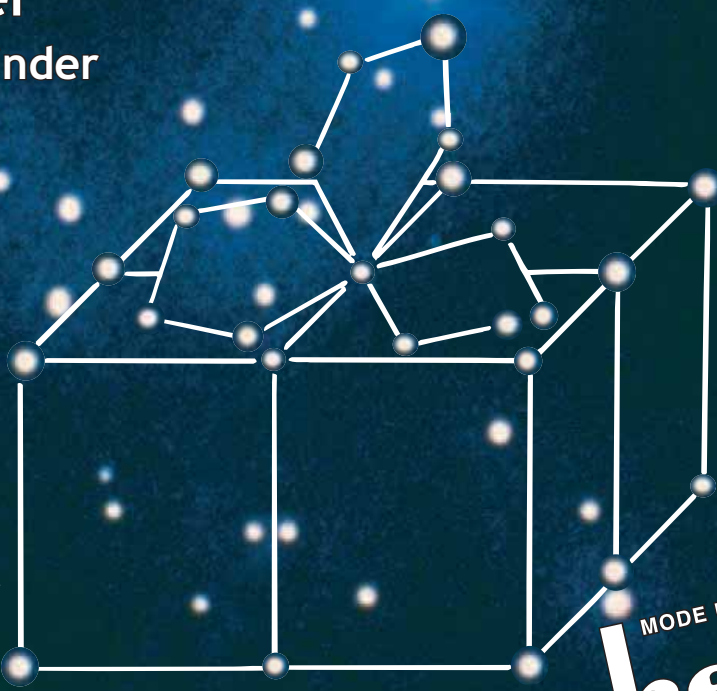
GERRY WEBER

Betty Barclay
HOLZNER

Ein weihnachtliches Sternzeichen!

Holen Sie sich die Sterne vom Heikorn-Preis-Himmel!

...viele, viele Marken-Artikel reduziert!



MODE UND EINKAUF-ERLEBNIS
heikorn
SINGEN FUSSGÄNGERZONE

Anden 4 lagen Adlet Sine gntan für Sevo 900b

is 900 Urgärd!

LESERBRIEFE

Mit Lendenschurz durch die Wälder

Zum Leserbrief »Bio-Bauern mehr fördern« wird uns geschrieben:

»Vermutlich gibt es ihn doch noch, den lebenden Neandertaler. Er zieht mit seinem Lendenschurz durch die Wälder, ernährt sich von Kräutern sowie Früchten und haust auf den Pfahlbauten. Ich frage mich, wo er lesen und schreiben gelernt hat? Das Rechnen muss wohl an ihm vorbeigegangen sein. Wenn man sich vor Augen hält, dass sämtliche Subventionsgelder in die Landwirtschaft refinanziert werden, und somit zigtausend Arbeitsplätze gesichert bleiben, ist die Aussage unseres Neandertalers unglaublich. In der Maschinenbauindustrie, einer Vielzahl von Dienstleistungseinrichtungen sowie dem Handel werden eine unglaubliche Zahl an Arbeitsplätzen durch Subventionsgelder, die der Landwirtschaft zugeschrieben werden, finanziert. Die Nahrungsmittelindustrie, die ausschließlich landwirtschaftliche Erzeugnisse auf höchstem Qualitätsniveau verarbeitet, wäre nicht in der Lage, die gesamte Bevölkerung zu ernähren, gäbe es nicht die

Landwirtschaft in ihrer jetzigen Form. Gammelfleisch-Skandale und Ähnliches haben nichts, aber auch gar nichts mit der Herstellung landwirtschaftlicher Lebensmittel zu tun. Es sind vielmehr Machenschaften von Gaunern und Verbrechern, die am Preisverfall unserer Erzeugnisse mit Rechnung tragen. Ich bin kein Verfechter von Bio-Landwirten, doch sind auch diese betriebswirtschaftlichen Zwängen unterworfen. Seit Urzeiten ist es ein Naturgesetz, dass ein gesundes Tier pro Jahr ein Kalb zur Welt bringen kann. Auch ist es uns von Natur aus möglich, Fleisch und andere tierische Nahrungsmittel zu verdauen und daraus lebenswichtige Bestandteile für uns zu nutzen. Eine gesunde Ernährung beinhaltet, alle Nahrungsmittel in ausgewogener Form zu verzehren. Ich bin gerne bereit, Sie auf den Boden der Tatsachen zurückzuholen und Sie von Ihrem Irrweg abzubringen, da Seele und Geist anscheinend schon sehr in Mitleidenschaft gezogen wurden.«

Christian Weiß,
Landwirtschaftsmeister
Riedheim

Tragödie schon 300 Jahre alt

Zum Leserbrief »Bio-Bauern mehr fördern« wird uns geschrieben:

»Mit Verwunderung nahm ich den Leserbrief »Bio-Bauern mehr fördern« zur Kenntnis. Herr Ulrich Jäck aus Engen bringt darin seine Freude zum Ausdruck, dass den Bauern Millionen Euro Subventionen gekürzt wurden, mit der Begründung, den Landwirten sei es wegen der Beihilfen immer viel, viel besser gegangen als den anderen Menschen. Führt man durch die Dörfer vom Hegau-Bodensee so muss man feststellen - wenn man kein Tagträumer ist -, dass die meisten Bauern verschwunden sind, offensichtlich, weil sie zu viele Subventionen erhalten haben und das Leben auf dem Bauernhof ein »Naturparadies« ist, wo alle Frauen heiraten wollen! Richtig ist, dass die Kleinbauern nach den biologischen Naturgesetzen die Landwirtschaft betrieben haben, die Industrielandwirtschaft jedoch nicht, mit all den verheerenden Folgen. Die Tragödie in der Landwirtschaft ist schon alt, vor über 300 Jahren predigte der be-

kannte Hofprediger zu Wien, Abraham a Sancta Clara: »Die Obrigkeit behandelt die Bauern wie die Hunde!«

In dem Buch »Evangelium und Arbeit« schrieb der verstorbene Päpstliche Hausprälater Univ. Prof. Dr. Simon Weber: »Die Geringschätzung und Missachtung des Bauernums ist immer ein Zeichen und Ausdruck einer V erbildung und Geistesleere!«

Gebhard Simon Weber,
Bohlingen

Besser recherchieren

Zum Leserbrief von Ulrich Jäck wird uns geschrieben:

»Herrn Jäck ist zu raten, vor solchen Veröffentlichungen sauber zu recherchieren. Es ist anmaßend sich darüber zu freuen, dass den Landwirten 47 Prozent Subventionen gekürzt werden. Wie würde Herr Jäck reagieren, wenn sein Gehalt ab nächstem Monat um 47 Prozent gekürzt wird. Es ist unrichtig zu behaupten, das Geld vom Land sei eine Subvention. Hätte die EU, der Bund oder das Land den Landwirten die

Erzeugerlöhne nicht um das Mehrfache gekürzt, könnte jeder Bauer egal ob Bio oder Alternativbewirtschafter auf staatliche Unterstützung verzichten.

Es sollte Herrn Jäck auch bekannt sein, dass eine Kuh nicht schwanger ist, sondern trächtig. Der Unterschied zwischen Mensch und Tier sollte klar ersichtlich sein.

Ebenfalls nicht richtig ist, das Lebensalter einer Kuh außerhalb der Massentierhaltung sei 20 bis 25 Jahre anstelle von fünf Jahren.

Die Milch der Kühe war noch nie, auch nicht bei den Bio-Betrieben, nur für das Kalb vorgesehen. Wie könnten sonst Bio-Betriebe Milch und Milchprodukte am Markt verkaufen?

Jeder Bürger unseres Landes hat das Recht, Bio-Produkte oder solche von konventionell wirtschaftenden Landwirten zu kaufen und zu konsumieren.

Staatliche Unterstützung nur noch den biologisch anbauenden Obst- und Gemüsebauern zu gewähren, um Tierleid zu verhindern, ist wohl kaum der richtige Weg für eine ausgewogene Ernährung.«

Armin Zunkeller, Bezirksgeschäftsführer BLHV Stockach

0,76 Euro im Monat für Kinderspielzeug

Kreis Konstanz (li). Udo Engelhardt, der Vorsitzende der Singener Tafel, fragt ganz provokativ: Fällt Weihnachten dieses Jahr aus? Für über 8000 Haushalte im Kreis Konstanz ist es eine ganz konkrete Frage, denn sie leben von Hartz IV. Das gilt auch für Sozialhilfeempfänger und Bezieher kleiner Renten. Womit sie Geschenke kaufen können, ist für sie eine heikle Frage. Bis vor zwei Jahren haben diese Familien als Sozialhilfeempfänger noch eine Weihnachtsbeihilfe bekommen, die sich an der Familiengröße orientiert hat. Jett muss Geld spätestens ab August zurückgelegt werden, um das Fest auch gebührend feiern zu können.

Engelhardt sagt, die Familien hätten gelernt, mit einem kleinen Budget zu leben. Sie kaufen beim Discounter, im Tafelladen, sind auf Schnäppchenjagd, im Second-Hand-Shop oder haben einfach das Verzichteten gelernt. Doch Weihnachten ist das alles schwerer. Soll man auf ein Festessen verzichten, um den Kindern Geschenke kaufen zu können? Wenn etwas passiert, ist die Rücklage schnell weg.

Im monatlichen Regelsatz für Kinder unter 14 Jahren (insgesamt 207 Euro im Monat) sind 0,76 Euro für Spielzeug enthalten. 2,51 Euro gibt es am Tag für Essen und Trinken, 2,95 Euro für eine Winterjacke. Da muss die Oma ran, sagt Engelhardt, oder es muss am Essen weiter gespart werden.

Am Ende des Monats ist Ebbe im Geldbeutel

Alleinstehende Arbeitslose erhalten durch Hartz IV 131,10 Euro im Monat für Essen und Trinken, Tabak gehört auch hier dazu. 10,35 Euro gibt es im Monat für den Besuch von Gaststätten und Cafés.

Das sind Zahlen, die zu Weihnachten gehören. Und Udo Engelhardt geht in seiner Analyse noch einen Schritt weiter: Weihnachten ist am Ende des Monats. Das trifft die Familien hart, denn da ist das Geld besonders knapp. Seine Frage ist: »In was für einer Welt leben wir?« Eine soziale Hängematte gibt es da nicht. Und auch das ist eine Art Weihnachtsgeschichte.

BEROLINO ÖFFNET AM 27.12.



Lothar Palaske (im Bild) leitet zusammen mit Bernd Schuler das neue »Berolino« in Steiölingen. Die Idee für den Hallenspielfeldplatz kam beim Urlaub in Norddeutschland.

swb-Bilder: le

Eine Idee aus dem Urlaub mitgebracht

Steiölingen (swb). Direkt nach Weihnachten beginnt eine neue Ära für die Region, denn dann wird mit dem »Berolino« der erste große Hallenspielfeldplatz im Landkreis eingeweiht. Damit folgt unsere Region einem neuen Trend, denn diese Form des Kindervergnügens gibt es in anderen Regionen bereits. Die beiden Investoren Bernd Schuler und Lothar Palaske können nun im neuen Gewerbegebiet Steiölingen ein Konzept umsetzen, das an anderen Standorten erprobt

ist. Die Idee, einen Hallenspielfeldplatz für Kinder zu bauen, kam Bernd Schuler bei einer Reise durch Norddeutschland. Dort gibt es solche Hallen bereits in vielen Orten und sie werden von den Kindern begeistert angenommen. Ähnliches gab es bisher in der Bodenseeregion noch nicht. Eine Möglichkeit, die Kinder vom stundenlangen Sitzen vor dem Fernseher, am Computer oder Game-Boy wegzuholen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich bei jedem Wetter zu

bewegen und sich auszutoben. Gemeinsam mit seinem Partner Lothar Palaske ging es an die Planung und vor allem an die Suche nach einem geeigneten Bauplatz. Dieser wurde im neuen Steiölinger Gewerbegebiet direkt neben der B33, verkehrsmäßig optimal gelegen, gefunden. In der Rekordbauzeit von nur drei Monaten wurde die 2.500 Quadratmeter große Halle mit 100 Parkplätzen gebaut und am 27. Dezember wird sie feierlich für den Publikumsverkehr eröffnet.



Kinder kennen diesen Schriftzug schon längst und warten auf die Eröffnung von »Berolino«.

Viel Spaß im Berolino-Spieleland

Ihr zuverlässiger Partner für alle Rohbaubarbeiten:

- Erdarbeiten
- Kanalarbeiten
- Stalibetonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Hochbau
- Neubau, Umbau
- Renovation
- Ingenieurbau
- Fertighäuser
- Baustoffe

Baugeschäft

Arnold Zimmermann
Hinter Zinnen 18 Tel. 07738/ 291
78256 Steiölingen Fax 07738/1684
E-Mail: az@bauunternehmen-zimmermann.de
Homepage: www.bauunternehmen-zimmermann.de

Wir danken für den Auftrag und wünschen allen Kindern viel Spaß im Berolino.
Gerüstbau Mierisch Steiölingen



Wir bringen den Handwerker an die richtige Stelle
Tel.: 0 77 38 / 55 11 Fax: 0 77 38 / 92 34 58
E-mail: geruestbau.mierisch@online.de
Homepage: geruestbau-mierisch.de

Herzlichen Glückwunsch vom starken Partner zur Eröffnung der Kindereit »Berolino«



Maschinen und Profi-Kücheneinrichtungen
praxisgerechte CAD-Küchenplanung | Service- und Reparatur-Werkstatt | Gastronomiebedarf | Gläser und Hotelporzellan | Bestecke Tischwäsche u. Servietten | Berufsmode und Berufsschuhe | eigene Stickerei und Näherei Seminar-Service | Tagesfrische Marktware Tiefkühl- und Convenience-Produkte | Weine u. Spirituosen aus aller Welt | Internationale Schinken- und Käsespezialitäten | Feinkost und Frischfleisch | **Staufenfleisch** Frischfleisch aus dem eigenen Metzger-Schlachthof



Das »Jach-Zentrum für die Metzgerei und Gastronomie«
Zaunegger Str. 21 Schlachthofstr. 6
78333 Stockach Tel. (07771) 93 400
Fax (07771) 93 40-25 Fax (0771) 96 84 25
www.mega-stuttgart.de www.staufenfleisch.de

Wir gratulieren und wünschen allen Kindern viel Spaß im neuen Berolino Spieleparadies!

Ausblicke schaffen
Herstellung, Planung und Montage

Stegwiesen 4a
78333 Stockach
Tel. 07771/91050
Fax 07771/91051



Wir gratulieren herzlich zur Neueröffnung und bedanken uns für den Auftrag!



Im Eschle 16
78333 Stockach-Hindelwang
Tel. 0 77 71/57 26
Fax 0 77 71/92 13 03
Mobil: 0172-743 56 88



Holzbau Sauter GmbH

- Eigenproduktion der Holzhäuser
- Ausführung aller Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Treppenausbau

Holzbau Sauter GmbH Endergasse 6, 78176 Blumberg, Tel. 07736- 8603



BEROLINO HALLENSPIELPLATZ

Berolino, ein Traum für Kinder!

Das neue Wunschziel für Kinder in Steißlingen eröffnet am 27.12.

Steißlingen (le). Für Kinder in der Bodenseeregion und darüber hinaus gibt es vom 27. Dezember an ein neues Wunschziel. Die Berolino - Kinderwelt! Hier können sie sich nach Herzenslust austoben und spielen. Schon beim Betreten der riesigen Halle umfängt die kleinen und großen Besucher eine sehr angenehme Atmosphäre. Das gewaltige hölzerne Dachgebälk, der mit strapazierfähigem Belag ausgelegte Boden und die Fußbodenheizung sorgen für Gemütlichkeit und die von Fritz Gerstadt aus Hamburg entworfenen großen Wandgemälde mit regionaler Bodenseelandschaft und eingefügten Fabelwesen fesseln die Betrachter. Sofort ins Auge aber sticht dem Besucher das Herzstück der Anlage. Das 250 Quadratmeter große und sieben Meter hohe »Playgro- und Indoor Paradies«, ein modulares Klettersystem mit Riesenwel-



Da darfs auch mal rasant zugehen. Das Thema Rutschbahn gibt es im Berolino natürlich in mehreren Variationen. Im Tunnel oder klassischen den künstlichen Hügel hinunter.

lenrutsche, Spiralschlange, Hängebrücke, Seilbahn und Wellentunnel. Für Spaß und Bewegung sorgen die vier Air-Joe Druckluftkannonen, denn die verschossenen Schaumstoffbälle müssen immer wieder von ganz unten geholt und nach oben transportiert werden. Zur Erholung kann man danach einige Runden mit dem Elektroauto durch die Halle drehen, ehe neue Herausforderungen in Angriff genommen werden. Zum Beispiel eines der sechs Profi-Trampolinen, auf denen sich auch die

Erwachsenen einmal versuchen können oder der große Kletterturm, bei dem man schon Ehrgeiz und Geschick entwickeln muss, will man die oberste Plattform erklimmen und dem Drachen in die Augen schauen, ehe es in rasanter Fahrt wieder nach unten geht. Ein weiterer Anziehungspunkt ist das große Indoor-Soccerfeld mit echtem Kunstrasen für Fußball, Handball und Volleyball. Es ermöglicht auch die Durchführung von Kleinturnieren. Wer sich nach so viel Bewegung ausruhen möch-

te, der legt sich einfach auf den großen Wabbelberg und wartet, bis ein anderer darauf springt und alle in die Höhe fliegen. Der Kleinkinderbereich, der nichts zu wünschen übrig lässt, liegt direkt am Bistro. Er ist mit einer Kleinkinderhüpfburg, Bällchenpool, Rutsche und einer LEGO-Bau-stelle ausgestattet. Für den Künstler Nachwuchs gibt es eine große Malwand, an der junge Talente entdeckt werden können.

Die Versorgung der Gäste erfolgt im Bistro. Hier gibt es alles, was Kinder gerne mögen, Spaghetti, Pizza, Würstchen, Hamburger, Pommes, Schnitzel und Salat und Säfte. Für die Erwachsenen Kaf-feespezialitäten und für die Väter auch ein Bierchen. Das gesamte Gebäude ist rauchfreie Zone. Ein Behinderten WC steht ebenso wie ein Still- und Wickelraum zur Verfügung. Ausserdem besteht die Möglichkeit für Abendveranstaltungen oder geschlossene Gesellschaften mit einem Cateringservice für bis zu 300 Personen.

Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 14 bis 19 Uhr, Samstag, Sonntag und in den Ferien von 10 bis 19 Uhr. Eintrittspreise: Kinder bis 3 Jahre sind frei. Kinder ab 3 Jahren am Mittwoch, Donnerstag und Freitag 6 Euro, am Samstag, Sonntag und in den Ferien 7 Euro. 10er Karte für Kinder 60 Euro für 11 mal Eintritt, am Samstag, Sonntag und in den Ferien plus 1 Euro. Erwachsene 3 Euro. Familien mit zwei Erwachsenen und zwei Kindern mittwochs, donnerstags und freitags 16 Euro, samstags, sonntags und in den Ferien 18 Euro.



Aus den Bergen ab ins Tal. Mit einer Vielzahl von Möglichkeiten sich als Kind zu bewegen wartet das neue Berolino in Steißlingen auf. swb-Bilder: le



Für jede Altersklasse der Kinder ist ein Spielbereich im Berolino zu finden.



Bald werden sie ihre Runden durch die Halle drehen.

SCHULER
WOHNBAU GmbH

Qualität von Haus aus!



Planung



Statik



Bauleitung

Hans-Kuony-Straße 29
78333 Stockach

Tel. 07771 - 91 86 26
Fax 07771 - 91 98 59

Hildebrand
ERDBEWEGUNG - CONTAINERDIENST

In Neustückern 9
78351 Bodman-Ludwigshafen
Telefon 0 77 73 / 56 46
Telefax 0 77 73 / 72 15

KROMER
ALARM-/SICHERHEITSTECHNIK

Einbruchmelde-, Brandmelde- u. Videoanlagen

Bei Berolino-Kinderwelt durften wir die Einbruchmelde-, Brandmelde- und Videoüberwachungsanlage installieren. Wir bedanken uns bei den Bauherren für die gute Zusammenarbeit.

Kromer GmbH Sicherheitstechnik, Öschlestr. 75/77, 78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32 - 97 13 93, e-mail: info@Kromer-alarm.de



Das
Wochenblatt
gratuliert zum
gelungenen
Neubau.

NABENHAUER
QUALITÄT MIT TRADITION

Wir gratulieren zum gelungenen Bauvorhaben.

**Effiziente Heizungstechnik
- Moderne Sanitärinstallation**

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Ölheizungsheizung ■ Gas-Brennwertheizung ■ Gas-Niedrigtemperatur ■ Pelletsanlage ■ Stückholzheizung ■ Wärmepumpe ■ Blockheizkraftwerk ■ Photovoltaik ■ Solar | <ul style="list-style-type: none"> ■ Ständige Sanitärversorgung ■ Fachbetrieb für seniorenen- und behindertengerechte Installation ■ Attraktive Sanitäranlagen ■ Das Bad aus einer Hand ■ Staubsaugeranlage ■ Entkalkungsanlage ■ Kontrollierte Wohnraumlüftung ■ Rückstauschutz für Abwasserleitungen |
|--|--|

Gerne sind wir auch Ihr Partner, wenn es um Neubau oder Renovierung geht.

Nabenhauer Heizung-Sanitär · 88605 Meßkirch
Weidenacker 4 · www.nabenhauer.de

verlegen
und liefern von
**Boden-
belägen**
mit
Spezialisten

Wir bedanken uns
für den Auftrag

TOP
BODENBELÄGE

SINGEN, OTTO-HAHN-STRASSE 26
TELEFON 07731/182335
IM INDUSTRIEGEBIET SINGEN-SÜD
WWW.TOPBODENBELAG.DE

JG Wir gratulieren zur Eröffnung
Fliesen-, Platten- und
Mosaikverlegearbeiten
Josef Gaßner
FLIESENLEGERMEISTER

Kronengasse 10 · 78256 Steißlingen
Telefon 077 38/618 · Fax 077 38/7250

kempter
Elektrotechnik



Steigackerstr. 8 Telefon 07771/1419
78333 Stockach-Raithaslach Telefax 07771/920428
www.kempter-elektro.de

Lebensqualität

5-Sterne-Gewerbegebiet

Erholung



zum Wohlfühlen



idealer Standort



mitten im Urlaub

Steißlingen

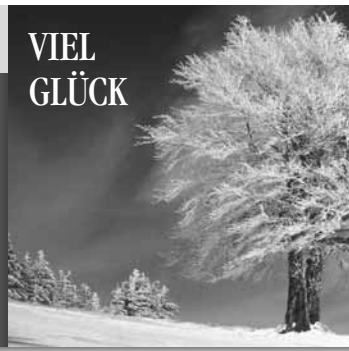
www.steisslingen.de

Schulstraße 19
D-78256 Steißlingen
Tel. 077 38/92 93-0
Fax 077 38/92 93-59



► EINE KISTE VOLLER SPIELE

Eine Kiste voller Spielzeug im Wert von 500 Euro konnte der Leiter von Woolworth Singen, Bernd Frommherz, zusammen mit Simone Richter an Christiane Kirch-Jacobi und Brigitte Rumpf von der Heimsonderschule »Haus am Mühlebach« in Mühlhausen-Ehingen überreichen. Das Singener Kaufhaus wurde als eines von 100 bundesweit ausgewerkoren, diese Spende überreichen zu können. -of-



TOP-THEMA

Ob es da wohl »schwarze Küche« gibt? Die CDU-Fraktion des Singener Gemeinderats will am morgigen Donnerstag, 21. Dezember, den Kochlöffel für die Singener Tafel schwingen und das Mittagsspeisen der Einrichtung am Heinrich-Weber-Platz gemeinsam zubereiten. In den Genuss dieser Speisen kommen tatsächlich nur bedürftige Menschen, die sich ansonsten keine warme Mahlzeit am Mittag leisten können. -of-

Eine Sache fürs Herz

Pro Humanitate hat bislang 64 Herzoperationen möglich gemacht

Engen (of). Rund 153 Tonnen Hilfsgüter, die einen Wert von 1,071 Millionen Euro darstellen, das sind zwei nackte Zahlen, die das ablaufende Jahr 2006 in der Bilanz von »Pro Humanitate« von Dirk Hartig aus Engen beschreiben. Es gibt viele weitere Zahlen, die die Aktivitäten dieser Organisation beschreiben und ihren Willen den Menschen in einem Land zu helfen, deren Regierung immer wieder den Helfern Steine in den Weg legt. Insgesamt 16 Mal war Hartig in diesem Jahr in die Republik Moldau gefahren um Hilfsgüter in das bitterarme Land zu bringen. Fast eine komplette Krankenhausseinrichtung wanderte durch den Umbau des Konstanzer Klinikums in Richtung Südosten, viele medizinische Geräte waren dabei, die vor Ort eine wesentliche Verbesserung des Gesundheitssystems darstellen und bei uns »ausgedient« haben.

Insgesamt 64 Herzoperationen an Kindern sind durch Spenden und durch treue Paten in den letzten neun Jahren möglich geworden, zieht Dirk Hartig zum Jahresende Bilanz. Und darin liegt für ihn auch ein wesentliches Augenmerk für das kommende Jahr: sechs weitere Kinder warten in der Herzklarin Chisinau, an deren Aufbau Hartig viel mitgeholfen hat, auf eine lebensnotwendige Operation am Herzen. Ein weiteres Kind mit Nierenproblemen soll im Frühjahr im Hegau-Klinikum Singen operiert werden können, sagt Dirk Hartig. Rund 4.000 Euro kostet ei-

ne solche Herzoperation, die ein Leben rettet. In der Moldauischen Herzklarin ist man inzwischen sogar schon soweit, bio-artifizielle Herzklappen einsetzen zu können, die »mitwachsen« und bei Kindern oft notwendige Folgeoperationen

weiterung des Angebots, das von den Menschen sehr dankbar angenommen wurde, wanderte in diesem Jahr die gesamte Schulküche der Mettnauschule nach Moldawien und hilft dort Menschen vor dem grimmigen Hunger im Winter zu

voran, trotz aller behördlicher Bremsversuche.

Doch vieles ist noch nicht finanziert, was das kommende Jahr angeht. Er bekomme die Zurückhaltung bei Spenden ebenso zu spüren wie alle anderen. Und trotzdem



Information vor Ort gehört auch zur Arbeit der Engener Hilfsorganisation »Pro Humanitate« dazu. Im Bild die Mitglieder Josef Fichtner und Robert Leo, Ingrid Duelli und Sekretärin Helg Pauli mit Dirk Hartig beim Verpacken der regelmässig erscheinenden Verbandsnachrichten für Mitglieder und Förderer.

wegen des Wachstums vermeiden helfen. Hartig spürt aber auch die Konjunktur: 4.000 Euro für eine Operation, das kann auch bedeuten, dass dafür woanders in diesem Land ein Mensch verhungern könnte.

Denn das ist noch eine andere Zahl: rund 6.000 Menschen werden in den Wintermonaten inzwischen täglich über die Suppenküchen der Organisation versorgt, sagt Dirk Hartig. Zur verbesserung und Er-

bewahren. 22 Monate, das ist noch eine Zahl, die für Dirk Hartig in die Zukunft weist: so lange dauert der Um- und Neubau einer Schule in der Ortschaft Millestii-Noi, der Anfang des Jahres begonnen wurde und im nächsten Herbst fertig gestellt werden kann.

Noch im Spätherbst konnte Richtig gefeiert werden und hier sind die Perspektiven dank eines Zuschusses der Landesstiftung gut, der Bau ist finanziert und schreitet

blickt Hartig in Richtung Zukunft, ein Kinderhaus ist es, was ihm am Herzen liegt, für elternlose und verwahrloste Kinder.

Es gibt noch eine Menge zu tun, im kommenden Jahr und die Jahre danach ebenso.

Spendenkonto: Volksbank Hegau (692 900 00) 913600 oder 1313 100 und Bezirkssparkasse Singen-Radolfzell (692 500 35) Konto: 3636362. Informationen im Internet: www.mfor.de

Ein Preis nach zehn Jahren

Interkommunales Gewerbegebiet ausgezeichnet

Christgeburt als Schauspiel

Mühlhausen-Ehingen (of). Seit diesem Herbst ist die Heimsonderschule Haus Höri nun offiziell in Mühlhausen-Ehingen in der zur Schule umgestalteten ehemaligen Ölmühle. Und weil das nichts mehr mit der Höri zu tun hat, wurde nun ein Namenswechsel vollzogen, der dem neuen Standort Rechnung trägt: »Haus am Mühlebach« heißt die Heimsonderschule nun ganz offiziell. Daran werden sich einige noch gewöhnen müssen, denn das »Haus Höri« gab es immerhin genau 50 Jahre lang.

Weil die neuen Schulräume wesentlich mehr Platz als die bisherige Behausung in Horn und das zwischenzeitliche Provisorium in der Kinderheimat Sonnenuhr in Engen, gibt es am neuen Standort dieses Jahr eine Premiere: das Christgeburtsspiel, das die Lehrer der Schule alljährlich mit großem Aufwand einproben und aufzuführen, ist das des neuen Saals dieses Jahr erstmals öffentlich und findet am heutigen Mittwoch, 20. Dezember, 18 Uhr, im Großen Saal der Heimsonderschule statt. Da allerdings auch dort der Platz begrenzt ist, sollte man sich vorab unter 07733/50357-0 oder mail@haus-am-muehlebach.de anmelden.

Volkertshausen/Aach (of). Mit dem Prädikat »Projekt des Monats Dezember« wurde am Freitag das Interkommunale Gewerbegebiet zwischen Aach und Volkertshausen durch die Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung und ländlichen Raum, Friedlinde Gurr-Hirsch, ausgezeichnet. Die Prämierung erfolgte im Rahmen des 10-jährigen Bestehens des Entwicklungsprogramms ländlicher Raum (ELR) des Landes, das die Erschließung des Gewerbegebiets vor ebenfalls 10 Jahren seinerzeit mit 378.000 Euro bei einer Gesamtinvestition von 1,25 Millionen Euro überstützt hatte. Zusätzlich wurden zwei Betriebe bei der Ansiedlung gefördert. Insgesamt, so die Staatssekretärin, seien in den zehn Jahren des Bestehens dieses Förderprogramms Zuschüsse in Höhe von 750 Millionen Euro an Gemeinden im ländlichen Raum geflossen, das habe Investitionen von rund 5,5 Milliarden Euro ausgelöst, was die Konjunkturförderung für den ländlichen Raum unterstreiche. Im Interkommunalen Gewerbegebiet Aach-Volkertshausen, was beiden Gemeinden die weitere Entwicklung im Bereich Gewerbe erst ermöglichte und für das erst mal ein regionaler Grund-

zug aus der Regionalplanung gestrichen werden musste, der ein Zusammenwachsen beider Gemeinden verhindern sollte, seien inzwischen 120 Arbeitsplätze zu finden, sagte Friedlinde Gurr-Hirsch im Rahmen eines kleinen Festakts im Volkertshausen Kultur- und Bürgerzentrum Volkertshausen, das im übrigen auch durch das ELR gefördert wurde. Das interkommunale Gewerbegebiet, damals das erste im Landkreis Konstanz, ist inzwischen fast voll

belegt, nur noch 10 Prozent Restflächen stehen zur Verfügung. Andere Gemeinden, wie derzeit Stockach und Ludwigshafen mit dem »Blumhof« ziehen mittlerweile mit interkommunalen Gewerbegebieten nach. Über die Auszeichnung freuten sich die Bürgermeister Severin Graf (Aach), dessen Vorgänger Pirmin Späth und der Volkertshausen Bürgermeister Alfred Mutter sowie einige Gemeinderäte, die dem Festakt beiwohnten.



Zum »ELR-Projekt des Monats Dezember« wurde das interkommunale Gewerbegebiet Aach-Volkertshausen am Freitag gekürt. Im Bild (von links) Aachs Altbürgermeister Pirmin Späth, Volkertshausens Bürgermeister Alfred Mutter, Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, von Aachs Bürgermeister Severin Graf. swb-Bild: of

Ein ferner Planet

Hilfsverein: Hilfe für Burkina Faso

Stockach (sw). Als er aus dem Flieger stieg, kam er nicht in einem fremden Land an. Er landete auf einem ganz anderen Planeten. So fühlte sich Daniel Rosenkranz jedenfalls in Burkina Faso angesichts von Armut, Not und Elend. Das ehemalige Obervolta in Westafrika ist eines der ärmsten Länder der Welt, Kranke werden teilweise mit einem Mofa mit Anhänger zur Klinik transportiert, Schulbildung können sich viele nicht leisten. Daniel Rosenkranz dachte sich: Helfen - was sonst? Zurück in Stockach gründete er einen Verein mit dem Ziel, humanitäre Projekte in bedürftigen Regionen der Welt zu unterstützen. Daniel Rosenkranz fand selbst Unterstützung: Vorstandsvorsitzender des gemeinnützigen Vereins wurde Dr. Jürgen Brecht, Anästhesie-Chefärzt am Stockacher Krankenhaus, sein Stellvertreter ist Armin Zunkeller, Bezirksgeschäftsführer des »Badi-schen Landwirtschaftlichen Hauptverbandes«. Elf Mitglieder hat der Verein »Helfen - was sonst« bereits, erklärt Schriftführerin Marianne Agostinho, und Kasenwart Werner Gräbe ist eifrig um die Anwerbung neuer Mitstreiter bemüht. Erstes Ziel des Vereins ist die Errichtung eines Schulgebäudes in einem neuen Wohnge-

biet in der Hauptstadt von Burkina Faso für sechs Schulklassen und drei Vorschulklassen. Etwa 700 Kinder sollen in dem Gebäude nach dessen Fertigstellung unterrichtet werden und somit mit besseren Chancen in die Zukunft starten. Der Bau wird etwa 60.000 Euro kosten, das Grundstück mit einer Fläche von etwa 20.000 Quadratmetern wurde bereits erworben.

Finanzieren möchte der Verein das Vorhaben durch Mitgliedsbeiträge, Förderer und Spenden. Jürgen Brecht betont ausdrücklich, dass die Verwaltungskosten bei »Helfen - was sonst« sehr niedrig gehalten werden und die Mittelverwendung genau kontrolliert werde. Reisen bezahlen die Mitglieder selbst. Mit Hilfe von »Helfen - was sonst« soll Burkina Faso zu einem Land werden, das nicht mehr an einen fernen Planeten erinnert.

Der Verein »Helfen - was sonst« in der Graf-Mangold-Straße 19 in 78333 Stockach ist unter der Rufnummer 07771/87 36 80 zu erreichen. Spenden können auf das Konto 6 07 63 68 bei der Sparkasse Stockach mit der Bankleitzahl 69 25 17 55 eingezahlt werden. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.helfen-was-sonst.de.



Über eine Spende in Höhe von 5.000 Euro kann sich der Kinderschutzbund Singen-Radolfzell freuen. Thomas Bitz, Geschäftsführer der Gohm-Graf Hardenberg Gruppe überreichte am Freitag den symbolischen Scheck an Sigule Piorreck und Günter Schlatterer vom Kinderschutzbund. swb-Bild: of

Kinderschutz statt Geschenke

Singen (of). Keine Weihnachtspräsente und Geschenke gibt es in diesem Jahr bei Gohm-Graf Hardenberg mit seinem sieben Autohäusern in der Region. Erstmals wird in diesem Jahr der dafür eingesparte Betrag für eine soziale Initiative gespendet. Der Geschäftsführer der Gohm-Graf Hardenberg Gruppe, Thomas Bitz, konnte deshalb am vergangenen Freitag im VW-Zentrum in Singen einen Scheck über 5.000 Euro an Günter Schlatterer und Sigule Piorreck vom Kinderschutzbund Singen-Radolfzell übergeben.

Der Ortsverein hat 70 Mitglieder und betreut zum Beispiel das Kinderhaus im Singener Langenrain, bietet Elternkurse an, und eine Hausaufgabenbetreuung in Gottmadingen. Aufgrund wachsender Aufgaben sind Spenden bei dem Ortsverein immer herzlich willkommen. Jedes Jahr, so Thomas Bitz, soll auf diese Weise eine andere Institution bedacht werden. Die Spende wurde den Kunden des Unternehmens, das mit 360 Mitarbeitern jährlich rund 3.000 Neufahrzeuge und 5.000 Gebrauchtwagen verkauft, in der Weihnachtspost mitgeteilt.



NEUN CHÖRE SINGEN BEIM HOHENTWIELFESTIVAL 2007 IN EINEM KONZERT. SEITE 24

UNTER DIE LUPE GENOMMEN ◀

Einen Bodenseekalender im Großformat hat die in Stuttgart lebende Fotografin Isabell Munck im Stadler Verlag veröffentlicht und das ist wirklich noch ein heißer Geschenktipp in letzter Minute. Der Kalender besticht mit enorm stimmungsvollen Aufnahmen und einer sehr atmosphärischen Bildsprache und zeigt den Bodensee in eindrucksvollen Farbfacetten. In allen Buchhandlungen erhältlich.



TOP-THEMA

Es war nur eine Frage der Zeit, wann die »Schachnovelle« nach der Verfilmung die Bühne erobern würde. Das fesselnde und Spannungsgeladene Schauspiel ist in der Regie von Frank Matthus mit Gerd Silberbauer, Walter Holub, Claudia Buser und Jörg Walter am 13. 1., 20 Uhr, in der Kunsthalle Singen zu sehen. Karten: 07731/85262.



Schlussakkord zum Jubiläum

Blasorchester der Stadt Singen bietet Portrait Leroy Anderson

Stadthalle lockt 2.500 Besucher an

Singen (swb). Über 2500 Besucher hat das Team der Kultur und Tourismus Singen seit dem Baustellenfest Mitte September bereits durch die neue Stadthalle führen können. Zu speziellen Führungen eingeladen waren inzwischen auch die Theater- und Konzertabonnenten. Sie erhielten in diesem Rahmen Informationen über die erweiterten Abo-Vorteile und die neue Programmstruktur. Den Abonnenten wird künftig ein Rabatt auf alle Kulturveranstaltungen der KTS geboten. Außerdem können sie beim Veranstaltungsbesuch und danach zu einem sehr günstigen Vorzugspreis in der Tiefgarage der Stadthalle parken. Bei der Platzvergabe in der neuen Stadthalle ab Februar werden die bisherigen Abonnenten bevorzugt, teilt Kultur und Tourismus mit. Die neue Stadthalle bietet für Theater und Konzerte im Abo doppelt so viele Plätze wie bisher die Kunsthalle. Die Theater-Aufführungsringe A und C sowie E und G werden deshalb zusammengelegt. Neu hinzu kommen zwei Konzertringe: »Wiener Klassik« und »Leichte Klassik«. Trotz Mehrwertsteuer-Erhöhung und neuem Haus bleiben die Preise in der Saison 2006/2007 stabil, so die Pressemitteilung. Überdies erhalten Abonnenten Rabatt auf die Buchung weiterer Veranstaltungen der KTS vor Saison. Für die Stadthallen-Besucher wird eine neue Bushaltestelle vor der Kirche St. Peter und Paul eingerichtet.

Singen (li). Für das Blasorchester der Stadt Singen geht am Samstag, 23. Dezember, das Jubiläumsjahr mit einem Festkonzert um 19.30 Uhr in der Aula des Hegau-Gymnasiums zu Ende. Oberbürgermeister Oliver Ehret wird in diesem Rahmen dem Orchester die Pro Musica-Plakette überreichen, die der Bundespräsident allen Musikvereinen verleiht, die hundert Jahre im Dienst der Konzertarbeit stehen. Für das Singener Blasorchester verlief

das Jubiläum wie im Traum. Auf dem Hohentwiel gestalteten die Musiker das Klassik-Konzert zusammen mit der Südwestdeutschen Philharmonie. Das Buch, das zum Jubiläum erschien, wurde als hervorragendes Dokument der Singener Musikgeschichte vom Land ausgezeichnet. Und jetzt widmet sich das Orchester beim Festkonzert unter Leitung von Siegfried Worch dem Werk Leroy Andersons in einem Komponistenportrait.

Leroy Anderson war der Sohn schwedischer Einwanderer in den USA. 1908 kam er in Connecticut zur Welt, studierte später Musik und Fremdsprachen in Harvard. Er spielte Orgel in verschiedenen Kirchen, war Arrangeur, Dirigent und natürlich Komponist. Er gilt heute als Meister der Miniaturmusik mit pfiffigen Stücken wie »Belle of the Ball« oder »A Trumpets Lullaby«, was seit 1949 zu den beliebtesten Stücken von Solotrompetern gehört. In Singen wird hiermit Clemens Höpfner zu hören sein. Es ist wie ein Wiegenlied, das allerdings diesmal mit der Trompete zelebriert wird. Zum Schluss der Hommage an Anderson wird es in einem großen Arrangement von ihm »A Christmas Festival« zu erleben geben. Hier werden viele gängige Weihnachtslieder den Abend beschließen. Den Auftakt des Konzertabends bildet das Bläserorchester der Jugendmusikschule unter Leitung von Bernhard Diehl. Neben einer Ouvertüre und rockigen Klängen wird es auch hier ein kleines Weihnachtskonzert geben. Das Sinfonische Blasorchester der Jugendmusikschule wird unter der Leitung von Martina Bennett und Siegfried Worch mit der »Air Nostalgie« von Ted Huggens einsteigen. Altsaxophonist Moritz Thiele ist hier der Solist. Auch der Nachwuchs hat sich mit Leroy Anderson beschäftigt und spielt sein »Sandbox Ballet«.



Das Blasorchester der Stadt Singen beschließt sein 100jähriges Jubiläum am Samstag, 23. Dezember, um 19.30 Uhr in der Aula des Hegau-Gymnasiums mit einem Festkonzert.

SO ERREICHT MAN DEN BUNTEN HUND: PER FAX: (07731/88 00-83 33), E-MAIL: (KNOCHEN@WOCHENBLATT.NET) ODER IM WOCHENBLATT ABGEBEN

INHALT

- Ein Kabarett-Jahresrückblick liefert Lars Hohlfeld am 23. Dezember im »Trödler« in Engen-Bargen. **Seite 22**
- Auch an Heiligabend wird es dieses Jahr ein Angebot für Kinderkino in Singen geben. **Seite 23**
- Ein gigantisches Chorprojekt soll das Hohentwiel-Festival 2007 in Singen krönen. **Seite 24**
- Vor der Mehrwertsteuer-Erhöhung gibt es viel Bewegung auf dem regionalen Immobilienmarkt. **Seite 25/26**

Der Traum vom Kartoffel-Wunder zum Fest

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Der dritte Advent liegt hinter uns und nur noch wenige Tage trennen uns von Weihnachten. Eine besinnliche Zeit nennen die Zweibeiner diese Tage, wenn, ja wenn, meine Informationen stimmen. Eine Zeit zum Nachdenken, eine Zeit zum Träumen also?

Lasse ich das hektische Treiben der letzten Tage und Wochen so Revue passieren, kommen mir doch erhebliche Zweifel. Was verstehen die Zweibeiner unter besinnlicher Zeit? Es war doch eine einzige Hetze nach Geschenken und Aufmerksamkeiten für Familie und Freunde. Was bitte, war daran besinnlich oder gar zum Träumen? Allein die Parkplatzsuche war Stress pur. Das ging doch eher in Richtung Alpträume oder irre ich mich da? Einen Alptraum bekam im Herbst auch Dirk Hartig von Pro Humanitate als er

auf Hilzinger Kartoffeläcker gerufen wurde. Die Kartoffelerntemaschine hatte die vielseitigen Knollen aus dem Boden geholt und perfekt sortiert. Der Neuzett sei es gedankt, sind diese Maschinen so klug eingerichtet, dass sie alles was nicht den EU-Standards entspricht wieder ausspucken. So lagen unzählige Zentner einwandfreie Kartoffeln auf den Äckern; sie waren etwa 10 Zentimeter hoch und 6 bis 7 Zentimeter dick; einige waren länger, andere zu klein oder einfach riesengroß. Kurz und gut, sie waren wie das echte Leben wie Zwei- und Vierbeiner. Die wenigsten von uns passen ja schließlich in ein vorgegebenes Raster; wir sind doch alle Unikate oder stimmt das nicht? Den

Speisekartoffeln drohte aus diesem Grund Gefahr; sie wurden wegen eben dieser nicht stimmenden Maße einfach wieder untergepflügt. Sie wollen das nicht glauben, liebe WOCHENBLATT-Leserinnen und -Leser? Ja, was glauben Sie, weshalb Herr Hartig einen Alptraum hatte? Das alles ließ mich nicht kalt und da ich von Hast und Stress in der Vorweihnachtszeit genug hatte, genoss ich eine Tour mit meinem Alphanrinder und kam beim Lauf über die abgeernteten Kartoffelfelder in s Traumens. Klar müssen die Bauern, Pardon die Landwirte, die EU-Standards beachten, das ist für mich keine Frage. (Alerdings müssten so manche dieser Standards aus meiner unmaßgeblichen Sicht auf vier Pfoten längst kritisch hinterfragt werden.) Doch genau hier begann auch mein

Weihnachts Traum. Die Landwirte haben mein WOCHENBLATT verstanden und Hilfe bekommen. Es gab da eine kostenlose Kleinanzeige »Gute Kartoffeln zu verschenken; einzige Bedingung: die Knollen müssen selbst eingesammelt werden.« Herr Hartig hat mitgeholfen die unkonventionelle Ernte zu organisieren. Die Singener Tafel, die Tafelläden, das Kinderheim St. Peter und Paul und viele andere soziale Einrichtungen der Region haben ein wenig Geld einsparen können. Viele Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger waren in den Genuss der kostenlosen Ernte gekommen. Kostenlos was das Geld angeht, bücken mussten sie sich schon. Das, liebe WOCHENBLATT-Leserinnen und -Leser, war der Wunschtraum eines Vierbeiners; jetzt wünscht und hofft er, dass die Menschen nächstes Jahr zur Erntezeit an diesen Traum denken. Gemeinsam mit Struppi mache ich mich auf den Weg in den Süden; gemeinsam mit unserem Freund Lumpi und unseren Regierungen werden wir die Feiertage bei Berta und Giovanni genießen. Am 10. Januar 2007 melde ich mich gerne wieder bei Ihnen. Fröhliche Weihnachten, ein friedliches, gesundes neues Jahr und einen sicheren Arbeitsplatz wünscht Ihr bunter Hund.



Die beiden Dokumentarfilmer Sonja Nertinger und Klaus Schier zeigen aus ihrem Filmprojekt »Auf Achse« die zweite Etappe ihrer Weltreise, in der sich alles um ihr »Abenteuer Südamerika« dreht. Die beiden legten mit ihrem Unimog-Expeditionsfahrzeug während zweieinhalb Jahren 70.000 Kilometer in Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Paraguay, Peru und Uruguay zurück. Zu sehen ist ihr Film am Donnerstag, 4. Januar, 20 Uhr, im Kulturzentrum Gerns in Singen. Mehr unter www.auf-achse.tv

TOP EVENT DER WOCHE

»Kleine Hexe«

Kindertheater am 21. 12., 11 und 15 Uhr im Bürgerhaus Stockach.

NEU IM WOCHENBLATTLAND

»Tango Argentino«

David Tobias Schneider spielt am 25. 12., 23 Uhr, im Stadttheater Konstanz.

SCHON MAL DORT GEWESEN ?

»El Nour Ensemble«

Mit Mohamed Badawi spielt am 22. 12., 21 Uhr, im Konstanzer K9.

DO 21.12

KINO

SINGEN

Cineplex: Eragon - Das Vermächtnis der Drachenreiter: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Liebe braucht keine Ferien: 17.00, 20.15 Uhr. Casino Royale: 16.45, 20.00 Uhr. Der Pakt - The Covenant: 21.00 Uhr. Das hässliche Entlein & Ich: 16.00 Uhr. Ein Freund von mir (artHaus-Filmkunst): 18.45 Uhr. Happy Feet: 16.30 Uhr. Departed: Unter Feinden: 20.00 Uhr. Flutsch und weg: 16.30 Uhr. Apocalypse (OmU): 18.00 Uhr. Wo ist Fred?: 20.45 Uhr.

Gemskino: Emmas Glück: 18.30 Uhr. Volver - Zurückkehren: 21.00 Uhr.

RADOLFFZELL

Residenz: Casino Royale: 20.00 Uhr. **ÜBERLINGEN**
Cine-Greth: Babel (NEU): 17.15, 20.00 Uhr. Liebe braucht keine Ferien: 15.30, 18.00, 20.30 Uhr. 007 - Casino Royale: 17.30, 20.15 Uhr. Happy Feet: 15.30 Uhr. Santa Claus 3 - Eine frostige Beschreibung: 15.30 Uhr.

Kammer/Tivoli: 24.12. - Keine Vorstellungen!: 16.00, 18.15, 20.30 Uhr. Apocalypto (NEU): 20.45 Uhr. Departed - Unter Feinden: 18.00 Uhr. Flutsch und weg: 16.15 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

SCHAFFHAUSEN - CH

Haberhaus Kulturklub, 21.00 Uhr: »D.Biters Blues Band«, Blues Konzert. Reservation: 052/6259429, info@haberhaus.ch, www.haberhaus.ch.
WINTERTHUR - CH
Albani, 19.30 Uhr: »Secondo (Ch)«, Kraftvoller Schweizer Italo-Rock.

THEATER

KONSTANZ

Werkstatt Inselgasse, 20.30 Uhr: »Schauspieler, Monolog Anna Langhoff. Mit Frank Lettenewitsch.
Spiegelhalle und Dachboden, 20.00 Uhr: »Electronic City«, Falk Richter.
Spiegelhalle und Dachboden, 10.00 Uhr: »Ox und Esel«, Norbert Ebel. Ab 4 Jahren.

Stadttheater, 15.00 Uhr: »Die Schneekönigin«, Frei nach Motiven Hans Christian Andersen. Bühnenfassung Wolf-ram Mehring. Ab 6 Jahren.

SINGEN

Die Färbe, 20.30 Uhr: »Efeu und die Dicke«, Clownsszenen von Mauro Guindani Regie: Peter Simon. Info/Reservation: 07731/64646 + 62663.

STOCKACH

Adler Post, 11.00 Uhr: »Die kleine Hexe«, feiert Weihnachten. Kindgemäßes Theater, ab 3 Jahren. 11 + 15 Uhr.

FR 22.12

KINO

SINGEN

Cineplex: Eragon - Das Vermächtnis der Drachenreiter: 16.15, 18.30, 20.45, 23.15 Uhr. Liebe braucht keine Ferien: 17.00, 20.15 Uhr. Casino Royale: 16.45, 20.00, 23.15 Uhr. Der Pakt - The Covenant: 21.00, 23.15 Uhr. Das hässliche Entlein & Ich: 16.00 Uhr. Ein Freund von mir (artHaus-Filmkunst): 18.45 Uhr. Happy Feet: 16.30 Uhr. Departed: Unter Feinden: 20.00, 23.15 Uhr. Flutsch und weg: 16.30 Uhr. Apocalypto (OmU): 18.00, 23.15 Uhr. Wo ist Fred?: 20.45 Uhr.

Gemskino: Emmas Glück: 18.30 Uhr. Volver - Zurückkehren: 21.00 Uhr.

RADOLFFZELL

Residenz: Casino Royale: 20.00 Uhr. Jagdfieber: 17.00 Uhr.

ÜBERLINGEN

Cine-Greth: Babel (NEU): 17.15, 20.00,

22.45 Uhr. Liebe braucht keine Ferien: 15.30, 18.00, 20.30 Uhr. 007 - Casino Royale: 17.30, 20.15, 23.00 Uhr. Happy Feet: 15.30 Uhr. Santa Claus 3 - Eine frostige Beschreibung: 15.30 Uhr. Deja Vu (NEU): 23.00 Uhr.

Kammer/Tivoli: 14.00, 16.00, 18.15, 20.30 Uhr. Apocalypto (NEU): 20.45 Uhr. Departed - Unter Feinden: 18.00 Uhr. Flutsch und weg: 14.00, 16.15 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

WINTERTHUR - CH

Albano, 22.00 Uhr: »Al Bunnys Weihnachtsfeier«, Live: Paul das Pausenbort (CH).

THEATER

KONSTANZ

Werkstatt Inselgasse, 20.30 Uhr: »Gretchen 89ff«, Lutz Hübner.
Spiegelhalle und Dachboden, 10.00 Uhr: »Ox und Esel«, Norbert Ebel. Ab 4 Jahren.

Stadttheater, 20.00 Uhr: »PIAF«, Ein Lie-derabend.

Stadttheater, 11.00 Uhr: »Die Schneekönigin«, Frei nach Motiven Hans Christian Andersen. Bühnenfassung Wolf-ram Mehring. Ab 6 Jahren.

SINGEN

Die Färbe, 20.30 Uhr: »Efeu und die Dicke«, Clownsszenen von Mauro Guindani Regie: Peter Simon. Info/Reservation: 07731/64646 + 62663.

SA 23.12

KINO

SINGEN

Cineplex: Adventskino 2006 (Eintritt nur 1,50 Euro): 14.30 Uhr. Eragon - Das Vermächtnis der Drachenreiter: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45, 23.15 Uhr. Liebe braucht keine Ferien: 17.00, 20.15 Uhr. Casino Royale: 16.45, 20.00, 23.15 Uhr. Der Pakt - The Covenant: 21.00, 23.15 Uhr. Das hässliche Entlein & Ich: 14.00, 16.00 Uhr. Ein Freund von mir (artHaus-Filmkunst): 18.45 Uhr. Happy Feet: 14.30, 17.00 Uhr. Departed: Unter Fein-den: 20.00, 23.15 Uhr. Flutsch und weg: 14.15, 16.30 Uhr. Apocalypto (OmU): 18.00, 23.15 Uhr. Wo ist Fred?: 20.45 Uhr.

RADOLFFZELL

Residenz: Casino Royale: 20.00 Uhr. Jagdfieber: 17.00 Uhr.

ÜBERLINGEN

Cine-Greth: Babel (NEU): 17.15, 20.00, 22.45 Uhr. Liebe braucht keine Ferien: 15.30, 18.00, 20.30 Uhr. 007 - Casino Royale: 17.30, 20.15, 23.00 Uhr. Happy Feet: 15.30 Uhr. Santa Claus 3 - Eine frostige Beschreibung: 15.30 Uhr. Deja Vu (NEU): 23.00 Uhr.
Kammer/Tivoli: 24.12. - Keine Vorstellungen!: 14.00, 16.00, 18.15, 20.30 Uhr. Apocalypto (NEU): 20.45 Uhr. Departed - Unter Feinden: 18.00 Uhr. Flutsch und weg: 14.00, 16.15 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

SINGEN

Gems, 20.30 Uhr: »Jürgen Waideles Conversation«, Party!

WINTERTHUR - CH

Albani, 21.00 Uhr: »Tho Loops (CH)«, Die Winterthurer Funksolbrothers.
Salzhaus, 22.00 Uhr: »Flowerpower«, The Sound of the sixties.

THEATER

KONSTANZ

Werkstatt Inselgasse, 20.30 Uhr: »Und ein Schiff mit 8 Segeln!«, Bertolt Brecht.
Spiegelhalle und Dachboden, 15.00 Uhr: »Ox und Esel«, Norbert Ebel. Ab 4 Jahren.

Stadttheater, 15.00 Uhr: »Die Schneekönigin«, Frei nach Motiven Hans Chri-

stian Andersen. Bühnenfassung Wolf-ram Mehring. Ab 6 Jahren.

SINGEN

Die Färbe, 20.30 Uhr: »Efeu und die Dicke«, Clownsszenen von Mauro Guindani Regie: Peter Simon. Info/Reservation: 07731/64646 + 62663.

SO 24.12

KINO

SINGEN

Cineplex: Casino Royale: 13.15 Uhr. Das hässliche Entlein & Ich: 11.30, 14.00 Uhr. Morgen, Findus, wird's was geben: 11.30 Uhr. 7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug: 14.00 Uhr. Jagdfieber (Eintritt 3 Euro): 11.30 Uhr. Die Rotkäppchen-Verschörung: 14.00 Uhr.

RADOLFFZELL

Residenz: Wegen Weihnachten keine Vorstellungen.

THEATER

ENGEN

Jugendseminar, 16.00 Uhr: »A Christmas Carol«, Eine Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens. Geeignet für Kinder ab 10 Jahren.



Er nimmt wahrlich kein Blatt vor den Mund, sondern schaut genau hin, was in den vergangenen zwölf Monaten in diesen Landen über die Bühne ging: Lars Hohlfeld bringt es in seinem humoristischen Jahresrückblick auf den Punkt und dies trotz zwölf Dioptrien. In »War nicht alles schlecht« lässt Hohlfeld die schönsten und wichtigsten Momente des Jahres mit Witz und Ironie Revue passieren. Auf Kosten der Lachmuskeln seines Publikums. Lars Hohlfeld gastiert am Samstag, 23. Dezember, 20 Uhr in der Kulturkneipe »Trödler« in Engen-Bargen. Infos unter: www.kulturkneipe-troedler.de

MO 25.12

KINO

SINGEN

Cineplex: Eragon - Das Vermächtnis der Drachenreiter: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45, 23.15 Uhr. Liebe braucht keine Ferien: 17.00, 20.15 Uhr. Casino Royale: 16.45, 20.00 Uhr. Der Pakt - The Covenant: 23.15 Uhr. Das hässliche Entlein & Ich: 14.00, 16.00 Uhr. Ein Freund von mir (artHaus-Filmkunst): 18.45 Uhr. Happy Feet: 14.30, 17.00 Uhr. Departed: Unter Feinden: 20.00 Uhr. Flutsch und weg: 14.15, 16.30 Uhr. Apocalypto (OmU): 18.00, 23.15 Uhr. Morgen, Findus, wird's was geben: 15.00 Uhr. 7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug: 14.30 Uhr. Doppel Sneak Preview: 21.00 Uhr.

Gemskino: Emmas Glück: 18.30 Uhr. Volver - Zurückkehren: 21.00 Uhr.

RADOLFFZELL

Residenz: Casino Royale: 20.00 Uhr. Jagdfieber: 17.00 Uhr.

ÜBERLINGEN

Cine-Greth: Babel (NEU): 17.15, 20.00 Uhr. Liebe braucht keine Ferien: 15.30, 18.00, 20.30 Uhr. 007 - Casino Royale: 17.30 Uhr. Happy Feet: 15.30 Uhr. Die Rotkäppchen-Verschörung (NEU): 15.30 Uhr. Zurück nach Dalarna (Film-auslese): 20.15 Uhr.

Kammer/Tivoli: 24.12. - Keine Vorstellungen!: 16.00, 18.15, 20.30 Uhr. Apoca-

lypto (NEU): 20.45 Uhr. Departed - Unter Feinden: 18.00 Uhr. Flutsch und weg: 16.15 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

RADOLFFZELL

Münster ULF, 09.15 Uhr: »Konzert«, Münsterchor u. Orchester singen: Mis-sa brevis von W. A. Mozart, Leitung: Christoph Theinert.

THEATER

FREIBURG

Konzerthaus, 20.00 Uhr: »Musical Starlights«, Auszüge aus denMusicals von Andrew Lloyd Webber und Disney Musical Productions. Ticket: 01805/908844, www.koko.de.

KONSTANZ

Stadttheater, Foyer, 23.00 Uhr: »Tango Argentino«, Mit David Tobias Schneider.

DI 26.12

KINO

SINGEN

Cineplex: Eragon - Das Vermächtnis der Drachenreiter: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45, 23.15 Uhr. Liebe braucht keine

stian Andersen. Bühnenfassung Wolf-ram Mehring. Ab 6 Jahren.

Stadttheater, 20.00 Uhr: »Faust. Frühe Fassung«, von Johann Wolfgang Goethe.

SINGEN

Färbe, 18.00 Uhr: »Efeu und die Dicke«, Clownsszenen von Mauro Guindani Regie: Peter Simon. Info/Reservation: 07731/64646 + 62663.

SONSTIGES

KONSTANZ

Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg, 11.00 Uhr: Führung, durch die Sonderausstellung »Bilder aus Stein«.

MI 27.12

KINO

SINGEN

Cineplex: Eragon - Das Vermächtnis der Drachenreiter: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Liebe braucht keine Ferien: 17.00, 20.15 Uhr. Casino Royale: 16.45, 20.00 Uhr. Der Pakt - The Covenant: 23.15 Uhr. Das hässliche Entlein & Ich: 14.00, 16.00 Uhr. Happy Feet: 14.30 Uhr. Departed: Unter Feinden: 23.15 Uhr. Flutsch und weg: 15.45 Uhr. Apocalypto (OmU): 23.15 Uhr. Morgen, Findus, wird's was geben: 14.00 Uhr. 7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug: 14.30 Uhr. Snow Cake (artHaus-Filmkunst): 18.15, 20.45 Uhr. Deja Vu - Wettlauf gegen die Zeit: 17.45, 20.30, 23.15 Uhr. Die Rotkäppchen-Verschörung: 14.00, 16.15, 18.30 Uhr. Nachts im Museum: 20.45, 23.15 Uhr.

Gemskino: Emmas Glück: 18.30 Uhr. Volver - Zurückkehren: 21.00 Uhr.

RADOLFFZELL

Residenz: Casino Royale: 20.00 Uhr.

THEATER

KONSTANZ

Spiegelhalle und Dachboden, 20.00 Uhr: »Electronic City«, Falk Richter.
Stadttheater, 17.00 Uhr: »Die Schneekönigin«, Frei nach Motiven Hans Christian Andersen. Bühnenfassung Wolf-ram Mehring. Ab 6 Jahren.

SINGEN

Färbe, 20.30 Uhr: »Efeu und die Dicke«, Clownsszenen von Mauro Guindani Regie: Peter Simon. Info/Reservation: 07731/64646 + 62663.

AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen + Galerie, »Engener Stadtansichten - damals und heute«, bis 21. Jan, Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30-12 Uhr, Mi: 14-17.30 Uhr.

ITTINGEN - CH

Kartause, Kunstmuseum Thurgau, »Neues Ausstellenn«, bis 31. Mrz, Öffnungszeiten: Mo-Fr: 14-17 Uhr, Sa/So/Feiertage: 11-17 Uhr.

KONSTANZ

Archäologisches Landesmuseum, »Bilder aus Stein - Orpheus der Sängern«, bis 25. Feb, Römische Mosaikkunst.
Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg, »Archäologie und Playmobil - bis 4. Feb, Spielreise zu Ritten, Wikingern und Römern«.
Atelier Eli Brüning, Robert-Koch-Str. 9, »Tierisch gut« bis 21. Dez, 25 Künstler/innen des Künstlerzirkels »Die Eule« präsentieren Malerei, Objekte und Fotografien, Öffnungszeiten: Mi-Fr: 16-19 Uhr, So: 16-18 Uhr.

Kunstverein, »Jahresausstellung der Mitglieder« bis 28. Jan, Rückseite!
Rosgartenmuseum, »Funde der Hallstattkultur« bis 30. Dez, Hallstattzeitliche Grabhügel der Bodenseeregion. Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa/So/Feiertag: 10-17 Uhr.
»Hügelgräber in der Bodenseeregion«

bis 8. Apr, Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa/So 10-17 Uhr.

Rosgartenstraße 4, »Gemme und Kamee« bis 3. Jan.

Städtische Wessenberg-Galerie, »Folge der Linie... Von der Vielfalt der Zeichnung« bis 14. Jan, Erich Heckel. Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa/So: 10-17 Uhr.

MERKIRCH

Schloss, »Weihnachtsbäume - Weihnachtssträume«, bis 7. Jan, Oh wie wunderbar, Kindheitserinnerungen werden u.v. Führungen: sonntags, 14 Uhr u.n.V. Öffnungszeiten: 2.12.: 11-20 Uhr, Sa/So/Feiertag: 13-17 Uhr o.n.V.

RADOLFFZELL

Stadtbibliothek, »Vertreibung von Kindern verhindern!« bis 23. Dez, Eine Ausstellung von terre des hommes., Öffnungszeiten: Di, Do, Fr: 12-18.30 Uhr, Mi: 10-19.30 Uhr, Sa: 10-14 Uhr.
Stadtmuseum, »Puppe, Lok und Zinnsoldat« bis 14. Jan, Alte Spiele und altes Spielzeug. Sonderausstellung! Öffnungszeiten: Di-So: 10-12.30 + 14-18 Uhr, Do bis 20 Uhr.

VHS, »Lebensspuren - Frauenlinien - Lebenslinien« bis 31. Jul, Malerei in Aquarell und Acryl von Susan Göhler-Krekosch. Eintritt frei! Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8-17 Uhr.

Villa Bosch, »Sehzeichen« bis 7. Jan, Kunstverein Radolfzell. Öffnungszeiten: Di-So: 14-18 Uhr.

Volksbank eG, »Bruno Eppe« bis 24. Dez, Advent mit biblischen Figuren.

SCHAFFHAUSEN - CH
Museum zu Allerheiligen, »Daniele Bünzli - Marianne Weber«, bis 14. Jan, Öffnungszeiten: Di-So: 11-17 Uhr.

SINGEN

Buch Greuter, »Gold & Silber«, bis 23. Dez, Schmuck- und Verkaufsausstellung. Zwei Konstanzer Goldschmiede (Stephanie King und Andreas Kriechbaum) zeigen Ausschnitte ihres Schaffens! Eintritt frei.

Schmuck & Galerie, Ekkehardstraße 35, »Gesichter & Landschaften« bis 30. Dez, Ölbilder und Aquarelle des Malers und Bildhauers Prof. Ernst Günter Hansing, Öffnungszeiten: während den Geschäften.

STOCKACH

Galerie brÜNO, »faszination jakobsweg«, bis 28. Jan, Fotografien von Sieglinde Schopf und Damian Zingg. Öffnungszeiten: Mo-Fr: 15-18 Uhr, Sa: 10-13 Uhr.

TUTTLINGEN

Städtische Galerie, »Weihnachtsausstellung«, bis 21. Dez, Neue Arbeiten von Künstlern aus der Region. Di-So/Feiertage: 11-18 Uhr.

VADUZ - LICHTENSTEIN
Kunstmuseum Lichtenstein, »Über Kreuz mit der Welt. Ferdinand Nigg und Schüere«, bis 30. Dez, Magdeburger Jahre, 1903-1912. Öffnungszeiten: Di-So: 10-17 Uhr, Do: 10-20 Uhr.

Lichtensteinisches Landesmuseum, »Ferdinand Nigg und seine Sammelleidenschaft« bis 30. Dez, Öffnungszeiten: Di-So: 10-17 Uhr, Mi: 10-20 Uhr.

WINTERTHUR - CH

Kunsthaus, »Dezemberausstellung der Künstlergruppe Winterthur«, bis 31. Dez, Öffnungszeiten: Di: 10-20 Uhr, Mi-So: 10-17 Uhr.

ZÜRICH - CH

Kunsthaus, »Albrecht Dürer - Fünzig Meisterblätter«, bis 7. Jan, Öffnungszeiten: Di-Do: 10-21 Uhr, Fr-So: 10-17 Uhr.

»Laura Owens« bis 4. Mrz, Öffnungszeiten: Di-Do: 10-21 Uhr, Fr-So: 10-17 Uhr.
»Bildervahl 2006 und 2007« bis 11. Feb, Kunstheparap Teresa Hubbard/Alexander Birchler, Öffnungszeiten: Di-Do: 10-21 Uhr, Fr-So: 10-17 Uhr.

Große Silvesterparty
am 31. 12. 06 ab 20.00 Uhr mit

- Sektempfang
- Kaltes und warmes Buffet
- Livemusik mit Lucky
- Tombola
- Großes Feuerwerk
- und Mitternachtssuppe
- Sekt um Mitternacht

Tanzcafé Mond
 Hilzinger Straße 3 • 78244 Gottmadingen • Tel. 0 77 31 / 7 14 54

International Musical Star Company
DIE MUSICAL-SENSATION
 EUROPA-TOURNEE 2006/07

Die Schöne und das Biest

10. JANUAR 2007 / 20.00 Uhr

Radolfzell
 Milchwerk

VVK: Tourist-Information Radolfzell (Bahnhof), Tel. 07732-81-500 und Wochenblatt, Tel. 07731-880022
 www.tictec.de

KARTENVORVERKAUF IM WOCHENBLATT

We Will Rock you Queen-Rockmusical CH-Zürich, Theater 11	05.12.06 – 29.04.07	Söhne Mannheims & SWR Sinfonieorchester Ravensburg, Oberschwabenhalle	15.03.07
Nabucco Freiburg, Konzerthaus	26.12.06	SWR Oldie Night 2007 Messe Friedrichshafen, Halle 1	17.03.07
Stelner's Theaterstadt FH, Graf-Zeppelin-Haus	29.12.06	Die Meister des Shaolin Kung Fu Friedrichshafen, GZH	18.03.07
Russisches, klassisches Staatsballet Friedrichshafen, GZH	03.01.07	Die Stargarde der Volksmusik 2007 Friedrichshafen, GZH	19.03.07
Swing Legenden Max Greger, Paul Kuhn, Hugo Strasser mit der SWR Big Band & The Dick Sisters	06.01.07	FAUST Rock-Musical mit Text und Handlung originalgetreu nach Goethe Das Kultur-Spektakel für Jung und Alt. Sa. 24. 03. 07 Mehrzweckhalle Böhringen	
Die Schöne und das Biest Der Musical-Klassiker Radolfzell, Milchwerk	10.01.07	Tim Fischer Konstanz, Stadttheater	25.03.07
MAMA AFRICA Circus der Sinne	17.01.07	Lord of the dance Konzerthaus Zürich	01. + 02.04.07
Kreuzlingen, Bodenseearena FH, Graf-Zeppelin-Haus	13.01.07	The Ten Tenors Here's to the Heroes	07.04.07
FH, Graf-Zeppelin-Haus	24.01.07	Alfred Bieler „Mein Theater mit dem Fernsehen“	22.04.07
Konzerthaus Freiburg	28.01.07	Bollywood – The Show Das Original aus der Filmmetropole Bombay	22.04.07
Helmut Lotti Freiburg, Konzerthaus	14.01.07	Das Original aus der Filmmetropole Bombay Rothaus Arena Messe Freiburg	22.04.07
Das Phantom der Oper mit Weltstar Deborah Sasson	17.01.07	Ein Abend mit Roger Willemsen „Und Du so?“	28.04.07
Friedrichshafen, GZH	17.01.07	Elton John & Band einziges Open Air-Konzert in Deutschland	08.06.07
Neujahrskonzert Justus Franz und die Philharmonie der Nationen	18.01.07	Jethro Tull Hohenwiel Festival, Singen	14.07.07
Konzerthaus Freiburg	18.01.07	Lang Lang Open Air Tournee 2007	20.06.07
Kastelruther Spatzen Messe Freiburg	05.05.07	Udo Jürgens Solo Ein Mann u. sein Klavier	22.06.07
Rothaus Arena	24.01.07	Rock am See 2007 Konstanz, Bodenseestadion	01.09.07
AIDA – das Musical Festspielhaus Bregenz	27.01.bis 20.02.07	Kastelruther Spatzen RV, Oberschwabenhalle	02.11.07
Die Nacht der Musicals Radolfzell, Milchwerk	28.01.07	AB SOFORT NOCH MEHR EVENTS IM WOCHENBLATT KARTENVORVERKAUF	
Glenn Miller Orchestra Oberer Konzilsaal, Konstanz	29.01.07	Weitere Veranstaltungen auf Anfrage: 0 77 31 / 88 00-21/22	
Die große Arena di Verona Gala Friedrichshafen, GZH	30.01.07		
Reamonn – die neuen Termine I Ravensburg, Oberschwabenhalle	01.02.07		
Freiburg	03.02.07		
Rhythm of the Dance Freiburg, Konzerthaus	01.02.07		
Frank Elstner Verstehen Sie Spaß? Friedrichshafen, Messehalle A1	23.02.07		
Generalprobe	24.02.07		
Live-Show			

KARTEN GIBT ES IM WOCHENBLATT IN:
 SINGEN • Hedwigstr. 2a • Tel. 07731/8800-21/22 • Fax 8800-86
 RADOLFZELL • Unterlörst. • Tel. 07732/9950-0 • Fax 9950-99
 STÖCKACH • Salmonsweilerstr. 2 • Tel. 07711/9531-0 • Fax 9531-33

Neueröffnung
 Restaurant / Weinstube
Mona Lisa
 Bürgerliche Küche.
 Reservierungen für Silvester noch möglich.

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. ab 16.30 – 1.00 Uhr
 Koloniestr. 1 • 0 77 31 / 50 88 02

PAULANER
 (Traditionelles Bier aus München seit 1873)

JEVER
 (Traditionelles Bier aus Jever seit 1845)

KOONTZ
 (Traditionelles Bier aus Kempten seit 1873)

Das Wetter der nächsten Tage

Donnerstag
 Engen: 3° / -3°
 Stockach: 4° / -2°
 Singen: 4° / -2°
 Radolfzell: 5° / -1°
 WordWide

Freitag
 2° / -3°

Samstag
 0° / -5°

Sonntag
 1° / -4°

Vorhersage für Donnerstag
 Wir liegen am Donnerstag im Randbereich eines Hochdruckgebietes mit Zentrum über den Britischen Inseln. Trotz Wolken und ein paar Hochnebelfeldern scheint zumindest zeitweise die Sonne. Nachts ist es frostig, tagüber schaffen die Temperaturen leichte Plusgrade.

Biowetter
 Morgens gibt es verbreitet Kältereize, die vorwiegend Personen mit hohem Blutdruck und Herzbeschwerden, Asthmatikern und Rheumatikern zu schaffen machen. Tagsüber dürfte der überwiegend sonnige Wettercharakter zu einer ausgeglichener Stimmungslage beitragen.

Sonne: Auf- und Untergang
 8.02 Uhr / 16.31 Uhr

Vollmond: 03. Januar 2006
 9.20 Uhr / 17.00 Uhr

Neueröffnung
Zebra lounge & casino
Spielothek Zebra Lounge Casino
 (früher Fun-o-Theme) – Pfaffenhäule 50 in Singen/Industriegebiet gegenüber Seehas Bahnhof.
Bis 31.12.2006 - 24 Uhr großes Pokerturnier am Poker Star
 Teilnahme kostenlos – Teilnahmebedingungen im Casino
1. Platz 500,- € – 2. Platz 250,- € – 3. Platz 100,- €
 Highspeed surfen, brennen, drucken, chatten für nur 50 Cent pro Stunde.
 Unser Team freut sich auf Ihren Besuch – täglich von 8 Uhr bis 24 Uhr – Parkplätze direkt vor und hinter dem Haus – Zutritt unter 18 Jahren nicht gestattet!
 Internet – Geldspiel Casinogeräte – Flipper – Touchscreen Videospiele

Wir haben fast alles:
 Wohnwände, Kleider, Teppiche, Stühle, Nippes, Geschenke, Elektro, Schränke, Polstergruppen
Weihnachtsgeschenke bis 90% billiger
 Abholservice
 Wohnungs-Estrich-Kellerräumungen
 Zugeldienste
 speichern Sie diese Nummer im Handy:
 man weiss ja nie: **01 92 61 40 08 50**

Weihnachten 2006
 »Ein jedes Wesen in Bedrängnis hat gleiches Recht auf Schutz. Gott wünscht auch, den Tieren beizustehen, wenn es nötig ist.«
 [Franz von Assisi]

Liebe Tierfreunde,
 ein herzliches »Vergelt's Gott« allen, die mit Herz und Hand unsere Tierschutzarbeit vor Ort unterstützen haben. Viele von ihnen waren ausgesetzt, vernachlässigt, krank und oft vom erlebten Schicksal gezeichnet. 106 Tiere sind derzeit in unserer Obhut und warten auf vertrauensvolle Menschen, um auch in gute Hände vermittelt zu werden. Um die verantwortliche Arbeit im Tierheim weiterhin leisten zu können ist der Tierschutzverein auf Spenden angewiesen. Ein besonderer Dank gilt allen Tierfreunden, die unsere Tierheimtiere mit Futterspenden in aufgestellte Futterspendenboxen in verschiedenen Geschäften unterstützen. Frohe und gesegnete Weihnachten und alle guten Wünsche für das neue Jahr.
 Marion Czajor | Vorsitzende]

Tierschutzverein Singen Hegau e.V. - Bankverbindung:
 Konto: 3062965 • BIZ: 692 500 35 • Sparkasse Singen-Radolfzell

CAFE HEGAUBLICK
 RESTAURANT
 Familie Saur und Team • Hegaublick 6 • 78234 Engen
 Tel. 0 77 33 / 87 55 • Donnerstag Ruhetag von Nov. – April

Wir wünschen allen unseren Gästen eine frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Öffnungszeiten über Weihnachten und Silvester
 23. 12. u. 24. 12. geschlossen.
 25. 12. u. 26. 12. ab 11.00 Uhr geöffnet.
 Wegen Silvesterveranstaltung am 31. 12. 06
 11.00 bis 16.30 Uhr geöffnet.
 Am 14. 1. u. 21. 1. u. 28. 1. 07 wieder unser Brunchbuffet.
 Näheres unter www.hegaublick.de

CINEPLEX SINGEN
 Bahnhofstraße 15
PROGRAMM von Do. 21. 12. 2006 – Mi. 27. 12. 2006
 Kartenreservierung und Info: Telefon 0 18 05 / 54 66 74 (12 Cent/Min.)

Wir wünschen allen unseren Kinogästen ein frohes Weihnachtsfest!
 Kino-Geschäftliche anliegen. Sie auch noch an Heiligabend von 11.00 bis 14.00 Uhr an unseren Kassen!

Unser Programm an Heiligabend, 24.12.:
 11.30 Uhr: Happy Feet: Das hässliche Entlein & Ich; Jagdflieger (E 3-); Flutsch und weg; Ergon;
 13.15 Uhr: Casino Royale
 14.00 Uhr: Happy Feet: Das hässliche Entlein & Ich; 7 Zwerge 2 (E 3-); Ergon; Die Rikkipöchen-Verschönerung (Vorpremiere);
 16.30 Uhr: Happy Feet: Das hässliche Entlein & Ich; Jagdflieger (E 3-); Flutsch und weg; Ergon;
 18.15 Uhr: Casino Royale
 19.00 Uhr: Happy Feet: Das hässliche Entlein & Ich; 7 Zwerge 2 (E 3-); Ergon; Die Rikkipöchen-Verschönerung (Vorpremiere);

Adventskino 2006
 Samstag 14.30 Uhr NEU (D J)
 Eintritt nur € 1,50

Ergon – Das Vermächtnis der Drachenreiter
 2. Wo. (12 J)
 täglich außer So. 16.15, 18.30, 20.45 Uhr; Fr. + Sa. + Mo. + Di. auch 23.15 Uhr; Sa. + Mo. – Mi. auch 14.00 Uhr

Liebe braucht keine Ferien
 2. Wo. (D J)
 täglich außer So. 17.00, 20.15 Uhr

Casino Royale
 5. Wo. (12 J)
 täglich außer So. 16.45, 20.00 Uhr; Fr. + Sa. + Di. auch 23.15 Uhr

Der Pakt – The Covenant
 NEU (16 J)
 Di. – Sa. + Di. 21.00 Uhr; Fr. + Sa. + Mo. – Mi. auch 23.15 Uhr

Das hässliche Entlein & Ich
 JUNIOR NEU (D J)
 täglich außer So. 16.00 Uhr; Sa. + Mo. – Mi. auch 14.00 Uhr

Ein Freund von mir
 NEU (D J)
 Di. – Sa. + Mo. + Di. 18.45 Uhr

Happy Feet
 JUNIOR 4. Wo. (D J)
 Di. + Fr. 16.30 Uhr; Sa. + Mo. + Di. 14.30, 17.00 Uhr; Mi. 14.30 Uhr

Departed: Unter Feinden
 3. Wo. (16 J)
 Di. – Sa. + Mo. + Di. 20.00 Uhr; Fr. + Sa. + Mi. auch 23.15 Uhr

Flutsch und weg
 JUNIOR 3. Wo. (D J)
 Di. – Sa. + Mo. + Di. 16.30 Uhr; Sa. + Mo. + Di. auch 14.15 Uhr; Mi. 15.45 Uhr

Apocalypse (Omü)
 2. Wo. (18 J)
 Di. – Sa. + Mo. 18.00 Uhr; Fr. + Sa. + Mo. – Mi. auch 23.15 Uhr

Wo ist Fred?
 6. Wo. (12 J)
 Di. – Sa. 20.45 Uhr; Di. 18.00 Uhr

Morgen, Findus, wird's was geben
 JUNIOR 6. Wo. (D J)
 Mo. + Di. 15.00 Uhr; Mi. 14.00 Uhr

7 Zwerge – Der Wald ist nicht genug
 9. Wo. (D J)
 Mo. + Mi. 14.30 Uhr

Jagdflieger
 JUNIOR 7. Wo. (D J)
 Dienstag 14.30 Uhr
 Mittwoch 18.15, 20.45 Uhr

Snow Cake
 in der Reihe arthouse-Filmkunst NEU (D J)
 Mittwoch 18.15, 20.45 Uhr

Déjà Vu – Wettlauf gegen die Zeit
 NEU (12 J)
 Dienstag 20.30, 23.15 Uhr – Vorpremiere –

Déjà Vu – Wettlauf gegen die Zeit
 NEU (12 J)
 Mittwoch 17.45, 20.30, 23.15 Uhr

Die Rikkipöchen-Verschönerung
 Mittwoch 14.00, 16.15, 18.30 Uhr

Nachts im Museum
 NEU (D J)
 Mittwoch 20.45, 23.15 Uhr

Doppel Sneak Preview
 Montag 21.00 Uhr (16 J)

DEJA VU Vorpremiere am Dienstag, 26.12.2006

THEATER Die Färbe SINGEN

Dezember 2006 + Januar 2007
 jeweils Mi., Do., Fr., Sa. 20.30 Uhr
 bei Kerzenlicht, Kaminfeuer und gutem Essen!

Efeu und die Dicke
 Clownstück von Mauro Guindani

Vorstellungen auch zwischen den Jahren.
Zusatzvorstellung am 26. Dezember bereits um 18 Uhr!
 Silvester-Vorstellung mit Menue nur mit Reservierung!
 Theater-Restaurant unter neuer Leitung wieder geöffnet,
 warme / kalte Küche, Mo. – Sa. ab 17 Uhr

WEIHNACHTSGESCHENK
 Bei uns erhalten Sie Theater-Gutscheine für Aufführungen Ihrer Wahl!

Karten: (07731) 6 46 46 + 6 26 63 oder
 an der Abendkasse ab 19.30 Uhr, Schlachthausstr. 24
 D-78224 Singen, www.diefarbe.de

Das Medium mit den vielen guten Seiten **Wochenblatt**



Wafros

alemannische Dialektik

Solang Mensche uf de Welt sind, hot's sottige gäe, wo im Kopf it ganz richtig sind. Heit hond mir uns weng besseret und saged vu däne Mensche, sie seied behinderet. Des isch aber no i lang her und s giit all no wüeschte Lüt, die saged, des seied Dubel. Wenn s Schoberles ä behinderts Kind hond, no hond se in Dubel. So war's scho bi de Hirte i de Heilige Nacht. Weil er im Kopf it ganz richtig war und mer en fir nint hot bruche können, hond se nu de Dubel zunem gseit. Und wo die Dubel pletzlich erschiene sind, do sind se alle losgloffe, dass se das Kind säned, aber de Dubel isch au hinderher gloffe. »Wa witt denn du bi dem Kind, du Dubel, hond se gmönt. Des isch doch en neugeborene König, do ka mer doch noch Dubel bruche. Bliib du do bi de Schof und bim Fier.« De Dubel ischene aber nachgloffe und hot gsäne, dass se Milch und Honig, Käs und Brot und Woll bi sich ghet hond und de Dubel hot nint ghet. Do hot'er arg brieket.

Ufs Mol hot'er zu sine Mithirte gset, »i kännt doch d'Fliege vum Gsicht vu dem Kind verschueche!« Do hond'sen usglat und gmönt, do deuze seied Engel do, do brücht mer kon Dubel. No hot'er no meh brieket. De Dubel aber hot gmönt, »i kännt doch sine Füefle reibe, wenn se kalt sind!« Ha du Dubel, des mached doch d'Engel und it du, hot's gheisse, und de Dubel isch no traugiger wore. Etz isch dem Dubel no die Idee kumme, er kännt dem Kindle doch ä Liedle singe, damit's besser eschlofe ka. No hond sich die Hirte usgeschittet vor Lache und hond gschpottet, ha doch, du und singe, wa monsch, wie die Engel des göttliche Kindle in Schlof singed. De Dubel hot all no meh brieket, aber er hot den neugeborene König säne welle und d'Fliege vu sim Gsicht verschueche, sine Füefle reibe und ihm ä Liedle singe. Und wenn des all's d'Engel mached, denn hot'er den neugeborene König wengschens vu witem säne welle. Etz sind se z'mol vor dem Stall gschande, hond dem Kind ghuldiget und ihre Geschenke vor d'Stalltüre glet. S war en mordsmäfige Trubel, weil grad no die drei Weise, also die drei Kenig kumme sind und d'Maria hot vor luter Arbet nume durchblickt. Oh, hot se gmönt, d'Mutter Maria, wenn i doch eber hett, wo dem Kind d'Fliege verschueche, wo weng sine Füefle reibe und ihm ä Schlofliedle singe dät. Etz isch de Dubel ganz nöh a des Kindle, hot zerscht mol sine Träne abgwischt und weil'er näene niene kone Engel gsäne hot, hot'er sich vor des Krippele anekneiblet, die läschtige Fliege verschuecht, dem Kindle d'Füefle warm g'riebe und hot'em ä Liedle gsunge, bis des Jesulein selig eigischlofe isch. d'Maria und de Josef hond it schlecht gschaunt

und sich bi dem Dubel herzlich bedankt. Wo se denn wieder homzuegange sind, die Hirte, hond se de Dubel i d'Mitte gnumme und wared weng scholtz ufen. S isch'ene ä Liecht ufgange, dass seller Jesus, de neu König, nämlich au Dubel brucht ... (Übrigens giit's die Gschicht vum Max Bolliger inere schriftdeutsche Fassung ufere CD vum Friedrich-Wöhler-Gymnasium Singen unter dem Titel »Auf dem Weg nach Bethlehem«)

Suchthilfen fusionieren

Radolfzell (swb). Der größte Träger der Suchtkrankenhilfe in Baden-Württemberg, der Badische Landesverband für Prävention und Rehabilitation (blv) und der Drogenhilfe Tübingen (DHT) fusionieren zu einer gemeinnützigen Gesellschaft. Alleinerkennender ist die in der Vorwoche von beiden Vereinen errichtete »Stiftung für Prävention und Rehabilitation Baden-Württemberg«. Die neu gegründete Einrichtung beschäftigt künftig 640 Mitarbeiter, hat einen Jahresumsatz von circa 30 Millionen Euro und ist mit ihren zahlreichen Angeboten der größte Anbieter von Beratung, Behandlung, Prävention und Selbsthilfe bei Suchtproblemen in Baden-Württemberg. Geschäftsführer sind der bisherige Geschäftsführende Vorstand der DHT, Thomas Bader, und blv-Geschäftsführer Christian Heise. Der »blv« betreibt seit vielen Jahren auch eine Beratungsstelle in Radolfzell.

Chorkonzert der Superlative

Fest der Klänge 2007 auf dem Hohentwiel

Singen (frö). Das Konzept der Hohentwiel-Fest-Macher, regionale Künstler mit in das Programm einzubeziehen ist in den vergangenen Jahren voll aufgegangen. So wird auch im kommenden Jahr 2007 ein wesentlicher Teil des Festivals unter der Mitwirkung von Künstlern aus der Region stattfinden. Das Motto 2007 lautet: »Fest der Klänge«. Dabei sollen wieder Profis und Laien zusammen auf der Bühne stehen. Mit beliebten Opernchören erlebt das Festival am Dienstag den 17. Juli 2007 eine Neuaufgabe. Die künstlerische Gesamtleitung wird der bekannte Dirigent Jochen Wehner haben. Er wird unterstützt von dem Chorleiter und Dirigenten Hartmut Kasper, der als Leiter des Madrigalchors von Alcan bekannt ist. Über 200 Mitwirkende werden zusammen musizieren und singen. Es wirken mit: Die Südwestdeutsche PPhilharmonie Konstanz, der Alcan Madrigalchor, die Vokalvereinigungen Aachtal-Chor Bohlingen, der Frauenchor Singen, die katholischen Kirchenchöre Bohlingen, Friedlingen, Herz-Jesu, St. Elisabeth, St. Josef, die Sängergemeinschaft Beuren. Ferner musizieren die Trompeten-Gruppe des Blasorchesters der Stadt Singen, und die Schlagzeugklasse der Singener Jugendmusikschule. Kulturratsherr Walter Möll hatte vor einigen Jahren den Anstoß zu diesem Konzept Laien und Profis gegeben, bisher hat sich diese Mischung bewährt. Oliver Ehret sprach von einem »hochkarätigen Stück Singener Kultur.« Jochen Wehner betonte, dass das Projekt



Die garantieren ein Konzert der Superlative: Oliver Ehret, Hartmut Kasper, Jochen Wehner und Walter Möll (v.li.) swb-Bild: frö

mit dem richtigen Orgateam stehe und falle. Er und Hartmut Kasper haben die Werke am Klavier ausgewählt. »Die Stadt kann stolz sein auf das kommende Festival.« sagte Wehner. »Wir werden auch die Ambosse auf die Bühne bringen, wenn das so in der Partitur steht.« fozzelte der Dirigent. Hartmut Kasper betonte, dass die Chöre durch diese Aufführung die Gelegenheit hätten, Werke zu singen, die sie sonst niemals würden singen können. Viele Sängerinnen und Sänger freuten sich darauf, das noch einmal zu erleben. »Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den Musikern, dabei geht die Arbeit Hand in Hand.« so Kasper. Walter Möll betonte noch einmal die besondere Atmosphäre auf dem Hausberg. »Wir spielen mit der Atmosphäre Hohentwiel. Die Aufführung wird ein Unikat wer-

den, sie ist einzigartig. Schön, dass man die Chöre miteinander i Kontakt bringen konnte.« so Möll. Zur Aufführung kommen Werke von Richard Wagner (die Walküre), Ludwig van Beethoven (Auszug aus Fidelio), Joseph Haydn (Die Jahreszeiten), Peter Tschaikowski (Chor der Mädchen), Giuseppe Verdi (La Traviata) und anderen. »Das Programm soll nicht nur dankbar für das Publikum sein, sondern auch für die Interpreten«, sagt Jochen Wehner. Der Vorverkauf für das Fest der Klänge am 17. Juli 2007 auf dem Hohentwiel läuft bereits bei der Abteilung Touristik Singen, Marktpassage in der August-Ruf-Straße 13, Tel: 07731/85262. Bis zum 31. Dezember gibt es die Karten für das Opernkonzert um über 30 Prozent verbilligt. Auch für Jethro Tull gibt es verbilligte Karten

200 kostenlose, ebenerdige Parkplätze

neukauf

Parmaschinken

100 g € 3.59

Rinderfilet

100 g € 2.99

Seeteufelfilet

100 g € 4.49

Sbrinz

100 g € 2.29

Maronen

gekocht, verzehrfertig
100 g = € 0.88
400 g Packung € 3.49

Ananas

extra sweet, aus Costa Rica, schöne große Früchte
Stück € 1.99

Appenzeller Fondue

100 g = € 0.95
400 g Packung € 3.79

Dr. Oetker Crème double

oder Crème fraîche, versch. Sorten, z. B. 150 g Becher 100 g = € 0.45
Becher je € 0.66

aach-center

Stockach Bahnhofstraße 10

Geöffnet: Mo. – Fr.: 8.00 – 20.00 Uhr · Samstag: 7.30 – 20.00 Uhr

Geschenke aus dem Schwarzwald

Beim Kauf einer Schwarzwälder Schlagsahne erhalten Sie eine gratis dazu.

Unsere beste Schlagsahne

Schwarzwälder Sahne 0.69€ 200g 100g = 0,35€

Schwarzwälder Sahne 0.69€ 200g 100g = 0,35€

Unsere beste Schlagsahne: schnell geschlagen – besonders lange standfest.

Breisgau-milch Im Schwarzwald zuhause

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest

Ihr aach-center neukauf sulger Team

Millani IGT 1997er

1 l = € 33.33

0,75 l Flasche € 24.99

Oberrotweiler Eichberg Eiswein

1 l = € 34.98

0,5 l Flasche € 17.49

Hagnauer Burgstall Spätburgunder Rotwein im Barrique gereift

1 l = € 23.99

0,75 l Flasche € 17.99

Hex vom Dasenstein Sekt

Grauer Burgunder, Pinot Rosé oder Blauer Spätburgunder

1 l = € 11.99

0,75 l Flasche € 8.99

...so muss Einkaufen sein! Achten Sie auch auf unsere Kundenzeitung »Diese Woche« Angebote gültig ab Mittwoch, 20.12.2006 / KW 51 Irrtum vorbehalten. – Solange Vorrat reicht.

NEU

Super Wohnen im eigenen Heim:
DH in Singen-BEUREN
 ruhige Lage, 147/160 m² Wfl. u. 75 m² Nfl., voll unterk.,
 + Nebengebäude, schlüsselfertig zu verkaufen, z. B. 248.000,- €
 Sonderwünsche können noch berücksichtigt werden.
Wägel Bau Singen, Rohbau – Umbau – Schlüsselfertig
 Tel. 0 77 31 / 4 27 65 od. 01 75 / 4 53 12 85 • www.waegeler.de

NEU

Sie wollen kaufen oder verkaufen?
 Rufen Sie an – bei uns sind Sie immer richtig! Wir suchen laufend
 Grundstücke – WG – Häuser – Gewerbe – im Kreis Konstanz

SPRINKART
 Ihr Immobilienpartner mit dem weltweiten Netzwerk
 Öschlestr. 52, 78315 R'zell-Böhringen
 Telefon 0 77 32/60 06, Fax 60 66
 www.immo-sprinkart.de
 info@immo-sprinkart.de

Traumh. schöne Eigentumswohnung in kl. WE
 im Terrassenwohn. in VOLLKERTSHAUSEN
 3 Zimmer, 164.400,- €, 4 Zimmer, 199.600,- €, tolle Extras,
 ungl. groß. Balkon, Fußbodenheizung, Lift, kurzfrz. beziehbar,
 schlüsselfertig zu verkaufen.
 Wir beraten Sie gerne, vereinbaren Sie einfach einen Termin.
Wägel Bau Singen, Rohbau – Umbau – Schlüsselfertig
 Tel. 0 77 31 / 4 27 65 od. 01 75 / 4 53 12 85 • www.waegeler.de

Allen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Mietern und Freunden sagen wir Danke für die gute Zusammenarbeit, für ihr Vertrauen und ihre Treue!

Wir wünschen frohe Festtage und alles Gute zum neuen Jahr.

GVV Städtische Wohnbaugesellschaft Singen mbH
 Julius-Bührer-Straße 4, DAS 1,
 78224 Singen/Hohenlühl
 Tel.: 0 77 31-90 66-18/19, Fax: 0 77 31-90 66-99
 E-Mail: g.toch@gvv-singen.de Home: www.gvv-singen.de

Ludwigshafen – herrlich wohnen am See –
 sehr geschmackv. 5-Zi.-Wohnung über 2 Ebenen, 140 m² Wfl.,
 nur 2 WE, schlüsselfertig zu verkaufen, 252.700,- €
 Auch Wochenendbesichtigung möglich.
Wägel Bau Singen, Rohbau – Umbau – Schlüsselfertig
 Tel. 0 77 31 / 4 27 65 od. 01 75 / 4 53 12 85 • www.waegeler.de

ALLFINANZ-AG.de
 Tolle Immobilien + 48-Stunden-BAU-Finanzg.
 Direkt: 01 72 / 7 23 90 45 + Tel. 0 77 31 / 6 20 47

Rielasingen-Worblingen
 In 3-Familienhaus noch frei:
 OG: 3 1/2 Zi., 92 m², mit Südbalkon
 und Sonnenterrasse

OBwald
 Wohnbau GmbH
 Tel. (0 77 39) 16 13
 Internet:
 www.osswald-wohnbau.de

!!! Hammerpreis !!! 10,2 % p.a.
Rendite !!! Für Kapitalanleger
oder für die Großfamilie !!!
Gottmadingen-OT, 7-FH, zuz. 2 Whg.
 zum Ausbau vorbereitet, f. d. Großfamilie
 o. Kapitalanleger nur € 348.000,-
 Heim und Haus GmbH 07731-982613
 www.heim-und-haus.de

Hilzingen
 Eigentumswohnungen
 In 3-Familienhaus noch frei:
 OG: 3 1/2 Zi., 81 m², großer Sonnen-
 balkon KP 157.700,- €
 DG: 3 1/2 Zi., 69 m², Balkon mit
 Fernsicht KP 141.000,- €
 In 4-Familienhaus noch frei:
 OG/DG: Maisonette, 3 1/2 – 5 1/2 Zi.,
 103 m², großer Balkon
 KP 175.500,- €

OBwald
 Wohnbau GmbH
 Tel. (0 77 39) 16 13
 Internet:
 www.osswald-wohnbau.de

www.rewa-immobilien.de
Rielasingen, attraktive DHH! (H-181)
 4,5 Zi., 100 m², Gstr. ca. 500 m², schöne Lage,
 Hag. neu, Top, inkl. Doppel-Garage **228.000 €**
Singen, attrakt. großes REH! (H-175)
 6 Zi., Wfl. 150 m², Gstr. 300 m², Dachterr.,
 traum. Garten, EBK, Toplage **249.000 €**
Singen – DHH m. Wintergarten! (H-177)
 Gstr. 384 m², Wfl. ca. 120 m², Fliesen, Parkett,
 ruhige, gesuchte Lage **209.000 €**
Überl. a. R., traumh. 4,5 Mais! (E-274)
 Wfl. 100 m², Bj. 94, Loggia, EBK, moderne
 Ausst. Parkett **145.000 € + SP 3.000 €**
Steilberg, Top 3,5 m. Lift! (E-326)
 Wfl. 93 m², seensh. 8 FH, hell + sonnig, ruhig,
 Fliesen, Laminat, TG, Bj. 94 **179.000 €**

ReWa Immobilien
 Telefon: 0 77 32 / 97 07 20
 E-Mail: immobilen@rewa-gmbh.org

Bau-/Kauffinanzierung
 auch ohne Eigenkapital!
 o. Zins ab 3,79%, 10J. fest, eff. Zj. 3,86%
baufinanz-easy, 0 77 33 / 25 05
 P. Kalenberg, 01 71 / 5 44 32 52

!! Top Preis !! Nahe Zentrum !!
Singen – Stadtmittel – Alpenstrasse
 Ideal für jung und alt, 4 Zi.-ETW,
 100 m² Wfl., Balkon, renoviert,
 kurzfristig frei nur € 118.000,-
 Heim und Haus GmbH 07731-98260
 www.heim-und-haus.de

Hilzingen
 Neubau Einfamilienhaus
 Grundstück 331 m² (leichter Süd-
 hang), Wohnfläche 140,50 m² mit
 ausbaubarem Untergeschoss
KP 279.000,- €

OBwald
 Wohnbau GmbH
 Tel. (0 77 39) 16 13
 Internet:
 www.osswald-wohnbau.de

Finanzierung abgelehnt?
Zu wenig Eigenkapital?
 Bei guter Bonität können Sie
 Ihre Immobilie mit uns auch
zu 100% finanzieren.
Rufen Sie an – ich komme zu Ihnen.
 Harry Kittstein
 Gebietsleiter der BKM

!! Notverkauf !! Wohnen und
Arbeiten unter einem Dach
Sto-Nenzen, 2 FH, 205 m² Wfl. +
 Büroräume, 485 m² Grst., sonnige, ruhige
 Ortsrandlage, offener Karin, Garage
 kurzfristig frei nur € 259.800,-
 Heim und Haus GmbH 07731-98260
 www.heim-und-haus.de

Hilzingen
 Bauplatz: leichte Südhanglage,
 649 m², bebaubar mit Einfamilien-
 oder Doppelhaus **KP 123.000,- €**

OBwald
 Wohnbau GmbH
 Tel. (0 77 39) 16 13
 Internet:
 www.osswald-wohnbau.de

Baubeginn ist erfolgt!
www.stadtquartier-luisenplatz.de
 Exklusiver Vertrieb: Matt Immobilien GmbH · Radolfzell · Telefon: 07732. 940 66-80

STADTQUARTIER LUISENPLATZ
 im Zentrum von Radolfzell

matt immobilien
 Konstanzer | Frisinger | Vöhringer

Wir wünschen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir kümmern uns um Ihre Immobilie!

BIT-Immobilien Tutlingen
Familienhaus in TUT-Möhringen
Mit Geothermieheizung (Erdwärme)

In grosszügiger Bauweise mit bewährten Baustoffen und einer ansprechenden Architektur durch BIT-Immobilien in Möhringen erstellt. Herausragend ist die auf modernster Basis bestehende geothermische Heizungsanlage. Gestaltungsansprüche und Änderungen sind möglich. Informieren Sie sich über die weiteren Vorteile und Wohnkonzepte dieses Bauvorhabens.

BIT-Immobilien, Schulstr. 8-10, 78532 Tutlingen Tel. 07461-14487, Fax 07461-14448

UNSEREN KÄUFERN, FREUNDEN UND BEKANNTEN WÜNSCHEN WIR EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES NEUES JAHR.

OBwald
 Wohnbau GmbH
 Riedheim, Alemannenstr. 8
 78247 Hilzingen
 Telefon (0 77 39) 16 13

OBwald & Auer GmbH
 Braneggerstr. 44
 78462 Konstanz
 Tel. 0 75 31 / 3 63 38-0

VERMIETUNG

Singen-Südstadt, provisionsfrei
 1-Zi.-Wohnung, 38 m², Balk., ab 2/07 € 265,00
 1,5-Zi.-Galerie-Wohnung, 52 m², Balk., ab 2/07 € 365,00
 TG-Stellplatz (kann mit angemietet werden) € 25,00
 jeweils zzgl. NK/2 MM Kautions
AVG-Immobilien · 07 11/4 70 68 12

Singen
 2-Zi.-Wgh., Küche, Bad/WC, frei ab 1.1.07 kalt € 250,- + NK
 3 Zi. - Nahe Zentrum, ca. 85 m², sofort, frei kalt € 450,- + NK + Stellpl
 3 Zi. - Nordstadt, saniert mit Garage, sofort frei kalt € 390,- + Gar. + NK
Rielasingen
 2 1/2-Maisonette-Wohnung, großer Balkon Stellpl. + NK, frei ab 1.1.07
Gailingen
 3-Zi.-Wgh., Bad/WC, Wohnküche, sofort, frei kalt € 295,- + NK
J. A. Ott & Co. Immobilien
 Tel. 077 31/87 21 13, Fax 87 21 30

*** VERMIETUNGEN ***

Singen
 2 Zi., ca. 40 m², DG, sofort frei Kaltm. 280,- € + NK

Worblingen
 3,5 Zi., ca. 100 m², OG, Balkon, Garten, Doppelgarage, ab 1.2.07 Kaltm. 670,- € + NK

Hilzingen
 3,5 Zi., ca. 77 m², OG, Balkon, Garage, Stellplatz, ab 1.2.07 Kaltm. 465,- € + NK
 3,5 Zi., ca. 100 m², EG, Terrasse, Garten, Garage, ab 1.12.06 Kaltm. 550,- € + NK

Hilzingen - Twiefel
 3 Zi., ca. 90 m², EG, Terrasse, Garten, Garage, ab 1.3.07 Kaltm. 540,- € + NK

Hilzingen - Duchtlingen
 Exkl. 4 Zi., ca. 117 m², DG, Balkon, Stellplatz, sofort frei Kaltm. 645,- € + NK

Gottmadingen
 4,5 Zi., ca. 97 m², EG, EBK, Terrasse, Stellplatz, sofort frei Kaltm. 600,- € + NK

Gottmadingen - Bietingen
 3 Zi., ca. 80 m², DG, Garage, Balkon, Terrassenanteil, sofort frei Kaltm. 420,- € + NK

Tengen
 3 Zi., ca. 70 m², DG, Stellplatz, sofort frei Kaltm. 375,- € + NK

Stockach - Hindelwangen
 2,5 Zi., ca. 72 m², EG, EBK, Terrasse, Garage, sofort frei Kaltm. 420,- € + NK

Weiterdingen - HAUS ZU VERMIETEN
 6 Zi., ca. 160 m², Garage, EBK, Gartenanteil, sofort frei Kaltm. 750,- € + NK

Eigeltingen - Honstetten - HAUS ZU VERMIETEN
 6,5 Zi., ca. 173 m² inkl. Balkon 33 m², Grundstück 3.142 m², zum 1.1.07 Kaltm. 990,- € + NK

Hilzingen - Büro-, Geschäfts- und Lageräume zu vermieten
 ca. 100 m², ebenerdig, Nahe Zentrum, zum 1.2.07 oder früher Kaltm. 600,- € + NK

Stihl
 IMMOBILIEN
 Tel. Herr Klich: 07731/8724-13
 Fax 07731/8724-22
 E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

Wochenblatt.net
 http://www.wochenblatt.net

Mietgesuche

1 Zimmer

Alcan Mitarbeiter
 sucht 1-Zi.-Wgh. in Singen/Umgebung, Kochgeleg. gerne möbl. ab 01.03.07 Tel. 0172-7241444

2 Zimmer

2-Zi.-Wgh. in Singen
 dringend gesucht, WM b. 400 € Tel. 0173-7622460

Frau mit Kind sucht
 2-3-Zi.-Wgh. in Engen u. Umgebung zu mieten, Tel. 0773/505539

Altbauwohnung
 ab sofort gesucht/WM bis 400,- Euro. Tel. 0151-12919918

Beamter sucht
 2-Zi.-Wgh. in Si.-Nord o. Gottmadingen ca. 50 m² mit EBK u. Garage 0151/50983921

Suche 2,5 Zi.-Wgh
 in Radolfzell, Singen, Konstanz. Tel. 0152-03192327

3 Zimmer

Radolfzell 3 Zi.
 Wohnung gesucht. Altstadt oder Altstadtnähe Tel. 07732/929872

Ehepaar (Ärztin/Untern.)
 sucht zum 1.2.07 in Singen eine 2-3 Zi.-Wgh., Tel. 0170-5350768

Suchen 3Zi-Wgh
 in Radolfzell oder Umgebung inkl. EBK0174-3073155

Häuser

Bauernhof o. gr. Anwes.
 v. Handwerker ges. 0777/914951

Suche z. Miete o. Pacht
 kl. Hof od. Haus m. Stallung in B'seraum/Hegau. T. 0177-2065669

Sonstige Objekte

Lagerraum/Scheune
 in Hilzingen gesucht, Tel. Si/6002213.30 - 17 Uhr

Vermietungen

1 Zimmer

1 Zi.-Wgh. Singen-Mitte
 KM € 240,-, T. Su/67742

Si-Mitte: 1-Zi.-Wgh., frei € 245,-, warm
 Randegg: 1-Zi.-Wgh., 45 m² € 250,- + NK
 Siener Immo. Tel. 0 77 31 / 121 71

1-Zi.-Wgh., Singen
 40 m², Balkon, KM 240 € + NK, ab 1.1.07, T. 07731/66325

Rzell Seeblick
 Suche Nachmieter für 1 Zi.-Wgh. z. 1.1.07, ca. 38qm, überd. Bld., Kü.-Zeile, Videosprechanlage, TG-Stellpl., WM € 377,-, T. 0171-1780890

Mühlingen: 1,5 Zi. Wgh
 230,- € Tel. 07775/920835

1-Zi.-Wgh., Volktersh.
 m. Kü., Bad extra, KM 200,- €, ab 1.1.07, Tel. 0176-24546808

2 Zimmer

2-Zi.-DG.-Wgh., Engen,
 57 m², EBK, 2 Bld., TG., ab sof. zu verm., WM 505 €, T. 07732/941696

überl./Ried: 2-Zi.-Wgh., 67 m² € 280,- + NK
Si-Nord: 2-Zi.-Wgh., frei € 330,- + NK
Riel: 2-Zi.-Wgh., 60 m² € 350,- + NK
Hilz: 2-Zi.-Wgh., 50 m² € 350,- warm
V'hsm.: 2-Zi.-Wgh., 60 m² € 330,- + NK
Moos: 2-Zi.-Wgh., 53 m² € 370,- + NK
Mühli: 2-Zi.-Wgh., 70 m² € 330,- + NK
Gottm.: 2-Zi.-Wgh., 54 m² € 350,- + NK
R'zell: 2-Zi.-Wgh., 70 m² € 380,- + NK
Engen: 2-Zi.-Wgh., 65 m² € 400,- + NK
 Siener Immo. Tel. 0 77 31 / 121 71

2 1/2 Zi.Wgh/ Stockach
 ab Jan. an NR zu verm., ca. 69 m², teilmöbl., 400 € kalt + 50,- € EBK + NK + KT, Tel. 0176-20374699

Singen: 2,5 Zi.-Wgh
 54 m², frei ab 01.02.07, KM 340,- € + NK, TG-Platz anmietbar, Tel. 0172-6141541

2-Zi.-DG.-Wgh., Worbl.
 48 m², in 3-FH, sep. kl. Bld., Du., Autostellpl., KM 300 € + NK + KT, z. 1.2.07, Tel. 07731/52481

1 1/2 Zi.-Wgh. Singen
 2 OG, 60 m², ZH, ab sofort, 370,- €, Tel. 0171/4602375

2 Zi.-Wgh. Gaienhofen
 50m², Balk., EBK, Keller, 330€, zzgl. NK, Tel. 07735/3972

Zwei Zimmerwohnung
 Zwei Zimmer, Küche, Bad, Terasse, Autostellplatz in Stockach/Hopetenzell. Ab 01.01.2007 zu vermieten. Kaltmiete 320 Euro. Zwei Monatsmieten Kaution. Tel.0175 6368103.

2-Zi.-Wgh. Si.-Süd
 65 m², Altbau, Keller, Speicher, EBK, Etagen-Hzg., ab 1.3.07, Zuschritten unter 109902 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3,5 Zi.-Wgh., Hilzingen
 79 m², sehr schöne Wohnanl., EBK, Laminatb., S-Bld., TG-Pl., KM 430 €, ab 1.3.07, T. 07733/2122

Tengen-Bußlingen
 Mod. 3,5 Zi.-Galerie-Wgh., ca. 82 m² Wfl., S-Bld., Keller, Garage, ruh. Lage, Tel. 07736/7481

Si-Nord: 3-Zi.-Wgh. € 400,- + NK
Worbl: 3-Zi.-Wgh., 95 m² € 470,- + NK
Riels: 3,5-Zi.-Wgh., 85 m² € 500,- + NK
Hilz: 3-Zi.-Wgh., 80 m² € 450,- + NK
Steilb: 3-Zi.-Wgh., 74 m² € 390,- + NK
Böhringen: 3-Zi.-Wgh., EBK € 450,- + NK
Gottm.: 3-Zi.-Wgh., 1.12. € 475,- + NK
R'zell: 3-Zi.-Wgh., frei, 84 m² € 400,- + NK
 Siener Immo. Tel. 0 77 31 / 121 71

3 Zi.-DG.-Wgh.
 ca. 70 m² in Volktershausen, KM 450,- € + NK, ab 1.1.07, Tel. 07734/7487

3-Zi.-Wgh., Eigeltingen
 ca. 80 m², Bld., off. Küche m. EBK, Vorratsraum, Pkw-Stellpl., ab 1/07 zu verm., WM 550 € T. 0162-4639736

3 Zi.-Wgh in Stockach
 Unterstadt, Balkon, neue EBK, Stellpl., KM 600 € T.07771/873387

Gailingen
 2 Wgh. v. Privat ab sof. zu verm., 3 Zi.-Wgh., 60 m², WM € 355,- € + NK, Stellpl.; 4 Zi.-Wgh., 85 m², WM 490 € + Stellpl., Zuschritten unter 109893 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Wgh. Radolfzell
 mit Küche, Bad, WC, Abstellraum, 74m², mit Panoramblick, 8-Stöck-Hochhaus, für Seniorenpaar od. kl. Familie, ab 1.1.07 für KM 750€ zu verm.Tel. 07745/310

Singen-Süd
 zentr. gelegen, 76 m², voll möbl. (alles neu), KM 420,-, ab sofort frei, Tel. 07731/907238

3-Zi.-Wgh.Si.-City
 ca.89qm,Bld.2OG.mit Aufzug zum1.2.2007
 4 9 6 + N K + T G + K T
 Tel.07731/835422

3 Zi.Wg.Gottmadingen.
 63ms,möbliert,guter Zustand, ab sofort KM 420 + NK.Zuschritten unter 109900 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3,5 Zi. Wgh. i. Singen
 ca. 85 m² o. Balk., ab sofort od. nach Vereinb. zu vermieten. Miete + NK 570,- € + 2 MM KT, Tel. 0151-12744373

Große 4 Zim.-Wgh
 Kü, Bad/WC, KM 840,- € + NK, ab sofort - Stockach/ Zentrum - Tel. 07771/917784

Häuser

Si-Nord: Bungalow, schön. Grundst. 800 m² Grund € 950,- + NK
Si-Nord: WOHNHAUS, Garage, kl. Garten, frei 1.2.07 € 800,- + NK
Engen: Wohnhaus, 140 m² Wfl. € 850,- + NK
 Siener-Immobilien Tel. 0 77 31 / 121 71

Engen Haus
 5 Zi., ca. 140-150 m², 2 Stellpl., beste Wohnl., z. 1.2.07 (evtl. früher) zu vermieten, KM VB 800 € + NK, Tel. 0174-9861856

Stockach-Wahlwies
 RH, 5-6 Zi., zentrale ruhige Lage, 860 €, Tel. 07771-921245 oder 0160-98940532 u. privat.

Sonstige Objekte

Das Second-Hand-Schnäppchen-Kaufhaus
FAIRKAUF
 Haushalt auflösen, entrümpeln, abholen.
 Singen, im Haselbusch 16, Tel. 07731/835606

Lager oder Garage
 ges. in Gottmadingen, ab sofort. Angebote an 0151-10028593

Sonstige Objekte

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an: 07731-62535

Büro 65qm mit

WC, Teeküche mit od. ohne anschliess. Lagerraum, ca. 40qm, sep. Eingänge, ebenerdig, auf Wunsch Stellplätze, PKW-Garagen, in Wohngeb. sehr rhg. Lage Si.-Nord zu verm. ab 01.4.07, Tel. 07732/6815

Pferdeboxen u. Offenstall zu vermieten, Greuthof Volkershausen, Tel. 07774/7417

Überlingen am See

KG-Praxisräume in schöner alter Villa ab 1.1.2007 zu vermieten. Telefon 07551-65733

Immobilienengeseuche

Häuser

Ohne Vertrag und Bindung

Suchen für solv. Käufer Wohnungen, Grundstücke und Häuser im Kreis KN trendhaus-immobilien 07731-79910

Stockach/Ludwigsh. Im Raum Stockach/Ludwigshafen Haus ab 6 Zi. von privat zu kaufen oder mieten gesucht. Tel. 07733-5019947 (AB)

Immobilienverkäufe

1 Zimmer

Singen, Überlinger Str., 1 1/2 Zi.-ETW. 38 m² Wfl., Balkon, TG € 43.800.
Singen - Langestr., gr. 4 1/2 Zi.-ETW. 100 m² + OG ausbaubar nur € 92.800.-
Heim und Haus GmbH 07731-98260

2 Zimmer

Single-Whg. Rielasingen

Bj. 92, ca. 50 m², EBK, Balkon, Bad, TG, Pr. VHS, sof. frei, T. 07556/342

2-Zi.-ETW in Singen

zentrumsnah, in ruhiger Senioren-Wohnanl., 58 m², Parterre, Terr., Keller, rollstuhlgerecht, Preis VB. Tel. 07731/181610 ab 20 Uhr od. 0171/5255554

!! Nahe Zentrum !! Nahe Zentrum !! Singen - Stadtmitte - Alpenstrasse
ideal f. jung u. alt, 2-Zi.-ETW, 60 m² Wfl., Lift, Balkon, kurzfr. frei nur € 68.000.-
Heim und Haus GmbH 07731-98260
www.heim-und-haus.de

Singen: 2,5 Zi.-Whg

54 m², in gepflegter Anlage, € 89.000.- + TG € 6000.- Tel. 0172-6141541

2 Zi.-ETW in R'zell

Hegaustr. 25, 79m², frei, 100.000€- Tel. 07735/3972

2-Zi-Whg zu verkaufen

großes Esszi., Garage, Keller u. Speicher in Singen nahe Nordstadt, VB 55.000 € Tel. 07731/796551

R'zell Altstadt

Schöne 55 m² große Wohnung in der Radolfzeller Altstadt, Bad, Einbauküche u. kleiner Balkon, VB 89.000 € kurzfristig beziehb. Tel. 0152/03963031

3 Zimmer

ALLFINANZ-AG.de

Tolle Immobilien + 48-Stunden-BAU-Finanzg. Direkt: 0172/1733045 u. 07731/62047

Steibling

3-Zi.-Whg., 70 m², Dachg., ruh., 6-Fam.-H., EBK, groß. Wohn-Essbereich, 3 kl. Zi., Fliesen, Kachelofen, schöner überd. Balkon, Keller, Garage, ideal für 1-2 Pers., 115.000.- € Tel. 07731/69994 ab 18h od. 69922 (AB) rufe zurück

3 Zi.- Singen-Süd

65qm, Abstellplatz, Keller/Speicher, VB € 79.000.-, T. 0160-6306496

Stockach, 3 1/2 Zi.-ETW mit Fernsicht, 86 m² Wfl., Garage, 2 Balkone € 110.000.-
Heim und Haus GmbH 07731-98260

3,5 Zi. EG-Whg. Nähe Si.

gute Verkehrsanb., 85 m², m. Bk., EBK u. Garage (weit, Stellpl. vorh.), Heiz. u. Fenster neuw., 6 WE, Grdst. 1500 m² in rhg. Lage € 114.000.-, Tel. 07732/988950

4 Zimmer und mehr

4-Zi.-Whg. Si. Bruderhof

112 qm, renov., 2 Bk., EBK, TG, Keller, Waldrandl., 6. OG., 148.000 € ohne Makler, T. 0172-7434478

Aufgrund der Weihnachts-Feiertage erscheint das Wochenblatt am Donnerstag, den 28. Dezember 2006, zur gewohnten Stunde.
Anzeigenschluss ist Mittwoch, der 27. Dezember 2006 um 12 Uhr. Private Kleinanzeigen um 18 Uhr.

Wochenblatt

4,5 Zi.-ETW zu verk.,

ca. 95qm, 2. OG, Garage, Stellpl., Gymn./Realsch. u. Kiga i.d. Nähe, Pr. VB, Tel. 07732/10265

4-Zi.-ETW. Singen-Nord

ruh. Lage, 87 m², 1. EG, Garage, Keller, Speicher, EBK, Balkon, frei ab März, f. 150.000 € zu verkaufen, Tel. 0162-5483007 ab 17 Uhr

Engen - 4,5 Zi

Ruhige, moderne 115 qm-Whg. von privat zu verkaufen. Hochwert. EBK, Keller, TG, Balkon in Südliche. Kurzfr. frei. Tel.: 07733/501-201

4,5 Zi.-Whg. Rielasing.

m. Galerie ca. 100qm, rhg. aber zentr. Lage, Bj. 1994, EBK, Laminat, Garage, Keller, Kfz.-Stellpl., KP € 165.000.-, Tel. 0171-9386400

4Zi Whg SINGEN Süd

Balkon, 84qm 1OG, Keller, Bad mit Wanne, Speicher, Garage. Gute Infrastruktur in der Nähe. Preis 99.000€ Tel 01713682218

Häuser

Für Hausbauer und Handwerker!!

Wörblingen, freist. EFH mit Südaus., 5 1/2 Zi., 150 m² Wfl., 574 m² Grst., Garage stark renovierungsbedürftig, ruhige Lage im Unterdorf nur € 99.800.-
Heim und Haus GmbH 07731-98260

Reihenendh. Twiefeld

zu verk., 145 m² Wfl., 242 m² Grundstück, 7 Zi., Kü., Bad, WC, Garage, Abstellpl., Bj. 2001, gt. Ausst., Tel. 07774/6406

!! Weihnachten im eigenen Haus !!
Sto. Zizenhausen, sonniges, kinderf.
Haus u. Grundstück, Bj. 88, 180 m² Wfl., 980 m² Grst., Dösa, 3 AP € 242.000.-
Haus Immobilien GmbH 07731-98260

Nähe Bodensee

Wohn- und Geschäftshaus (Bistro), 2005 kompl. saniert, 275.000.- €, Rendite 9 % Tel. 0174-3224364

Nur für Liebhaber!

Schönes Haus (Fachwerk) in Böhrringen-Rickelshausen, 128 m² Wfl., Grund 303 m², riesige Terr. (40 m), kpl. innen u. außen liebev. saniert, kl. Werkstatt als Büro o. Atelier verwendbar, anschauen lohnt sich, Pr. VB, Tel. 07732/52991

DIE 24-STUNDEN-FUNDGRUBE

Ihre privaten
Kleinanzeigen aus dem
Singener Wochenblatt erscheinen
automatisch im Internetportal **Wochenblatt.net**

(150.000 Zugriffe pro Monat) unter

<http://wochenblatt.net/kleinanzeigen>

...und das
kostet Sie
keinen
Cent
mehr!



Kleine Anzeigen. Große Wirkung.

Wochenblatt

DHH in Engen

6 Zi., kpl. renov., Tophanglage, 534 m² Grdst., 219.000.- €, Si/918981

DHH in Engen

6 helle Zi., ausbaufähig, kompl. renov., Top Hanglage, 534 m² Grdst., 219.000 €, Tel. 07731/918981

Schönes Haus i. Hegau

9 Zi., alles neu, günstig! nur an privat, Preis VB. T. 07774/923553

Älteres Haus in Rielas./

Worbl., Wfl. ca. 160qm, Grst. 580qm, VB € 190.000.-, Tel. 07731/930910

!!! Handwerker aufgepasst !!!

Wörblingen, Bauernh. m. Ökonomie-
teil (große Scheune) in Ortsrandlage,
ca. 200 m² Wfl., 821 m² Gs., Garage, Schnäppchenpreis nur € 178.000.-
Heim und Haus GmbH 07731-982618

Weihnachtsangebot 06

1 a Ein-Zweifam.-Haus in R'sgn., ges. Wfl. ca. 270 m², geh. Ausst., off. Kamin, zwei getr. Whg., ges. 7 Zi., hochw. EBK, Doppelgarage, zentr.-nahe, ruh. Lage, zu Weihnachten 06 um 30.000.- € red. von 379.000.- zum Schnäppchenpreis v. 349.000.-, v. Priv. Tel. 07731/964888 o. 0171-2255900

3-FH in Volkertshausen

je Whg. ca. 80 m² einschl. Bklu., Terr. m. Garagen. (Ortsmitte). Am Haus integr. Gewerberäumlichk., ca. 140 m², geeignet f. Büro, Verkaufs-/Lager-/Ausstellung. o. Gewerbe etc., sofort nutzbar, Grdst. ca. 600 m², kpl. für € 410.000.- zu verk., T. 0171-1880260

Sonstige Objekte

Umzüge

Ditours
Möbellogistik
78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32/9726 14
www.ditours.de

Ferienwohnungen

Ferien-Chalet

„Im Wallis“ Schweiz, zu vermieten, T. 07731/23783 ab 8-17 Uhr

Brombachsee

mod. 3 Sterne FeWo bis 5 P ab 37€, 2 sep. Bäder u. Schl.-Zi., Tel. 09837/976301

Garagen/Stellplätze

Suche Garage in Sing.

od. Umg., ab sof., T. 0171-9867839

Willkommen,



Sie gehören zu den über **67.600** Wochenblattlesern*, die bei Bedarf die **privaten Kleinanzeigen** in der Fundgrube im Wochenblatt nutzen.

Daten aus: Leseranalyse SWB 2006, Quelle: Czaio Marktforschung Basis: 1-pk-Wert

Wochenblatt

BAUEN & WOHNEN



Mit Wohneigentum fürs Alter vorsorgen

Die Menschen werden immer älter und haben immer weniger Kinder - die demografische Entwicklung stellt die staatliche Rente vor eine Herausforderung. Wer seinen Lebensstandard im Alter nicht einschränken möchte, muss selbst vorsorgen. Besonders hoch im Kurs liegt Wohneigentum: 90 Prozent sehen die eigenen vier Wände als geeignetes Mittel, für ihren Lebensabend vorzulegen. Die »Rente aus Stein« gilt als eine der sichersten Säulen privater Altersvorsorge. »Dafür gibt es gute Gründe«, so die Experten der Landesbausparkassen (LBS). »Wer im Alter in den eigenen vier Wänden lebt, hat mehr Geld zur freien Verfügung. Außerdem ist das eigene Heim die einzige Altersvorsorge, die man sofort genießen kann.« Eigentümer profitieren finanziell vor allem dann, wenn es besonders wichtig ist: im Rentenalter. Sie sparen die Kaltmiete und zahlen nur die Wohnnebenkosten. Während Mieter im Ruhestand rund 30 Prozent ihres Nettoeinkommens fürs Wohnen ausgeben, sind es bei Eigentümern weniger als zehn Prozent. So bleiben

monatlich im Schnitt 500 Euro mehr im Geldbeutel. Studien belegen zudem: Hausbesitzer bauen ein höheres Vermögen auf als Mieter. Ein Grund dafür ist, dass die Besitzer nach dem Erwerb der Immobilie in der Regel ihr Konsumverhalten ändern und sich durch konsequentes Sparen auszeichnen. Dieses Verhalten behalten sie auch bei, nachdem die Immobilie größtenteils bezahlt ist. Bis zum Rentenanstritt kommt so durchschnittlich ein Geld- und Immobilienvermögen von 200.000 Euro zusammen. Mieter hingegen haben nur etwa 40.000 Euro auf der hohen Kante.

Viele Immobilien steigen in ihrem Wert. Das gilt vor allem, wenn die Lage stimmt und regelmäßig modernisiert wird. Außerdem schlägt positiv zu Buche, wenn sich das Haus oder die Wohnung einfach an neue Lebenssituationen anpassen lässt. Dann ist möglich, was sich viele Eigentümer wünschen: bis ins hohe Alter in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Häufig ist die finanzielle Belastung durch Zins und Tilgung für Wohneigentum kaum höher als die Miete. Für immer mehr Mieter lohnt es sich daher, das Geld in die eigenen anstatt in fremde Wände zu investieren.



Wohneigentum ist die einzige Form der Altersvorsorge, die sich sofort genießen lässt - davon profitiert die ganze Familie.

K - Plexiglas - Überdachungen - Rohre - Stäbe
UNSTOFF-FRANK
78224 Singen - Hochwaldstr. 6 - Tel. 07731/64114 - Fax 189822

Das Medium mit den vielen guten Seiten **Wochenblatt**

Jetzt gibt's MwSt.-Rabatt!
19%
Achtung MwSt.-Erhöhung!
Schelle
Der Haus-Ausstatter
Auf alles, was Sie bis zum 31.12.06 bei uns bestellen und bis zum 30.04.07 geliefert oder montiert wird, erhalten Sie einen **Rabatt in Höhe der Mehrwertsteuer-Erhöhung**. Damit zahlen Sie auch nach der Mehrwertsteuer-Erhöhung den gleichen Preis wie 2006.
Singen-Süd - Industriestraße
Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-14.00 Uhr
www.schelle-singen.de

Zwei Top-Adressen am Bodensee:
Die größte Auswahl für Wand, Boden, Decke & Türen in der Region!
Holzband RENNER
1x in Singen
1x in Konstanz
mal richtig wohlfühlen!
Singen
Gänsrain 7
Tel. 07731/9961-0
Konstanz
Line-Eid-Str. 9
Tel. 07531/5977-0
www.holzbandrenner.de

Faisst
SANDSTRALARBEITEN
an Holz und Metall
in jeder Größe
kostengünstig und kurzfristig
78224 Singen, Werner-v.-Siemens-Straße 16
Telefon (07731) 69202, Telefax 69204

SCHÖTTLE
• Kunststoff • Holz • Holz-Alu -Fenster
SCHÖTTLE-Fenster GmbH
Im Wiesengrund 7
78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. (07732) 9916-0 - Fax (07732) 9916-20

Kunz & Partner
UMZÜGE
MÖBELLAGERUNGEN
Telefon 0 77 31 / 18 97 77
Mobil 0160 / 97 82 03 40
Objektumzüge Firmenumzüge Büroumzüge
WWW.ALEXANDER-KUNZ.DE

V3-Villingen, Schweininger Str. 14

Voller Geist und Wärme

Händels »Messias« in der Singener Liebfrauenkirche

Singen (frö). Es geht die Legende, Georg-Friedrich Händel habe den Messias im Jahre 1741 in weniger als 4 Wochen komponiert. Jedenfalls war das Werk noch zu Lebzeiten des Komponisten ein voller Erfolg. Für die damalige Zeit keine Selbstverständlichkeit. Bis heute hat das Oratorium nichts von seiner bezaubernden Wirkung eingebüßt.

So waren denn auch bei der Aufführung vergangenen Sonntag in der Singener Liebfrauenkirche die Reihen bis auf den letzten Platz gefüllt. Das Vokalensemble Gaienhofen unter der Leitung von Siegfried Schmidgall, die Kantorei des Internats Gaienhofen, die klassische Philharmonie Gaienhofen und die Solist(innen) Sonja Erwierd (Sopran), Nicole Fazler (Alt), Markus Barth (Tenor) und Stephan Storck (Bass) brachten das Oratorium in einer fabelhaften Interpretation auf die Bühne.

Gleich zu Beginn konnte sich das Orchester bei der Sinfonia auszeichnen. Langsam und getragen bis hin zu etwas flotterer Führung zogen die Musiker erste Register ihres Könnens. Markus Barth ließ erstmals seinen Tenor erklingen, alttestamentarische Verse gekonnt phrasieren.

»Bereitet dem Herrn den Weg«, danach die ersten feierlichen Chorklänge »die Herrlichkeit des Herrn wird offenbart«. Händels Librettist Charles Jennens orientierte sich streng an der Bibel und verwendete Kernelemente der christlichen Lehre.

Die Worte zeugen von Klarheit und großer Ausdruckskraft. Schon beim ersten Part nutzte der Chor die fabelhafte Akustik des Raumes und glänzte mit kraftvollen Stimmen. »Die Herrlichkeit Gottes« verlangt auch dem Orchester erstmals komplexe Stimmungen ab.

Alle Solisten haben bereits ausgiebige internationale Erfahrungen gesammelt. Dieses Können übertrug sich von Beginn an auf Chor und Orchester. Stefan Storck ließ das tiefe Timbre seiner Basstimme erklingen. Er verheißt die Ankunft des Herrn, ein Engel wird erscheinen.

Danach hatte Nicole Fazler (Alt) erste Gelegenheit, sich auszuzeichnen. »Wer besteht vor Gott«, hier thematisiert Händel die Unzulänglichkeit der Menschheit. Er glaubt nicht an das Vollkommene, die Altstimme kommt kräftig, die Streicher geben hohe Schwierigkeitsgrade in den prestissimo geführten Läufen.

Danach gehen Chor, Orchester und die Solisten erstmals eine Symbiose ein, kraftvoll in der Akustik, der Messias wird kommen.

Nicole Fazler intoniert mit klarem Timbre das Rezitativ »Gott mit uns«.

Reinster Barock dann der Instrumentalisten mit flinken Cembalo-Läufen, noch einmal verkündet der Chor die Herrlichkeit des Herrn, schließlich die Geburt des Jesukindes. Die Basstimme trägt mit Kammerbesetzung des Orchesters.

Bei der choralen Verkündung der Geburt Jesu schöpfen die Sänger(innen) abermals aus dem vollen Repertoire Händelscher Komposition. Erstmals zu hören Sonja Erwierd mit ihrem Sopran, auch sie steht der Perfektion der Kollegen in nichts nach. Ihre Stimme meistert die Größe des Kirchenraumes ohne Verluste in der Phrasierung.

Sie und Nicole Fazler beschließen den ersten Teil mit einem getragenen Maestoso, im Chor kommen Sopran und Bass zusammen, um sich dann wieder spielend auseinander zu bewegen. Hier ist jene

Leichtigkeit zu spüren, die Händel sicher auch gewollt hatte.

Der zweite Teil thematisiert die Geißelung und Kreuzigung Christi. Nicole Fazlers Alt ist nahe an dem Leiden Christi, sie geht bewegt mit ihrer Melodieführung um, ihre Stimme trägt abermals den Raum, ohne an Kraft zu verlieren. »Er ward verschmähet und verachtet«, das Leiden Jesu kündigt sich an.

Im furiösen Chorgesang zog Händel alle Register seines kompositorischen Könnens. Schmerzen und Qualen werden kraftvoll intoniert. Jubilierendes Dur mündet in einem dunklen Mollakkord. Frage und Antwort spielen die Sänger(innen) danach, »Wer ist der König?«, die verschiedenen Lagen greifen ineinander, das Orchester setzt ein, erstmals erklingen Trompete und Oboe und lassen die Soli frohlocken.

Ein Sopran dann mit Kammerbesetzung, in klarer und brillanter Koloratur leiten die Solisten hin zu dem Halleluja, dem Stück, das Händel eine einzigartige Popularität verlieh. »Der Christus regiert immer und ewig.« Das gesamte Orchester geht hohes Tempo, zur Vervollkommenheit kommt nun der Internatschor hinzu, verstärkt noch einmal den Sopran und bewegt die Musik hin zu feierlichem Singen.

Danach kommt die Auferstehung, Trompete und Basstimme geben einen Dialog, noch einmal kommen alle zusammen zum Einsatz, moderat und tragend, hin zu einer festlichen Stimmung. »Würdig ist das Lamm, das da starb, ... Allmacht gebühret dem Lamm auf immer und ewig.« Dann das Amen als fugaler Schlusssakkord, nicht enden wollender Beifall der Zuhörer. Ein fabelhafter Abend voller Geist und Wärme.



Die Solistinnen Sonja Erwierd (Sopran) (li.) und Nicole Fazler (Alt) führten mit dem Vokalensemble Gaienhofen den »Messias« von Haydn.

Alles aus einer Hand

Handwerkskammer eröffnet Starter Center

Konstanz (frö). Die Deutschen sind bekannt für ihre unsägliche Bürokratie. Das betrifft auch Personen, die sich eine eigene Existenz aufbauen möchten. Im Schnitt dauert eine Existenzgründung 45 Tage, im Ausland geht das in der Regel wesentlich schneller, in Australien zum Beispiel sind es gerade mal zwei Tage. Ob in Schweden, England oder der Schweiz, alle sind wesentlich schneller als die Deutschen. Etliche Behörden-Gänge sind hier zu Lande zu tätigen. Handwerksrolle, Ordnungsamt, Finanzamt, Berufsgenossenschaft, Rentenversicherungsträger, Innung, Tarifliche Sozialkassen, Handelsregistergericht und die Arbeitsagentur. Der Wust an Stellen ist fast nicht zu durchschauen.

Jede Anlaufstelle hat ihr eigenes Formular, bei Weitermeldungen der einzelnen Behörden kommt es oft zu Verzögerungen. Weiterhin zu fehlerhaften Angaben, weil die Formulare oft nicht eindeutig zu durchschauen sind. Damit verzögert sich die Existenzgründung unnötig, der hohe Zeitaufwand belastet die Nerven derer, die sich eine Existenz aufbauen möchten.

Bürokratie ist eine eindeutige Markteintrittsbarriere. Um all das entscheidend zu erleichtern bietet die Handwerkskammer Konstanz nun einen neuen Service, das Starter-Center.

Hierbei werden alle zur Unternehmensgründung erforderlichen Formalitäten elektronisch unterstützt erledigt, wobei der lästige Gang zu den einzelnen Behörden überflüssig wird. Das Konzept wurde von den Handwerkskammern in Baden-Württemberg entwickelt. Im Starter Center werden Daten elektronisch erfasst und mittels einer speziellen Software auf die unterschiedlichen Formulare übertragen. Die Handwerkskammer sendet die Daten dann an die entsprechenden Behörden. Falls weitergehende Rückfragen erforderlich sind, klären die Mitarbeiter der Handwerkskammer diese im Starter Center direkt ab oder vermitteln Ansprechpartner. Dabei erfolgt eine Begleitung von der Planung bis zur Gründung. Das hat mehrere Vorteile: Der Gründer wird entlastet und unterstützt, das Verfahren wird wesentlich beschleunigt, Behörden und andere Stellen werden entlastet und eine

Gründung kann ausreichend beraten werden. Das Starter Center informiert was geklärt werden muss, wo die Gründung anzumelden ist, welche Formulare nötig sind, warum eine Anmeldung erforderlich ist, wer konkret zuständig ist und wie Rückfragen vermeidet werden können.

Dabei muss der Gründer nur ein Formular ausfüllen, daraus werden alle Behördenformulare automatisch ausgefüllt. Der Vorteil: Alle Daten werden nur einmal erfasst. Zuletzt werden alle ausgefüllten Formulare gedruckt, unterschrieben und an die zuständigen Stellen versandt. Die Datenübermittlung geht zunächst per Post, später dann elektronisch.

Bei allem unterstützt ein kompetentes Beratungsteam. Die Kammer vermittelt weitere Beratung: Rechtsberatung, Beratung in der Betriebswirtschaft, EU- und Umweltberatung, Innovations- und Technikberatung und Ausbildungsberatung.

Ansprechpartner sind Joachim Kunz (07531/205332) oder Yvette Lamm (07531/205326), Infos unter startercenter-konstanz@hwk-konstanz.de.

»Positiver Trend«

Hoffmanns Anfrage zum Südwestrundfunk

Konstanz/Singen (frö). Der CDU-Landtagsabgeordnete Andreas Hoffmann hat eine kleine Anfrage an die Landesregierung gerichtet, betreff die Situation des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in der Bodenseeregion. Er wollte wissen, welche öffentlich-rechtlichen Sender in der Region eine Redaktion unterhalten.

Welche Veränderungen sich in den letzten Jahren ergeben haben, wie sich Sendezeiten entwickelt haben, wieviel Beiträge produziert und

gesendet wurden, und wie die Landesregierung sicher stellen wird, dass sich die Situation nicht weiter verschlechtert.

Das Staatsministerium beantwortete die Fragen wie folgt: Der SWR unterhält in der Region Büros in Friedrichshafen, Konstanz und Ravensburg. 2001 wurden die Regionalbüros Konstanz und Ravensburg in Korrespondentenbüros umgewandelt.

Friedrichshafen wurde neu aufgebaut. Seit Januar 2006 sendet das

Bodenseeradio 12 Mal am Tag Regionalnachrichten, darüber hinaus Magazine von 12.30 bis 13 Uhr und nochmal von 17 bis 18 Uhr. Die Entwicklung in Sendeminuten Hörfunk ist seit 1999 um etwa 10.000 Sendeminuten gestiegen.

Zum Schluss: Die Berichterstattung des SWR aus der badischen Subregion habe sich nicht verschlechtert.

Im Gegenteil weise die Entwicklung einen stark positiven Trend aus.

Päckchen für Flüchtlinge

Konstanz (swb). Rund 25 Flüchtlingskinder wurden mit Überraschungspäckchen zum Weihnachtsfest beschenkt.

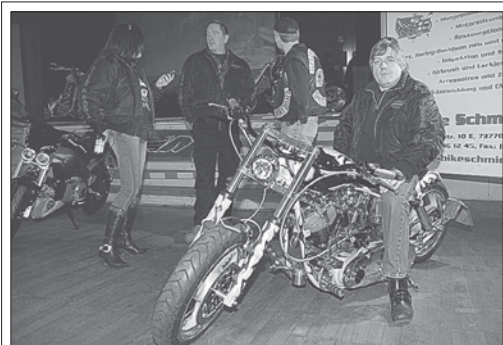
In liebevoller Kleinarbeit packten engagierte Mitglieder der Frauengruppe »Sorooptimist International Club Konstanz« individuelle Päckchen ein, um 25 Kinder aus unterschiedlichen Ländern reichlich zu beschenken und mit bunten Überraschungspäckchen Kinderherzen höher schlagen zu lassen.

Die Präsidentin von »Sorooptimist International« - Dr. Ulrike Hohlfeld - und die über 30 Mitglieder dieser Vereinigung überreichten die Pakete im Rahmen ihrer Weihnachtsfeier an den Sozialdienst-/Asyl des Landkreises Konstanz.



Advent war das Thema eines kulinarischen Abends beim Edeka-Markt Münchow in Moos. 90 Kunden erlebten nach Ladenschluß das tägliche Angebot auf ganz neue Art und Weise. Der Genuss war an diesem Abend gratis, aber um eine Spende wurde gebeten. So kamen die Kindergartenkinder in Moos zu einem zusätzlichen Weihnachtsgeschenk: Marktleiter Jürgen Eberle überreichte den Kindern und Erzieherinnen eine Digitalkamera. Und für die Weihnachtsfeier gab es noch einen Einkaufskorb voller Spielsachen.

swb-Bild: li



Alles um den Traum auf zwei Rädern drehte sich beim ersten Singener »Bike Day«, der am Samstag von den »Hells Angels« aus Singen und Konstanz in der Scheffelhalle Singen veranstaltet wurde. Mehrere Motorrad-Anbieter waren vor Ort, Harleys von 1948 bis zu brandneuen Modellen oder aufwändige Umbauten wie hier von Robert Triebe (www.bikerschmiede-sued.de) konnten dabei bestaunt werden.

swb-Bild: of

Wir suchen flexible/n Mitarbeiter/in
für haupt-/nebenberuflichen Vertrieb. Selbstständiges Arbeiten bei freier Zeiteinteilung. Verschiedene Bereiche.
Firma Helmle, Mo.-Fr. 8-17 Uhr
07652/919600 oder 0171/4254205

Der Gemischte Chor Eintracht Böhlingen 1861 e. V.
sucht ab sofort eine(n)
qualifizierten Chorleiter/in
Rund 30 Sängerinnen und Sänger singen u. a. Rock/Pop, Swing, Musical, internat. Folklore, Schlager und kirchl. Lieder. Proben: donnerstags, 20.00 - 21.30 Uhr
Kontakt: Alfred Viebranz, Fon: 07732/2373, e-mail: viebranz-radolfzell@t-online.de

DEKRA
... denn Arbeit gehört zum Leben
DEKRA Arbeit GmbH
Rudolf-Diesel-Str.3
78224 Singen
Telefon: 077731-924890
Wir suchen im Großraum Stockach zum sofortigen Eintritt oder nach Vereinbarung **3 Damen** bzw. **Herren** für die
Endmontage und Fertigung von Bauteilen
Pkw / 3 Schicht / technische Kenntnisse

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine nette, dynamische und dienstleistungsorientierte
Kollegin 30 - 35 Stunden/Woche
HORST STEINMANN ZAHNARZT
Tätigkeitsschwerpunkt Parodontologie &
DR. MED. DENT. PILVI-STEFANIE HERMANN ZAHNÄRZTIN • ORALCHIRURGIE
Tätigkeitsschwerpunkt Parodontologie • Implantologie
Im Bärenlo 3 • 78269 Volkertshausen • Tel. 0 77 74 / 66 05 • Fax 0 77 74 / 92 93 86

Sie erreichen mit Ihrer Stellenanzeige im Wochenblatt

39.615	Angestellte
15.872	Leitende Angestellte
10.453	Arbeiter
9.371	Fach-, Vorarbeiter, Gesellen
5.785	Selbstständige
2.680	Beamte im höheren Dienst
3.464	Beamte
1.184	Angehörige freier Berufe
409	Selbstständige Landwirte
4.328	In Ausbildung Befindliche
5.139	ohne Angabe/nie berufstätig

Quelle: Leseranalyse Singener Wochenblatt
Mai bis Juli 2005, Czaja Marktforschung, Bremen

WOCHE FÜR WOCHE FÜR WOCHE

Ihre Sachbearbeiterin für den Wochenblatt-Stellenmarkt:
Frau Susanne Graf
Telefon 0 77 31 / 88 00 16 • Fax 0 77 31 / 88 00 36
E-Mail: s.graf@wochenblatt.net • www.wochenblatt.net

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!
Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.
Für unser Einrichtungshaus in Singen suchen wir zum baldmöglichsten Termin einen
Möbelmonteur (m/w)
für die Lieferung und fachgerechte Montage von Möbeln und Einbauküchen. Führerschein für Lkw bis 7,5 t ist erforderlich. Bevorzugt werden Schreiner oder Bewerber mit entsprechenden Fachkenntnissen.
Eine sichere Dauerstellung in angenehmer Atmosphäre, ein gutes Betriebsklima durch kooperative Unternehmensführung und eine 5-Tage-Woche sind für uns selbstverständlich.
Wenn Sie in einem erfolgreichen Unternehmen tätig sein wollen und Sie an dieser Position interessiert sind, dann senden Sie uns Ihre aussagefähigen, schriftlichen Bewerbungsunterlagen.
Für den ersten Kontakt steht Ihnen Herr Wentzel gerne telefonisch zur Verfügung. Über alle wichtigen Einzelheiten werden wir uns dann persönlich mit Ihnen unterhalten.

BRAUN Möbel-Center
GmbH & Co. KG
Georg-Fischer-Straße
78224 Singen
Telefon 07731/87580

DRINGEND Russisch sprechende Mitarbeiter für Haupt- und Nebentätigkeit gesucht.
Tel. 0 75 31/ 91 43 60, 01 60 / 8 25 65 36

Fahrer für PKW-Überführung
ges. seriös!
Tel. 01 80/5 00 53 89 (12 Cent/Min.)

Eigener Chef als Webmaster!
Ohne Vorkenntnisse, auch nebenberuflich!
www.ito-bw.de, Info-Tel.: 0711 / 25 35 70 33

Sofort Geld verdienen!
Jeden Tag bar auszubezahlen!
Bist du eine attraktive, aufgestellte und kommunikative Frau von 18-40 Jahren?
0041 79 424 43 73 ab 13 Uhr

Wir suchen: in Singen
AZ: 5 x wö-
chentl. früh
morgens ge-
rügig
Tel.: 08 00 / 11 22 20
Reinigungs-kräfte
Prior & Peußner
Gebäudedienstleistungen

Wir suchen per sofort:
CNC-Fräser für Schichtarbeit
Voraussetzung:
Selbst. Programmieren
1 Qualität
Preis
Termine
CNC-Komplettbearbeitung
KENNER
Industriepark 306
78244 Gottmadingen
Tel. 07731/978976

ADECCO ARBEITGEBER.
Wir suchen Sie für den Arbeitsort Konstanz
~ mehrere Call Center Agents (m/w) in Front- & Back-Office für einen Bereich mit unterschiedlichen Anforderungsprofilen
Ihre Aufgaben:
• Information, Beratung und Betreuung von Kunden
• Beschwerdemanagement
• Tätigkeit im Inboundbereich
Ihr Profil:
• Beherrschung des gängigen MS-Office-Paket (Word, Excel, PowerPoint, Outlook)
• SAP-Kenntnisse von Vorteil
• guter mündlicher und schriftlicher Ausdruck
• angenehme und freundliche Telefonstimme
• zeitliche Flexibilität
• motiviert, zuverlässig, engagiert und teamfähig
Adecco Personalienstleistungen GmbH
Friedrichstraße 53 • 88045 Friedrichshafen
Tel. 07541/387930 • Fax 07541/3879320
7 Tage / 24 Stunden-Hotline 0 18 02 / 900 900
(0,06 € / 0,12 DM pro Anruf)
www.adecco.de

AUSBILDUNG
Medical-Wellness
Trainer/-in, Ihre Berufung - Chance für Ihren Neustart. Tel. 07733-97388

ÜBERGEWICHT?
ABNEHMEN LEICHTGEMACHT!
Kostenlose Betreuung
B. Schwald Tel. 07774/921765

Hörgeräteakustiker/in
in Teilzeit nach Singen gesucht.
Zuschriften unter
Chiffre-Nr. 200887 an das SWB,
Postfach 320, 78203 Singen.

studienkreis
Nachhilfe.de
Unser Team braucht Verstärkung!
Lehrkräfte
gesucht für Nachhilfe in Englisch und Mathematik.
Singen, Tel. 07731/61346
Info: Mo - Fr. 14.00 - 17.00 Uhr

CMC Personal GmbH
Wir suchen Mitarbeiter/innen für interessante Zeitarbeitseinsätze:
- Produktionshelfer/innen
- Maschinenbediener/innen
- Montagearbeiter/innen
- Visual Merchandiser /
- Schaufenstergestalter m/w
(Einsatzort: Konstanz)
- Facharbeiter/innen aus dem Handwerk und der Industrie
Ansprechpartnerin: Frau Fernandez
Tel. (07731) 9537-0
Oder schriftlich an:
Theodor-Hauser-Str. 4
78224 Singen
vito.renna@cmc-personal.de

EmulTech e. K.
Wir stellen ein:
Bürofachkraft
400,- €-Basis.
Schriftliche Bewerbung mit Lichtbild an:
Fa. EmulTech e.K.
Gewerbestraße 5
D-78224 Singen

CAFÉ herold
Bäckerei - Konditorei
Wir sind eine erfolgreiche mittelständische Bäckerei/Konditorei und bekannt für unsere hervorragende Qualität. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n versierte/n
Bäckermeister/in
als Backstubenleiter/in
Sie haben eine fundierte Ausbildung und lieben das selbstständige, erfolgsorientierte Arbeiten? Dann sind Sie bei uns richtig!
Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung oder vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Herold.
(Auch einem sehr tüchtigen Bäckergehilfen wird hier eine Aufstiegschance geboten.)
August-Ruß-Str. 13
78224 Singen
Tel. 07731/16232

Reinigungskräfte gesucht:
für Büros, Banken + Versicherungen!
Tel. 01 80/5 00 53 90 (12 Cent/Min.)

Pizza Gold
Wir sind umgezogen
Neue Adresse: Romeiasstr. 19, 78224 Singen
Wir suchen
Pizza-Fahrer/in und Küchenhelfer/in
Tel. 07731/149880 ab 17.00 Uhr

Arzthelferin
in Kinderarztpraxis ab 2.01.07
in Vollzeit gesucht.
Schriftl. Bewerbungen an:
Praxis Selma Müller
Industriestr. 22
78224 Singen

Verkäufer/in gesucht
Wir sind ein sehr erfolgreiches Sportgeschäft in Radolfzell und suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n Verkäufer/in auf Teilzeit oder Vollzeit Basis 30 bis 42 Stunden.
Auch Quereinsteiger haben eine Chance!
Sie sollten Interesse am Sport haben und am besten mehrere Sportarten ausüben.
Wir erwarten:
Flexibilität, Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit, Motivation, Gute Umgangsformen, Pünktlichkeit, Lernbereitschaft
Bewerbungsunterlagen:
Persönliches Anschreiben, Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse Ihrer Gehalts und Stundenverstellung. Es werden nur vollständige Bewerbungsunterlagen berücksichtigt!!!
Zuschriften unter Chiffre-Nr. 200888 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen

Der Böhlinger Chor **Canti Nova** sucht ab sofort eine(n)
qualifizierte(n) Chorleiter(in)
Die rund 35 Sängerinnen und Sänger singen alles, was Spaß macht - in allen Sprachen der Welt. Proben: dienstags, 20 - 21.30 Uhr.
Kontakt: Alfred Viebranz, Fon 0 77 32 / 23 73, e-mail: viebranz-radolfzell@t-online.de

GRATIS - Jobs per E-Mail
nice job.de
Süddeutsche - Stellenbörse

Wir brauchen Verstärkung:
Bedienungen in Festanstellung + zur Aushilfe
Wir freuen uns auf SIE!
AMADEUS
UHLANDSTR. 35 • 78224 SINGEN • TEL. & FAX 0 77 31 / 18 66 19

Wir suchen eine engagierte, teamfähige
Arzthelferin
für eine international geprägte Hausarztpraxis in Teilzeit
Ausbildungsstelle als Arzthelferin
ab September 2007 noch frei.
Bewerbung bitte schriftlich an:
Gem. Praxis Jacobi/Kohlbecker-Spies
Hegastraße 20, 78224 Singen

Was kosten Anrufe bei Service-Nummern?

Vorwahl	Kosten aus dem dt. Festnetz
0900	ACHTUNG! Diese Nummern sind immer kostenpflichtig und können schnell sehr teuer werden. Der Anbieter legt hier die Preise selbst fest.
0800	Kostenfrei
01370 - 01371	12 Cent pro Anruf
01372 - 01374	12 Cent für die Verbindung, die ersten 30 Sek. kostenlos, danach werden im 30-Sek.-Takt 6 Cent berechnet
0138	49 Cent pro Verbindung
01379	9 - 18 Uhr: 4,6 Cent/Min. 18 - 9 Uhr: 2,5 Cent/Min.
01801	6 Cent pro Verbindung
01802	9 Cent pro Minute
01803	24 Cent je Verbindung
01804	12 Cent pro Minute
01805	

WEITERBILDUNG
DEKRA Akademie GmbH
Beraten. Integrieren. Qualifizieren.
Weiterbildung für Ihre berufliche Zukunft!
Schulungen für
■ Gefahrgutfahrer
■ Kran- und Gabelstapler
■ Fachkraft im Transportwesen
■ Ladungssicherung
■ Wirtschaftliche Fahrweise
■ Digitales Kontrollgerät
■ Weitere Schulungen im Lager- und Transportbereich
■ Lagerfachhelfer
■ Fachkraft innerbetriebliche Logistik
Bei Interesse rufen Sie uns einfach an!
So finden Sie uns ...
DEKRA Akademie GmbH
Tel. +49 77 31. 18 29 71
Fax +49 77 31.18 30 72
Laubwaldstr. 15, 78224 Singen
www.dekra-akademie.de

Chiffre-Anzeigen
Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.
Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.
Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das Wochenblatt zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.
Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.
Ihr **Wochenblatt**

Ihre Werbung...

...liegt nicht irgendwo aus
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Hadwigstr. 2a • 78224 Singen © 07731/8800-0

...muss nicht abonniert werden
96,4 % der Wochenblattleser erhalten immer oder fast immer Ihr Wochenblatt

...kommt Woche für Woche in die Haushalte im Wochenblattland

Ca. 1.000.000 Reifen warten auf Sie!!!
www.REIFEN-THUN.de

www.automarkt-radolfzell.de
 über 50 Fahrzeuge mit Bild tägl. aktualisiert!

Günstige Gebrauchtwagen

	EZ	TÜV	Preis
Quod Ram 150	12/03	08/07	1.430,-
Nissan Primera 1,6i	09/96	09/07	4.480,-
Fiat Bravo 1,8	04/96	05/07	2.950,-
Mondeo Car. 1,6	01/96	04/07	1.400,-
Ford Escort 1,4	07/96	05/07	2.250,-
Peugeot 306 Car. 1,8	12/97	10/08	3.680,-
Renault Clio 1,2	10/98	10/07	4.880,-
Opel Corsa 1,2	08/96	07/08	2.690,-
Opel Corsa 1,2	12/97	12/08	4.500,-
Opel Corsa 1,7D	04/00	04/08	4.980,-
Opel Kadett Cabrio	03/93	04/08	770,-
Opel Astra 1,6	04/97	09/08	3.250,-
Opel Astra Car. 1,6	02/98	11/08	4.250,-
Opel Astra G Car. 1,6	02/99	12/07	3.850,-
Opel Vectra 1,6	09/98	12/08	1.500,-
Opel Vectra 1,6	05/97	05/08	3.960,-
Opel Omega Car. 2,0	10/99	04/07	900,-
Opel Omega Car. 2,0	05/94	02/07	3.480,-
Opel Omega 2,0	07/96	04/08	3.990,-

**Autohaus
Schoenenberger**
 Steißlingen, Tel. 0 77 38 / 9 26 00
 Radolfzell, Tel. 0 77 32 / 9 28 00
www.opel-schoenenberger.de

Audi
 Audi 80 1,8 S, 90 PS,
 EZ 10/88, TÜV/AU 3/07 (neu
 gg.Aufpr.), VB 688,- €, Tel. 0163-
 1407652, guter Zustand

BMW
www.bmw-auer.de
 Mehr als 900 Fahrzeuge
 täglich aktualisiert!

AUER
 BMW, MINI, VOLVO und LANDROVER Vertragshändler

BMW 316i compact
 Bj. 12/94, 125000KM, rot/weiß, viele
 Extras, Top Zustand, VB 5.200,-
 Euro! Tel. 0152-08656400

BMW 320D Bj. 01
 100KW, 80TKm, SD, Klima, AHK,
 Sportsitze, Bordcomp., 8f.-ber.,
 1.Hd., unfallfrei, 13900,-€. Tel.
 07735/1363 ab 18 Uhr

Fiat
PUNTO TÜV/AU: 07/08
 BJ: 96, 4-TÜRIG, 2-AIRBAG, G-
 KAT, WINTERREIFEN, TOP
 ZUST. 790€ Tel. 016099456737
Fiat Bravo, Bj. 97, blau
 59KW, 147TKm, Pr. VB, T. 0174-
 2003463 o. 0041/765198844
Uno S Typ 146 A
 Bj. 87, 1000 cm³, Bastler Auto 1 J.
 TÜV, VB 550,- €, f. Bastler, Tel.
 07731/909398 ab 12 Uhr

Ford
Ford Transit Bus
 TÜV neu, Motor defekt, Preis n.
 Absprache, Tel. 0173-3104535
Ford Fiesta
 rot, Bj. 96, 74TKm, 2 J. TÜV, Gen.-
 Überholung durch Vertr.-Werkstatt,
 4-f. neu bereift, Pr. 1700,- € Tel.
 07775/920988 ab 18 Uhr
Fiesta Ghia 1,4
 EZ. 5/02, 31TKm, 5-trg., silbermet.,
 8f. ber. VB 7200,-. 07739/98734

Ford Fiesta
 Guter Zustand Bj.94 TÜV u. ASU
 neu 990 € Tel.07731 64633
Fiesta, Tüv 06/08
 Bj. 93, gt. Zustand, VB 490,- € Tel.
 0176-27053387

Ford Fiesta Bj. 93
 4 Türen, el. FH, ZV, 85TKm,
 TÜV/AU neu, Winterr. neuw., für €
 850,- zu verk. Tel.07731/41848

Bastlerauto Fiesta 1,1l
 Bj. 91, 50PS, Bremsen vorne
 neuw., TÜV/AU abgelaufen, fpr
 100€, Tel. 07732/970337

Escort 90 PS
 Bj. 95, 102TKm, ZV, TÜV/AU 05/07,
 rot, 500,- € Tel. 0172-6313874

Fiesta 1,3
 G-Kat, günstig abzug., Tel.
 0170/6071416

Sierra, 112TKm, 4trg.,
 Bj. 86, VB 450,- €, 07731/189944

WE MAKE IT COMPACT

 Abb.: Terios
Klök & Ströhle
Volkershäuser
Fon 0 77 74/93 40 0
info@kloek-und-stroehle.de

Vor der MwSt-Erhöhung noch schnell zuschlagen!



Polo Trendline
 z.B. 47 kW/64PS, 4-türig, Klima, el.
 Fensterheber, Zentralverriegelung, u.v.m.

ab 12.580 €
gespart: 2.000 €*
 *gegenüber der UPE des Basismodells

Anzahlung: 2.900,- €,
 Schlussrate: 6.200,- €,
 48 Mon. Laufzeit,
 10 km/Jahr, 1,9 % eff. Jahr

89,- €
 monatlich

Kraftstoffverbrauch für den 1,2 l Motor mit 47 kW in l/100 km nach Richtlinie 1999/94/EG: kombiniert (5,9) innerorts (7,7), außerorts (4,9) (CO-Emissionen in g/km: 140)

E. Gohm
GRAF HARDENBERG

Volkswagen Zentrum Singen
 Singen - Stockholzerstr. 17 - Telefon 07731-8301 0

Aach · Konstanz · Überlingen · Radolfzell · Stockach
 07774/5010 07531/58160 07551/80950 07732/80040 07771/80070

Unternehmen der Gohm+Graf Hardenberg GmbH - www.gohm-graf-hardenberg.de



Polo Trendline
 z.B. 59 kW/80 PS, 1.4 l, Klima,
 4-türig, ZV mit Fernbedienung, u.v.m.

ab 13.780 €
gespart: 2.200 €*
 *gegenüber der unverb. Preismempfehlung des Herstellers

Anzahlung: 3.300,- €,
 Schlussrate: 6.457,44,- €,
 48 Mon. Laufzeit,
 10 km/Jahr, 1,9 % eff. Jahr

99,- €
 monatlich

Kraftstoffverbrauch für den 1,4 l Motor mit 59 kW in l/100 km nach Richtlinie 1999/94/EG: kombiniert (6,4) innerorts (8,5), außerorts (5,2) (CO-Emissionen in g/km: 152)

Die neue Spezies.

 Abb.: Sirion
Klök & Ströhle
Volkershäuser
Fon 0 77 74/93 40 0
info@kloek-und-stroehle.de

Mazda
Premacy, Bj. 2000
 TÜV neu, 6950,- €, 07731/955619
Mercedes
E 500, Mod.-J. 03, silber
 79TKm, viele SA, NP 75.000,- € für
 28.500,- €, T. 0171-9367788
Mercedes A 160,
 Avantgarde, 62000 km, Teilleider, Ga-
 rantie, 7500, Tel 01713206256

We make it compact

 Abb.: Trevis
Klök & Ströhle
Volkershäuser
Fon 0 77 74/93 40 0
info@kloek-und-stroehle.de

C 180, Bj 98, Ak
 Klima, ZV, 128000KM, SR, WR, 7500,-
 € 01717949052

Nissan
Nissan 200 SX 1,8 T
 Bj. 90, Klima, div. Extras, Preis
 VB, Tel. 0170/6071416

Opel
Corsa, Bj. 96, 130TKm,
 € 1450,- , Wi.-kpl. 155/17R13 f.
 Twingo € 70,-, T. 0170-6845373

www.auto-brech.de
 Opel 1/2-Jahreswagen - Opel Jahreswagen
brecht · über 200
 Fahrzeuge
 Auto-Center Singen
 Laubwaldstraße 6
 Tel. 077 31/82 37 11/15/16

Auto Sontheimer
 Ihr Partner für Kfz-Reparaturen!

Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen eine besinn-
 liche Weihnachtszeit und einen guten Start in's neue Jahr.

Wir machen Urlaub vom 23.12.06 - 5.01.07

Gewerbestraße 24 · 78315 Radolfzell/Bodensee · Tel./Fax: 0 77 32 / 27 48

Kadett + Pkw-Anhänger
 beides fast neuer TÜV, VB 600,- €,
 Tel. 0152/03210214

www.opel-gulde.de
 über 100 Fahrzeuge mit Bild täglich aktualisiert

Astra Diesel Bj. 94
 75 PS, Tüv 6/07, neue Wi.-R., SD,
 sgt. Zust., 900 € T.0170/ 7486808

Omega B Caravan
 Bj. 96, 134TKm, Klimatronik,
 el.FH/SD, 4 Wi.-Reifen auf Stahlh. +
 4 Wo.-Reifen auf Aluf., VB 1800,-
 €, Tel. 07738/5894 ab 18h

Suche Astra Kombi
 ab 98, bis max. 5000,-€. Tel.
 07731/964891 ab 19 Uhr od.
 07732-56354

Peugeot
Peugeot 106, Bj. 95,
 75TKm, sgt. Zust., TÜV 4/08, VB
 1350 €, T. 0041/76-4912574

Skoda
 Skoda Veritas

NEU!
Autohaus Brüttsch GmbH
 Skoda Vertragshändler
 Günsäcker 4, 78532 Tuttlingen
 Telefon 07462/9462-0

Autohaus Brüttsch GmbH
 Skoda Servicepartner
 Gottlieb-Daimler-Str. 19, 78224 Singen
 Telefon 077 31/9098-0
info@autohaus-bruetsch.de
www.autohaus-bruetsch.de

Ihr neuer Skoda Partner

Renault
R 19, Wintertauto
 Topzust., EZ 11/93, 96TKm,
 TÜV/ASU 07, VB 1000€, 0162-
 4287919

Toyota
Corolla EZ 2/93, 38TKm
 EZ, 65 kW, 5trg., neue Allwetterbe-
 reif., Schneeketten, Radio, Cass.,
 Garagenwg., VB 3500,- €, Tel.
 07731/984395

VW
Golf III 93, TÜV/AU 8/08
 Servo, Wi-und so/Reifen, 1200€. Tel.
 0151-53927985

Suche laufend
 Pkws ab Bj. 1994, Barzahlung!
 Kirstein-KFZ, ☎ 07732/14683
 oder 0761/551193

Golf II, Bj. 90, 950€
 1. Hd., 131TKm, TÜV/AU 12/08,
 Bremsen neu, Servo, Garagenwg.,
 SD, grünmet., T. 07732/822784

VW Passat Kombi
 72 PS, TÜV 10/08, Bj. 11/88, rot,
 225TKm, gt. Zust., 8f. ber., Alu,
 1199 €, T. 07731/45379

Polo 86c Steilheck
 Polo 86c Steilheck, Bj.91, weiß,
 33kw, Handschuhfach, Mittelkon-
 sole, teillbare Rücksitzbank, super
 Zustand, Preis n. VB bei interesse
 0163/7769317

BRÜTSCHGRUPPE DAS MULTIMARKEN-AUTOHAUS

EU-WAGEN · HALBJAHRESWAGEN · JAHRESWAGEN · GEBRAUCHTWAGEN ALLER MARKEN

RIESIGE AUSWAHL an FAHRZEUGEN ALLER MARKEN zu TOP-PREISEN. ÜBER 2.500 FAHRZEUGE ONLINE VERFÜGBAR!



KEIN GELD
 für einen neuen
SCHLITTEN?

Sprechen Sie mit uns: wir haben
GÜNSTIGE FINANZIERUNGSANGEBOTE
 mit bis zu 84 MONATE auch OHNE
ANZAHLUNG zu TOP-KONDITIONEN!

Mercedes Benz CLK 200	BMW 540i	Hyundai Trajet 2.0 CRDI GLS
Kompressor „Avantgarde“ 120 kW (163 PS) EZ: 11/2003 KM: 35.500 Klimaanlage, Tempomat NUR: € 25.490,-	210 kW (286 PS) EZ: 02/2000 KM: 180.540 Autotelefon, Klimaanlage, Bordcomputer, CD-Wechsler NUR: € 12.490,-	83 kW (113 PS) EZ: 06/2002 KM: 69.955 Klimaanlage, Metallic, ZV mit FB, elektr. FH vorn + hin. NUR: € 11.990,-

Jede Menge
GEBRAUCHTWAGEN
SNÄPPCHEN

Audi A4 1.9 tdi	Honda Civic 2.0i Type-R	Mazda RX-8 Challenge
81 kW (110 PS) EZ: 12/1998 KM: 125.600 AHK abnehm., Metallic, Klimaanlage, Dachreling NUR: € 8.990,-	147 kW (200 PS) EZ: 05/2002 KM: 57.000 Klimaanlage, elektr. FH vorn, ZV mit FB, Alarmanlage NUR: € 15.990,-	170 kW (231 PS) EZ: 04/2004 KM: 18.600 Bose Sound, 9 Lautsprecher, Klimaanlage, 18" Alu u.v.m. NUR: € 20.590,-

5 X ALFA ROMEO z.B. 156 2.0 „T-Spark“, EZ: 03/01, KM: 96.250, 110 KW (150 PS) Klima, 7-Sitzer € 9.990,-	8 X MITSUBISHI z.B. Space Wagon 2.4 GDI, EZ: 07/99, KM: 89.240, 110 KW (150 PS) Klima € 8.490,-
28 X AUDI z.B. Audi Cabrio 1.9 tdi, EZ: 03/99, KM: 130.700, 66 KW (90 PS) Klima, Leder, el.Verd. € 10.990,-	9 X NISSAN z.B. Serena 1.6, EZ: 03/98, KM: 132.150, 71 KW (96 PS) Klima, Servo, elektr. Fenster € 5.990,-
15 X BMW z.B. 330i „touring“, EZ: 11/02, KM: 88.150, 170 KW (231 PS) Klima, Xenon, DSC, Schiebedach € 21.990,-	17 X OPEL z.B. Vectra B Kombi 2.2 DTI 16V, EZ: 09/01, KM: 78.500, 92 KW (125 PS) Optik Paket € 10.990,-
4 X CITROEN z.B. Xsara „Picasso“ HDi 110, EZ: 11/04, KM: 28.250, 80 KW (109 PS) Klima, ESP, Radio/CD € 14.990,-	5 X PEUGEOT z.B. 307 HDi FAP 110, EZ: 09/02, KM: 50.300, 79 KW (107 PS) Klima, Tempomat, DPF € 11.790,-
11 X FIAT z.B. Barchetta „Limited Edition“, EZ: 06/98, KM: 65.500, 96 KW (131 PS) Servo, ABS € 6.490,-	19 X RENAULT z.B. Scenic 2.0 RXi, EZ: 11/99, KM: 80.700, 103 KW (140 PS) Klima, Schiebedach € 7.990,-
16 X FORD z.B. Ka 1.3 „Futura“, EZ: 02/03, KM: 35.150, 44 KW (60 PS) Klima, Servo, 4x Airbag, Radio/CD € 6.990,-	10 X SEAT z.B. Toledo 1.9 tdi „Signo“, EZ: 07/01, KM: 102.500, 81 KW (110 PS) ZV, Klima, CD, Nebel € 6.990,-
6 X HUNDAI z.B. Terracan 2.9 CRDi „GLS“, EZ: 10/03, KM: 41.700, 110 KW (150 PS) Comfort-Paket € 19.990,-	15 X ŠKODA z.B. Octavia Kombi 1.9 tdi „Elegance“, EZ: 02/03, KM: 47.200, 81 KW (110 PS) Klima € 13.990,-
6 X KIA z.B. Carnival II 2.9 CRDi, EZ: 05/03, KM: 78.150, 106 KW (144 PS) Klima, 7-Sitzer, Regensensor € 14.990,-	3 X SUZUKI z.B. Wagon R 1.3 „Limited“, EZ: 05/03, KM: 40.250, 56 KW (76 PS) Klima, Dachreling € 8.990,-
75 X MAZDA z.B. Premacy 2.0 TD „Active“, EZ: 12/02, KM: 64.250, 74 KW (101 PS) ZV mit Funk € 12.590,-	4 X TOYOTA z.B. Avensis 2.0 „Executive“, EZ: 07/04, KM: 47.350, 85 KW (116 PS) Klima, Regensensor € 16.990,-
12 X MERCEDES z.B. A170 CDI „Elegance“, EZ: 12/99, KM: 66.350, 66 KW (90 PS) Klima, ESP, AHK € 9.990,-	28 X VW z.B. Golf IV 1.6 „Edition“, EZ: 09/01, KM: 68.000, 77 KW (105 PS) Klima, ESP, ASR, Radio/CD € 8.990,-

+++ Ständig eine RIESIGE AUSWAHL an GÜNSTIGEN GEBRAUCHTEN! +++ Bis zu 3 JAHRE GARANTIE auf GEBRAUCHTWAGEN' +++

Autohaus Brüttsch GmbH Singen
 Gottlieb-Daimler-Str. 19, 78224 Singen, Tel: (07731) 9098-0, Fax: (07731) 9098-120, singen@bruetsch-gruppe.de

Autohaus Brüttsch GmbH Tuttlingen
 Günsäcker 4, 78532 Tuttlingen, Tel: (07462) 9462-0, Fax: (07462) 9462-24, tuttlingen@bruetsch-gruppe.de

* Gemäß den Bedingungen der German Assistance Versicherungs AG, Abbildungen können abweichen. Bei Druckfehlern keine Haftung.

VW

Passat Kombi 950,- €
TUV/AU 12/08, 161Tkm, 2. Hd., kein Rost, Tel. 07732/822784

Golf 3 GT Special
schwarzmet., Bj. 3/96, 90 PS, 105 Tkm, ABS, Airbag, Servo, Sportstiel, Klima, Alufelgen, 8-fach bereift, sehr gepflegt, VB 3700 € Telefon 07731 62710 abends

VW Golf II, Bj. 91, 55PS
TUV 08/08, incl. 4 Sommer-Räder, VB € 650,-, Tel. 0171-3249122

VW Turan TDi 105PS
12/03, schwarz-met., 75Tkm, Servo, Klima, CD, Sitzzug., Alufelgen, Preis 15.900€, Tel. 0170-4144276

VW Golf Winterauto
HU + AU neu, G-Kat, Winterräder, VB 850€, 0160/94524446

VW Passat Kombi
HU+AUneu, G-Kat, Winterräder, viele Neuteile, VB 900€, 0160/94524446

VW Bus T4
Bj. 93, 196Tkm, 8-Sitzer, AHK, VB 2200,-, Tel. 0170/ 5472592

Golf Variant
EZ 01/95, Servo, ZV, RC, el. SD, TUV/ASU 01/08, 96Tkm, 1. Hd., VB 2.900,-, Tel. 07733/5757

Passat TDI, 00 Va
Passat TDI Variant, Bj08/2000, Klima, 6Gang, 149Tkm, Indigoblau-perleffekt-metallic, RadioCD/MP3, AirbagsV&S, s.u.v.m., Preis 7900? Pf Kontakt: 0772-7757053

VW Golf 4 bi.1998
blau, 105Tkm, SD, 2-türig VB4200 tel:0160/97260097

Nutzfahrzeuge

Pkw-Anhänger
Humbaur gebr. + neu
07731/42569 od. 0171/2402026

Anhänger-Vermietung
Tankstelle Berliner Platz, Tel. 21108

Baummaschinen aller Art
Autos, LKW & Busse kauft Fa. Scherzer
Tel. 07731/962513
Fax 07731/922069 - Mobil 0176/2092564

Wohnwagen / -mobile

Barankauf aller Wohnmobile
Tel.: 0 800 / 186 0000 (gebührenfrei)

Hallenstellplatz
in Gottmadingen für Wohnwagen und Motorboote von privat ganzjährig zu vermieten; LxBxH 7,0x2,80x3,0 Tel: 0173/3147436

Suche billigen Wohnwagen
a. Boot, Tel. 01 71/6533036 gw.

Sonstige Modelle

Altautos
werden abgeholt. Tel. 07731 / 2 11 08

Gesucht: Audi B 4 od.
Golf III, Bj. 94-96, Hubr. 1.8 - 2.0, 4Tg., Tel. 0176-23918920 od. 07731/962129

ABSCHLEPPDIENST FUCHS
Tag und Nacht
+ Altautoabholung
Tel. 0 77 38 / 12 99
oder
01 70 / 291 88 88

Kfz.-Zubehör

Für Golf IV 3 kpl. Räder
Wi., gebr., 1 kpl. Rad So. neu, + 4 Radkappen, alles zus. 70.- €, Tel. 0171/8091403

4 Wi.-Reifen m. Alufelg.
M.B.E.K. neu Conti, 205/60 16H2, 150,- €/Stück, Tel. 07731/26611

Auto-Gebrauchteile
aller Fabrikate am Lager
Anhängerkupplung „neu“
Klaus de Monte
Weisingen - Bundesstr. 13
Tel. 07733/6456

4 Stahlfelgen für VW T4
€ 100,-, Tel. 07731/922709

Anhänger für PKW
Auflaufbremse, Tandemachse, Ladefläche 2x5m, Nutzlast 1,5 Tonnen, Plane u. Spiegel abnehmbar, H 2,90, € 3.000,-, Tel. 07731/47070

Günstige Winterreifen
neu und gebraucht
in allen Größen, Motoradreifen in allen Fabrikaten und Größen.
Telefon 077 33/6786

4 Wi./ 4 So.-Reifen
Mazda 323 neuw. Wi: 185/65/R14 auf Stahl 160,- € VB, So: 185/65/R14 auf Aluf. 280,- € VB, Lochkreis 98/ Profil 90 %, Tel.0172-9512167

Chrysler Voyager
S-Reifen mit Stahlfelgen 215/65/15 100,- € Tel. 07771/877554

Wi-Reif. 195 u. 205er/15
waren auf Opel, kpl. mit Felg., je 120€/Satz, Tel.07732/945465 (AB)

Heckträger für VW T5
f. 4 Fahreräder zu verk., NP € 570,- für VB € 360,-, T. 07731/8228917 o. 0171-8794201

4 Winterreif. m. Felgen
185/65R14 86T, VB € 100,-, guter Zustand, Tel. 07731/22674

4 neue Stahlfelgen
Ford Focus 65 €€, 07731/955619

Zweiräder

Mofa od. Roller ges.
Tel. 0162-7662933

Kaufgesuche

Suche hochw. Plattenspieler,
Verstärker, Boxen.
Tel.07732/2617

Musikinstrumente
gesucht. Alte E-Gitarre/Bass, Röhren-Verstärker, Tel. 07141/895856

wer verschenkt?
1x Kl.-schrank max 1,2m breit 1x farbTV min 68cm 01716770513
David, 10 J. alt, spielt
leidenschaftlich gern mit seiner Modelleisenbahn Spur N. Nun sucht er auf Taschengeldbasis Zubehör. Bäume, Autos, Häuser und Schienen. Wer kann ihm günstig diese Wünsche erfüllen? Wir freuen uns über jeden Anruf. Auch das „Singer bzw. Schweizer Krokodil“ sucht er. Tel. 07731/978640

Verkäufe

Hoch-Bett Woodland
Ki.-Zi.-Lampe, Lego-Tisch, Duplo-Tool, Kran, X-Box-Spiel: Findet Nemo, Pr. VB, Tel. 07731/51101 od. 0175-5651102

Trennwagen auf Rädern
schmiedeeisern mit rankenden Blumen, Kerzenständer, Blumenteile, Deckenkerzenhalter, Bodenwase, Tel. 07731/836347

Bergmann GmbH
- Möbeltransporte -
Umzüge, Eintrümpelungen
Möbelleinlagerungen
Robert Bosch-Str. 7
D-78224 Singen
Für Selbstumzieher
bieten wir an:
Möbelwagen mit Kleiderkarton sowie Zubehör und Fahrer.
Telefon 077 31/671 59
Telefax 077 31/123 18

Hofeinfahrts-Tor
schmiedeeisern, doppeltflüglig, Ges. Maß 3,6 m, NP 1000.- €, für 350.- € zu verk., Tel. 07734/2608

Minolta SRT 101
Spiegelreflexkamera, 2 Blitzgerät, Tele-u. weitw.-Objektiv, 2 Fotoetaschen, Betr.-Anleitung, Top Zust., 90€, Tel.07732-54399 ab 18 Uhr

Saeco GAGGIA
Gebraucht- und Neugeräte
Reparaturen • Inzahlungnahme
B&B Best Solutions GmbH
78253 Eigeltingen, Tel. 0774/9399-0
info@oculinaline.de
Espresso- und Kaffeemaschinen
Mo.-Fr. 7.30-17.00, Sa. 8.00-12.00

Neuw. Duschsitz
Klinik-empfohlen (Klappbr. 63 cm) für Senioren-gerechtes Duschen zu verk. Tel. 07771/921289

Wohnzi-Gasofen 'Juno'
7,5 kW Endgas-taughalt, Gasherd, Holzkohle-Beistellherd 30 cm, zu verkaufen, Tel. 07771/3474

Laufstall € 25.-

Ki.-Bett € 50.-, Esstisch/Chromfuss € 50.-, Heimtrainer € 50.-, Komposter neu € 20.-, Tel. 07731/909920

Tischtennisplatte
zu verk., Tel. 07731/48870

Massage-Liege
Kopftell klappbar, VB 120,- € Tel. 0176-23951805 ab 18 Uhr

HOLZ³
WERKLADEN GMBH
Hauptstr. 82 • Singen • Tel. 07731/27968
Ablaugearbeiten • Möbelerstaurierungen
Naturfarben & Öle, Wandfarben, Lasuren,
Holzspielwaren, große Auswahl,
Lampen aus Glas, Alabaster, Porzellan

wg. Praxisaufgabe

günst. zu verk., 2 höhenverstellb. Massageliegen, 1Fangorührwerk, 1Thermoschrank, 1 Müller-M-Extender, Tel. 07734/7066 u. 7294

Omnia Regalwand
Eiche hell, m. Glas und Holz-schränken, 2 Ecktelle, 90x90, 2 gerade, 1,70m, tiefe Schubl. unten (55cm), 150,- €, Tel. 07731/27407

Verkaufe Haus bei Tunis
mit Geschäft, Strandnähe, Telefon 077 33/57 99

Ehebett mit sep.

Nachtschichten, Beleuchtung, in Ahorn, Außenmaße 188x217, Latenrost u. Matratzen neu, f. 200,- €, Tel. 07731/27407

Große Drechselbank
viel Zubehör 500 -,- € VB, Tel. 07733/8590

Echter Bachtiar
ca. 2 x 3 mtr. hoher Flor, blau/rot, tadellos Zustand, Pr. 1500,- €, Nackenkissen „Ruhewohl“ neuw. 40,- €, 2 gr. Heizdecken a 5,- €, Tel. 07774/1455

Musik

Sänger/in gesucht
für Rock/Indieband, keine Covers u. Anfänger, Alter bis ca. 30 J., T. 0173-6543415 ab 19 Uhr

Violinenunterricht
von Privat in Singen-Stadt gesucht für Anfänger, T. 07731/53358

Akkordeon Hohner
96 Bässe, 3-chörig, gt.Zust., Stimmung ok, 9 Diskant-, 3 Bass-Register, rot, m. Koffer, 250,- €, Tel. 0175-1558321

Hohner Arietta
Akkordeon II M, 72 B, VB 400.- €, Tel. Si/964709

Schlagzeug Pearl
Junior, NP 6807, VP 5007, Info unter 07731 984974 o. www.markt.de/ Suche: Schlagzeug Pearl Target Drumset Jun.

Christi. Gesangsgruppe
oder Band. Wer hat Lust in Singen eine solche zu gründen? Zuschriften unter 109895 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Flügelhornist 55 J.

seit langem nicht mehr aktiv, deshalb Nacholbedarf bezüglich Ansatz, aber Notenkenntnisse noch nicht verlernt, sucht Anschluss an Kapelle nur im Egerländer Stil (keine Voll- oder Halbprofis). Ich möchte einfach nur gelegentlich wieder etwas Musik machen.Ernst gemeinte Zuschriften aus dem Hegau unter Chiffre-Nr.Zuschriften unter 109894 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen, oder www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr: 109894

Yamaha Keyboard
PSR 450 neuwertig mit Ständer u. Trafo. € 400,-, T. 07731/836374

Yamaha Flügel GP 1
T 1,5 m Bj. 99, sehr gepfll.,schwarz, für nur 4800,- €. T. 07774/1455

Alles fürs Kind

Puppenhaus aus Holz
4 Etag. m. Einrichtung, ca. H 110 B 74 T 45 cm, VB, T. 07771/61624

Jugendetagenbett
(Chrom), ca. 3 J., 50 €, gebr. Ki.-Bekld. ab 1,-, T. 07738/921794

Stubenwagen
dkl.blau mit Biene Maja, VB 120,- €, Tel. 07731/798420

Carving Ski,
rot 1,10 m lg., Skihelm, silber Gr. 52-55, Mountainbike 20er, 12 Gang zu verkaufen, Tel. 07734/6687 ab 17.30 Uhr

Neue Babypatchwork-
krabbeldecken mit lustigen Tier-motiven, Preis VB, z.Tell 1,70m lang, Autokindersitz, WC-Treppe, Holz Schaukelpferd.
Tel.07732/6187

Laufstall Buche
höhenverstellbar; Maxi Cosi 0-9 kg 20,- €, Tel. 07731/186834

Playmobil s.gt.erh.
kl. Ritterburg, Drachennitterburg, Baumhaus, Piratenschiff, Wikingerschiff, versch. Autos, Sheriff-Office, VB, Tel. 0178-4804768

Puki Laufraud neu
für 50,- € zu verkaufen Tel. 07731/836921 ab 13 Uhr

Bekleidung

Silberfuchsjacke
günst. z. verk., Tel. 07731/25214

Persianer-Mäntel
Bisam-Jacke, 42/44, T.Si/41149

Telekommunikation

Handy Nokia 6030
NP139,- € für 100,- € zu verkaufen, Tel. 07731/72820

Computer / EDV

HP Notebook
500 MHz, 191 MB RAM, 7 GB, Lizenz Windows 2000, 180,- € Tel. 07732/821390

PC kpl. 2200 MHZ
Mon, Drucker, Scanner, Maus, Tast., 230,- €, Tel. 07731/962970

PC-Notdienst
Tel. 01 60 - 6 41 89 87

17 Zoll Monitor

Nec fe700 für 50 euro.ab 18 uhr.tel 07731790436

110 Computer Spiele
Stück 1,- € nur gesamt abzugeben, Tel. 07733/7742

PC- und Internetservice
PC streikt? ☎ 077 71/89 80 36

V-Tech Lerncomputer
Genius IQ 128 f. TV neuwertig, ab 9 Jahren, € 70,- Tel. 07731/69234

Game Cube + 12 Spiele
+ 2 Controller + 2 Memorykarten, neuwertig € 130,- T. 07731/69234

Landmaschinen

Traktor und Miststreuer
zu kaufen gesucht. Tel.07771/3598

Elektrogeräte

Waschmaschine Miele
1400 upM, 230,- €, AEG 1100 upM 75,- €, Tel. 0172-4677087

Aufgrund der Weihnachts-Feiertage
erscheint das Wochenblatt
am Donnerstag, den
28. Dezember 2006,
zur gewohnten Stunde.

Anzeigenschluss ist Mittwoch,
der 27. Dezember 2006
um 12 Uhr. Private Kleinanzeigen
um 18 Uhr.

Wochenblatt

Geschirrspüler
60 cm € 75,- Tel. 0172/ 4677087

Dampfreiniger Kärcher
Top-Mod., neuw., NP € 320,- f. € 200,- zu verk., Tel. 07774/923403

Siemens Waschmasch.
Toplader, 45cm breit, zu verk. Tel. 07732/52883

Waschmaschine
Zu verkaufen Waschmaschine Privileg 3 Jahre alt funktionstüchtig für 150 VP!Tel:07733/505226

Kühl/Gefrierkombi neu
Liebherr, Energiespar A Plus, € 100,- unter Ladenpr. Gutschein f. Türkeiaufenthalt, Pr. VB, T. 07771/920022

Saeco Kaffeautomat
Magic de Luxe m. Zubehör, neuwertig, VB 250,-, T. 0174-3452654

Geschirrspüler
Zust. o.k., 100 €, Tel. Si/796545

Miele Waschmaschine
200.- €, Miele Wäschemangel, Tel. 0170/3657032

zu verschenken

Ablufttrockner
voll funkt.-fähig, T. 07734/934945

1 Jugendschreibtisch
1 Couchstich mass., gut erh. Tel. 07732/2426

Meerschweinchen
Meerschweinchen zu verschenken. Die Tiere sind sehr niedlich, zahm zum Teil mehrfarbig, Glatthaar und Rosetten, zwischen 7 bis 22 Wochen alt. Die Meerschweinchen sind an Kleinkindern gewöhnt, zum Teil mit Kaninchen aufgewachsen und stammen aus einer Hobbyzucht. Tel. 07732/8000-943 oder 0731-186310 (ab 18 Uhr)

Schlafcouch ausziehbar
2 J.alt, mintfarbe, T. 07731/63446

Jugendfahrrad
zu verschenken. Tel. 07731/63879

Hochwertige Holzdecke
gebr. zu versch. Tel.07732/959644

Katze, 1,5 Jahre alt
umstandshalber m. Zubehör zu versch. Tel. 0170-3272077 ab 14h.

Sideboard L ca. 1,30
L ca. 1,30m H 0,93m, Gaderobenwand, Tel. 0173-3001987

2 Öltanks
Tel. 0176-21760689 ab 14h.

Schlafzimmerschrank
Kiefer, Breite 2,50, Höhe 2,20, Spiegel und Lamellentüren, Spülbecken weiß eventuell für Keller, 07731/27407

1 Notenständer zu
versch. tel. 07732/945053

Kanarienvogel m. Käfig
zu versch. Tel. 07731/60579 von 10-18h.

Aussenwhirlpool
Trockner, Spielzeug, alte Bücher, ausserdem billig abzug. Abzugs-haube, Kunststofffenster, Schreibtisch, Laufstall, Babywippe, Tel. 07731/71038 ab 18h.

Grüner Kachelofen
an Selbstabbauer gg. Spende von ca. 50,- € an den Kinderschutz-bund., sowie 16 Heizkörper, Tel. 0160-5314285

Schlaf.-Kleiderschrank
L 2,80, H ca. 2,50 wg. Umzug zu versch. Tel. 07731/795978

Fundgrube

GOLOSCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNOLDPALTGOLD
auch mit Silber
Barankauf Gold & Silber
In Ihre autorisierten Goldwertungs-Agentur:
Optik Dörflinger, Scheffelstr. 29, Singen
Tel. 0 77 31 - 6 22 43, i.A. der GVG

ICH SUCHE DICH...



ZUM VERLIEBEN!

EINFACH SO!

Weihnachtswunsch

gesucht: Sie ca. 35-45, schlank, Kreis Singen-Tul, ohne Altlasten und nur mit abgeschlossener letzter Beziehung, ohne oder mit erwachsenen Kinder, für eine Beziehung in der man alt werden möchte. Ich=Er 48, 1,73, mit Bauch, NR, selbständig!! und optimistisch. Sauna, T-Motorradfahrer und E&T genießen sind meine Hobbys., SMS an 0176-27170822

Selbstversorger?

Wo? Wie? in sw France, großes Land, Garten, Gehege für Tiere, Wohnen od. Bauen möglich. Mildes Klima.Zuschriften unter 109897 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Netter Herr, 44 J.

sucht SIE für alles was zu zweit Spaß macht. Tel. 0160-6692714

FRAU MIT HERZ 68 JAHRE
NR, 170, 69 aktiv, offen sucht Mann für die goldenen Jahre des Lebens. Hast du Lust u. Mut Neues zu beginnen? SW/France, Nähe Lourdes.Zuschriften unter 109899 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Weihnachtswunsch!

Welche spontane Single-Dame möchte Weihnachten, Sylvester und viele andere Feste mit nettem Single-Mann verbringen? SMS an: 01520-6569499 ab 18 Uhr

Dein Brief unterm

Weihnachtsbaum? Suchen für unseren Papa (53, Tati,alleinerz. m. gr. Kindern,jungebl.-gutausss.!!) ein nettes papasdate@web.de (BMB)

junger mann

attraktiv, schlank und gutaussehend sucht eine nette auch gutaussehende sie für eine schöne beziehung.Tel.

Färben, Tönen, oder Haubensträhnen
incl. Schneiden und Föhnen*
24.90

Herrenhaarschnitt
trocknen*
4.99

Damenhaarschnitt
incl. Föhnen*
15.90

Mo - So: ohne Voranmeldung
Singen: Hadwigstr. 3, Fon 182508
Stöckach: Hauptstr. 23, Fon 918511
Radolfzell: Heiltumspassage 1-5, Fon 941919
Königsau: Augustiner Platz 10, Fon 2828158

friseur

COCO

Aufgrund der Weihnachts-Feiertage
erscheint das Wochenblatt
am Donnerstag, den
28. Dezember 2006,
zur gewohnten Stunde.

Anzeigenschluss ist Mittwoch,
der 27. Dezember 2006
um 12 Uhr. Private Kleinanzeigen
um 18 Uhr.

Wochenblatt

SINGEN
aktiv: City Ring
IG Süd

Schenken Sie Singens Auswahl!

Mit dem Singener Geschenkscheck

(Wert ab 15,- EUR frei wählbar)

Nur erhältlich im
Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen.
Einfösbar in Singens Innenstadt und seit neuestem auch bei
vielen Betrieben in Singens Süden.

toom BauMarkt

Beachten Sie unsere Beilage in dieser Ausgabe

Große Auswahl an Feuerwerksartikeln im Markt. Hierauf erhalten Sie 10% Rabatt.

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2007.

Wir wünschen wir unseren Kunden, allen Mitarbeitern und Lieferanten.

Feuerwerkskörperverkauf ab 22.12.2006

4.99

Party-Set bestehend aus Strobo-Light, Spiegelkugel, Motor und Disco-Ampel

komplett 24.99

TOOM-BAUMARKT
Zeppelinstr. 6, 78315 Radolfzell, Tel. 07732-92230
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 8.00 bis 18.00 Uhr

75 JAHRE „Fachberatung“ 75 JAHRE

Winterstiefel

Schnür-Boots, Kurz- und langschafstiefel für Damen und Herren,

20% 30% 50%

reduziert vom Originalpreis

1000 Paar am Lager

Schuhhaus
LIEBERT
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell

Führerschein ohne MPU!
- Ohne Anreise -
ab 450,00 € - schnell
Carpower24 - Tel. 089/608 75 59 77

Barankauf Geld Sofort!
Altgold, Zahngold, Gold-Silberschmuck,
Silberbesteck alle Industriemetalle, Münzen,
Uhren, Brillanten, Briefmarken, Kunst, etc.
Bieten Sie an!!!
Fa. Naxos, Servicehotline:
09001 220221 Gebühr wird erstattet!!!!

Edelstahlrohr direkt vom Hersteller
DW 150 mm mit 30 mm Isolierung
für Kaminöfen, komplett frei Haus
MAS
€ 1.075,- inkl. MwSt. Preise für andere Durch-
messer und Längen in unserem Shop unter:
www.edelstahlrohrstein.de. Auf Wunsch
mit Montage. Telefon 0 75 87 / 8 42

Der kompetente Partner für die Gestaltung Ihrer Räume

Raumkultur SPEICHINGER

- ♦ Gardinen
- ♦ Bodenbeläge
- ♦ Möbel
- ♦ Wohnaccessoires
- ♦ Polster

Wir können die Welt nicht verändern...
...aber ein wenig verzaubern

Wir beraten Sie gerne!

Schwarzwaldstr. 14
78224 Singen
Tel. 0 77 31/690 05
Fax 0 77 31/674 27

GÜNSTIGER STROM NICHT NUR ZUR WEIHNACHTSZEIT!

eprimo
der markenstromdiscounter

www.eprimo.de

Jetzt Stromanbieter wechseln!

Und noch einmalig 20,- Euro Online-Bonus kassieren. Prima Preise - Prima Service.

Infos unter
01 80/10 10 600
(DTAG-Ortstarif)

Quelle: Verivox 5/2006

VERIVOX
www.verivox.de

Wochenblatt Archiv

Wochenblatt Singen GmbH & Co. KG
Hadwigstr. 2a • 78224 Singen • Tel.: 0 77 31 / 88 00-0

Was hat unser Bürgermeister uns versprochen?

Einfach nachschauen, im Internet-Archiv
unter www.wochenblatt.net, kostenlos und ohne Registrierung.

www.Wochenblatt.net

kostenloses Wochenblatt-Archiv mit allen bedeutenden, redaktionellen Beiträgen seit 1998

edel & stark

WOHN-SCHATZ
EINRICHTEN MIT NIVVAU

Am Amsculap-Platz | 78532 Tuttlingen
Telefon: (0 74 61) 94 94 0 | Fax: (0 74 61) 94 94 49
www.wohn-schatz.de | E-Mail: info@wohn-schatz.de

Ausgezeichnetes Design!

TEAM 7

FANCY
Ledertasche
lang o. kurz

€ 99,95

daniela buhl | taschen - accessoires - keffer
Hauptstraße 25-27 Fon 077 33 - 88 01
D-78234 Engen Fax 077 33 - 99 66 47
Email: daniela-buhl-taschen@t-online.de

STACHLBURG
SCHLOSSWEINGUT
PARTSCHINS/SÜDTIROL
BARON VON KRIFF

**Ihr Spezialist für
Südtiroler Weine**
Stachlbург Schloßweingut
gehobener Biowein

**Weinhaus
Fahr**

Im Buck 13, 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 7 18 26, Fax 7 41 32
www.weinhaus-fahr.de

Nicht nur Mode –
sondern Stil

Reinschauen lohnt sich!

**MODE
SONJA**

Seestraße 61 • 78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32 / 5 78 90
Telefax 0 77 32 / 97 16 25

H&Z
Haarkosmetik

S2003
Project & Shine
schmaler Haargleiter

WELTNEUHEIT

Sik. 59,99€

Bodanplatz 2 – 78462 Konstanz – Tel. 0 75 31 / 28 48 13
August-Ruf-Straße 5a – 78224 Singen – Tel. 0 77 31 / 18 40 06

edel & stark

Obst essen, viel trinken, auf Fett und Zucker verzichten: Die Menschen wissen, was gut für sie ist. Aber sie halten sich trotzdem nicht daran. »Morgen, morgen, nur nicht heute ...« scheint das Motto zu sein, wenn gute Vorsätze wieder scheitern. Wie eine Forsa-Umfrage im Auftrag der Techniker Krankenkasse (TK) zeigt, versucht jeder Dritte, Ernährungssünden am nächsten Tag zu kompensieren. Eine langfristige Umstellung von Ernährungsgewohnheiten scheitert jedoch meist an drei Dingen: Neben fehlender Zeit sind es Durchhaltevermögen und Wille, an denen es mangelt. Dass zu viel Fett ungesund ist, ist bekannt. 85 Prozent der Befragten geben an, dass es zu einer gesunden Ernährung gehört, wenig Fett zu essen. Dem guten Vorsatz steht jedoch gegenüber, dass Fett für fast jeden zweiten Mann und jede dritte Frau zu einem leckeren Essen einfach dazugehört. Allerdings ist der innere Schweinehund unser täglicher Begleiter: 40 Prozent der Befragten gaben in der Umfrage an, dass ihr Durchhaltevermögen nicht ausreicht, um ungesundem Essen zu widerstehen. 39 Prozent nannten mangelnden Willen als Grund. »Gesünder essen ist gar nicht so schwer. Schon kleine Schritte in die richtige Richtung machen auf Dauer einen Unterschied«, ermutigt die TK-Expertin.

Den Jahresurlaub sollte man idealerweise auf mehrere kürzere Auszeiten verteilen, denn die Urlaubswirkung schwindet schnell. »Nach drei bis vier Wochen ist der Erholungseffekt futsch«, begründet dies Professorin Sabine Sonnentag, Arbeits- und Organisationspsychologin an der Universität Konstanz, im Interview mit der »Apotheken Umschau«. Die Länge des Urlaubs ist für die Erholung unerheblich, so haben Untersuchungen der Wissenschaftlerin ergeben - »vorausgesetzt, er dauert mindestens eine Woche«. Sie rät auch, im Urlaub den normalen Tagesablauf annähernd beizubehalten. »Das heißt aber nicht, dass man morgens nicht ausschlafen darf.«

Wer ist eigentlich Herr im Haus? Diese Frage stellt sich schon, wenn man Hund und Herrchen in trauter Zweisamkeit auf dem Sofa sitzen sieht. Dürfen Hunde mit aufs Sofa, den Sessel oder ins Bett? Vom erzieherischen Standpunkt - nein! Denn Hunde fühlen sich dann schnell als gleichgestelltes Rudelmitglied und lassen sich nichts mehr sagen. Dabei gibt's für dieses Problem eine ganz einfache Lösung: jedem Hund sein eigenes Sofa. Pedigree DogSofaBed heißt der bequeme Schlaf- und Liegeplatz, der sich topmodern in jede Einrichtung einfügt. Besonderer Gag: Tierärzte und Tierverhaltensforscher zusammen haben hier fast schwereloses Liegen bei optimaler Druckverteilung für Rücken und Gelenke ermöglicht. Superkomfortabel für alle Hunde ... und ein Segen für alte und kranke Tiere! Die erhöhte Liegeposition schützt vor Zugluft und gewährleistet gute Belüftung. Staunässe hat keine Chance. Zudem sind die Bezüge ganz einfach abzuwaschen und maschinenwaschbar. Erhältlich im Fachhandel.

WOLKE 7
Mehr Genuss im Schlaf

www.wasserbett-zentrum.de

Wasserbetten
Bambusmöbel
Orth. Matratzen-
systeme
Bretz-Cult-Sofas
Leuchten

Schlafen und mehr!

Freibühlstr. 21 • 78224 Singen
Tel. +49 (0 77 31) 6 06 84

**STEMMER
KNEER**

Singen – Scheffelstr. 18

betten diehl

... bei uns liegen Sie richtig!

Betten Diehl
78224 Singen, Scheffelstr. 31
Telefon 077 31/62559

Besuchen Sie die Welt des Schlafens!

Top aktuelle
Kollektion
jetzt bei uns!

JOOP!
LIVING

www.betten-diehl.de

KOBER LOSCH
LEDERWAREN

Scheffelstraße 33
D-78224 Singen
Telefon 077 31/662 95
Fax 616 82

**Abnehmen mit
Genuss!**

Ihre Vorteile:

- Sie dürfen sich immer satt essen
- Sie müssen keine Kalorien zählen oder Speisen abwägen
- Sie essen ohne Diätprodukte oder Medikamente
- Sie können Ihr Wunschgewicht dauerhaft halten
- Kursteilnehmer berichten von gesundheitlichen Verbesserungen bei Allergien, Bluthochdruck, Übersäuerung, Diabetes u.v.m.

Kurse in Singen
Mo. 19.00 Uhr
Di. 18.00 Uhr

Revital Studio
Freiheitstr. 33, 78224 Singen
Telefon 984804

8 Wochenkurs
Besser essen.
Besser
abnehmen.
Besser leben.

Minus 130 und 100 Pfund.

www.wakeup-gruppen.de